



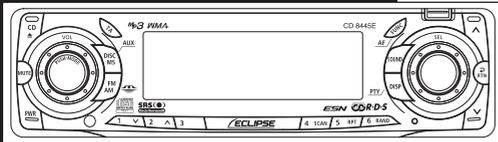
BEDIENERHANDBUCH

Excellent Sound Quality CD/Memory Stick Receiver with MP3/WMA

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Empfängers.
Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch,
um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen.

Wir empfehlen Ihnen, dieses Handbuch danach an
einem sicheren Ort zum späteren
Nachschlagen aufzubewahren.

Deutsch



CD8445E



Für einen sicheren Umgang mit CD8445E

Die unten abgebildeten Warn- und Vorsichtszeichen finden Sie in diesem Handbuch sowie am CD8445E an verschiedenen Stellen wieder. Sie geben Auskunft darüber, wie Sie mit diesem Produkt sicher und richtig umgehen, damit weder Sie noch andere Personen verletzt werden und damit es zu keinen Sachschäden kommt.

Bevor Sie die verschiedenen Kapitel dieses Handbuchs lesen, nehmen Sie sich Zeit, die wichtigen Informationen dieses Abschnitts zur Kenntnis zu nehmen.



Warnung

Dieses Zeichen symbolisiert eine Situation, in der eine falsche Handhabung bzw. eine Nichtbeachtung des Symbols zu schwerwiegenden Körperverletzungen und zu Tod führen können.



Vorsicht

Dieses Zeichen symbolisiert eine Situation, in der eine falsche Handhabung bzw. eine Nichtbeachtung des Symbols zu Körperverletzungen oder lediglich zu Sachschäden führen können.

Bitte lesen Sie alle dem Produkt beigelegten Unterlagen, wie z. B. Handbücher und Garantien, aufmerksam durch.

Eclipse übernimmt keine Verantwortung für eine unzufriedenstellende Produktleistung aufgrund einer Nichtbeachtung dieser Anweisungen.



WARNUNG

- **Modifizieren Sie dieses System nicht für einen anderen als den hier angeführten Gebrauch. Weichen Sie auch nicht von den hier beschriebenen Einbauverfahren ab; Eclipse übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, einschließlich - aber nicht eingeschränkt auf - schwere Verletzungen, Tod oder Sachschäden aufgrund eines Einbaus, der einen nicht bestimmungsgemäßen Betrieb ermöglicht.**
- **Dieses Gerät ist ausschließlich für den Betrieb in negativ geerdeten 12 Volt-Gleichstrom-Fahrzeugen bestimmt. Jede andere Art der Installation kann zu Feuer und schweren Schäden am Gerät und am Fahrzeug führen.**
- **Einige Geräte funktionieren mit Batterien. Achten Sie beim Einbau des Geräts darauf, dass kleine Kinder niemals Zugang zu den Batterien haben. Wird eine Batterie geschluckt, muss sofort ein Arzt aufgesucht werden.**
- **Ist das Fahrzeug in Bewegung, sehen Sie auf die Straße und nehmen Sie keine Einstellungen am Gerät vor. Sie müssen auf die Straße achten, um keine Unfälle zu verursachen. Lassen Sie sich nicht durch die Bedienung oder Einstellung des Geräts von der korrekten Fahrzeugbedienung ablenken.**
- **Während des Fahrens sollte der Fahrer nicht auf den Bildschirm des Geräts schauen. Es kann zu Unfällen kommen, wenn Sie nicht nach vorne schauen.**
- **Führen Sie keine Fremdkörper in das Laufwerk des Memory Sticks oder der CD ein. Es könnte zu Feuer oder zu Stromschlägen kommen.**
- **Zerlegen Sie dieses Produkt nicht und bauen Sie es nicht um. Es könnte zu Unfällen, Feuer oder Stromschlägen kommen.**

WARNUNG

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser, Staub und keine Fremdkörper ins Innere des Geräts dringen. Es könnte zu Rauchentwicklung, Feuer oder Stromschlägen kommen.
- Achten Sie darauf, wo sich die Fernbedienung befindet. Es kann zu Verkehrsunfällen und Problemen beim Steuern des Fahrzeugs kommen, wenn die Fernbedienung beim Anhalten des Fahrzeugs oder in Kurven z. B. unter die Fußpedale rutscht.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es kaputt ist (die Anzeige leuchtet nicht oder es kommt kein Ton heraus). Es könnte zu Unfällen, Feuer oder Stromschlägen kommen.
- Ersetzen Sie Sicherungen stets durch Sicherungen, die die gleiche Kapazität und die gleichen Merkmale aufweisen. Verwenden Sie niemals eine Sicherung, deren Kapazität höher ist als die der ursprünglichen Sicherung. Wird eine falsche Sicherungsart verwendet, kann dies zu Feuer und schwerwiegenden Beschädigungen führen.
- Dringen Fremdkörper oder Wasser in das Gerät ein, und tritt in der Folge Rauch aus dem Gerät oder entwickelt sich ein eigenartiger Geruch, halten Sie sofort an und setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung. Es kann zu Unfällen, Feuer und Stromschlägen kommen, wenn Sie unter diesen Bedingungen nicht anhalten.
- Der Fahrer sollte den Memory Stick oder die CD während des Fahrens nicht wechseln. Da es zu Unfällen kommen kann, wenn Sie nicht nach vorne schauen, halten Sie das Auto zuerst an einer sicheren Stelle an und wechseln Sie erst dann die CD bzw. den Memory Stick.
- Plastiktüten und Verpackungen können zu Erstickung und Tod führen. Halten Sie sie von Babies und Kindern fern. Stülpen Sie niemals eine Tüte über Ihren Kopf oder Ihren Mund.

VORSICHT

- Wenn Sie den Einbauort dieses Geräts ändern, setzen Sie sich bitte aus Sicherheitsgründen mit dem Händler in Verbindung, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Für den Ein- und Ausbau sind Fachkenntnisse erforderlich.
- Regeln Sie die Lautstärke vernünftig, sodass Sie Geräusche von außerhalb des Fahrzeugs wie Warngeräusche, Stimmen und Sirenen noch wahrnehmen können. Ansonsten können Unfälle auftreten.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Einstellen des Neigungswinkels und beim Schließen des Displays die Hände und Finger nicht einwickeln. Es kann zu Verletzungen kommen.
- Greifen Sie mit Ihren Händen oder Fingern nicht in das Laufwerk für den Memory Stick oder die CD. Es kann zu Verletzungen kommen.
- Berühren Sie nicht den wärmeableitenden Teil des Verstärkers. Es kann zu Verbrennungen durch die Hitze dieses Teils kommen.
- Laden Sie Trockenbatterien nicht wieder auf. Trockenbatterien können brechen, was zu Unfällen führen kann.
- Verwenden Sie ausschließlich die spezifizierten Batterien. Kombinieren Sie nicht alte mit neuen Batterien. Gebrochene oder undichte Batterien können zu Verletzungen und zur Verschmutzung der Umgebung führen.
- Achten Sie beim Einlegen von Batterien in das Gerät auf die Polarität (positiv/negativ) und fügen Sie sie wie angegeben ein. Ist die Batteriepolarität nicht korrekt, kann es durch gebrochene oder undichte Batterien zu Verletzungen und zur Verschmutzung der Umgebung kommen.



VORSICHT

- Tauschen Sie verbrauchte Batterien so schnell wie möglich aus, da sie undicht sein können und das Gerät beschädigen können. Der Batterieabgang kann Ihre Haut oder Augen verätzen. Waschen Sie Ihre Hände nach dem Umgang mit den Batterien.
- Wenn Ihre Haut oder Ihre Kleidung mit der Alkalilösung von Alkali-Trockenbatterien in Kontakt kommt, spülen Sie sofort mit sauberem Wasser. Gelangt die Alkalilösung in Ihre Augen, spülen Sie ebenfalls mit sauberem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Wenn Sie Lithium-Trockenbatterien ausbauen, umwickeln Sie die positive und negative Klemme mit Isolierband. Entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften. Kurzschlüsse, Feuer und Brüche können sich aus dem Ausbau ergeben, wenn ein Kontakt mit anderen elektrisch leitenden Objekten wie z. B. Metallteilen hergestellt wird.
- Die Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, auseinandergenommen oder erhitzt werden. Sie dürfen auch nicht in Feuer oder Wasser gegeben werden. Gebrochene oder undichte Batterien können zu Feuer und Verletzungen führen.
- Bewahren Sie die Fernbedienung an einem Platz ohne direktes Sonnenlicht, hohe Temperaturen oder Feuchtigkeitsniveaus auf. Das Gehäuse könnte sich verformen und die Batterien könnten brechen und undicht werden.
- Bauen Sie dieses Gerät ausschließlich in Fahrzeugen ein. Ansonsten kann es zu Stromschlägen und Verletzungen kommen.
- Achten Sie auf die eingestellte Lautstärke, wenn Sie die Stromversorgung einschalten. Es kann zu Gehörschäden kommen, wenn beim Einschalten der Stromversorgung sehr laute Töne auftreten.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unter außergewöhnlichen Bedingungen wie z. B. verzerrten Klängen. Es kann zu Feuer kommen.
- Dieses Produkt arbeitet mit unsichtbarem Laserlicht. Zerlegen Sie dieses Produkt nicht und bauen Sie es nicht um. Treten Probleme auf, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Durch Veränderungen am Gerät können Sie Laserstrahlen ausgesetzt werden (Verschlechterung der Sehkraft) oder es kann zu Unfällen, Feuer und Stromschlägen kommen.
- Fällt das Gerät zu Boden oder bricht das Gehäuse, schalten Sie die Stromversorgung der Haupteinheit aus und setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung. Bei Verwendung in diesem Zustand kann es zu Feuer und Stromschlägen kommen.
- Das Etikett CLASS 1 LASER PRODUCT ist auf der Oberseite dieser Einheit befestigt.



CLASS 1
LASER PRODUCT

Inhaltsverzeichnis

Für einen sicheren Umgang mit CD8445E	2	I
Sicherheitshinweise zur Bedienung	12	II
Bezeichnungen der Armaturen und Teile	13	III
Bedienung des CD-Players	17	IV
Bedienung des MP3/WMA-Players	26	V
Bedienung des Memory Stick Players	32	VI
Bedienung des Tuners	39	VII
Bedienung der Fernbedienung	47	VIII
Bedienung der ESN-Sicherheitsfunktion	52	IX
Abnehmen der Frontplatte	63	X
Bedienung von AUDIO CONTROL	64	XI
Bedienung des Toneinstellmodus	67	XII
Vornehmen von Änderungen mithilfe der Display-Einstellung	93	XIII
Vornehmen von Änderungen mithilfe des Funktionsmodus	99	XIV
Bedienung des Empfängers mit angeschlossenem, optionalem CD-Wechsler	102	XV
Sonstiges	105	XVI
Bei Fragen:	107	XVII
Technische Daten	111	XVIII

Inhaltsverzeichnis

Für einen sicheren Umgang mit CD8445E.....	2
Sicherheitshinweise zur Bedienung.....	12
Hinweise zur Bedienung.....	12
Bezeichnungen der Armaturen und Teile.....	13
Ein- und Ausschalten der Stromversorgung.....	15
Bedienung des CD-Players	17
Hinweise zum Gebrauch von CDs.....	17
Hinweise zu neuen CDs.....	17
Hinweise zum CD-Zubehör.....	18
Hinweise zu ausgeborgten CDs.....	18
Herausnehmen von CDs.....	18
Hinweise zu CDs mit besonderen Formen.....	18
Hinweise zum Reinigen von CDs.....	19
CD hören.....	20
Wechsel in den CD-Player-Modus.....	20
Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels.....	20
Vorspulen/Zurückspulen.....	21
Anspielen von Titeln (SCAN).....	21
Wiederholen des selben Titels (REPEAT).....	21
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (RANDOM).....	21
Erstellen eines Titels für eine CD.....	22
Ändern eines kürzlich eingestellten Titels.....	24
Löschen eines kürzlich erstellten Titels.....	24
Anzeige des CD-Texts.....	25
Auswurf der CD.....	25
Bedienung des MP3/WMA-Players.....	26
Über MP3/WMA.....	26
Was bedeutet MP3/WMA?.....	26
Abspielbare MP3-Datei-Standards.....	26
Abspielbare WMA-Datei-Standards.....	26
ID3/WMA-Tags.....	26
Datenträger.....	27
CD-Format.....	27
Dateinamen.....	28
Multisessions.....	28
Abspielen von MP3/WMA.....	28

Display der MP3/WMA-Spielzeit	28
Displayreihenfolge der MP3/WMA-Datei-/Verzeichnisnamen	28
MP3/WMA-Datei hören	29
Weiterspringen zum nächsten Titel (Datei) oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels (Datei)	29
Springen zum nächsten oder vorherigen Verzeichnis	29
Vorspulen/Zurückspulen	29
Kehren Sie zum Stammverzeichnis Ihrer CD zurück.	30
Anspielen der Titel (SCAN)	30
Wiederholen der selben Datei (REPEAT)	30
Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge (RANDOM)	31
Titel anzeigen	31
Bedienung des Memory Stick Players	32
Hinweise zu Memory Sticks	32
Hinweise zum Reinigen des Memory Sticks	33
MG Memory Stick hören	34
Wechsel in den Memory Stick-Modus	34
Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels	35
Vorspulen/Zurückspulen	35
Anspielen von Titeln (SCAN)	35
Wiederholen des selben Titels (REPEAT)	36
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (RANDOM)	36
Formatieren des MG Memory Sticks (schnelles Format)	37
Auswurf des Memory Sticks	38
Bedienung des Tuners	39
FM-Empfangseigenschaften	39
Der FM-Empfang unterscheidet sich vom AM-Empfang	39
Ausblenden	39
Empfangsbereich von FM-Rundfunksendern	40
Mehrweg	40
Einstellen eines Senders	41
Automatische Eingabe von Sendern in den Speicher (Automatischer Voreinstellmodus: ASM)	41
Manuelle Eingabe von Sendern in den Speicher	42
Kanalsuchlauf	42
Ändern der Empfangsempfindlichkeit für den automatischen Kanalsuchlauf	43
Empfang von RDS-Daten	43
Einstellen der AF (Alternativfrequenz)	43
Einstellen von REG (REGIONAL)	43

Empfang von Verkehrsinformationen	44
Einstellen des TP (Verkehrssender)/ der TA (Verkehrsdurchsagen).....	44
Einstellen des Programmtyps (PTY).....	45
Einstellen von PTY SEEK.....	46
Bedienung der Fernbedienung.....	47
Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der Fernbedienung.....	47
Reinigen der Fernbedienung	47
Ein- und Ausschalten der Stromversorgung	48
Einstellen der Lautstärke	48
Lautstärke abstellen.....	48
Wechseln der Abspielmodi	48
Spielen des Tuners	48
Auswahl der FM/AM-Frequenz	48
Auswahl eines Senders (manuell oder automatisch).....	49
Auswahl von voreingestellten Sendern.....	49
Abspielen von CDs	49
Wechseln der CD-Modi.....	49
Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels	49
Springen zur nächsten oder vorherigen CD	50
Abspielen von MP3/WMA	50
Wechseln der CD-Modi.....	50
Weiterspringen zur nächsten Datei oder Rückkehren an den Anfang der abgespielten Datei	50
Springen zum nächsten oder vorherigen Verzeichnis	50
Wechseln der Batterie.....	51
Bedienung der ESN-Sicherheitsfunktion.....	52
Über ESN	52
Wechseln des Sicherheitstyps (Key CD-Schutz/Memory Stick-Schutz)	53
Bedienung der ESN-Sicherheit (Key CD-Schutz)	53
Programmieren der Key CD	53
Annullieren der Key CD	54
Ändern der Key CD.....	54
Wiederaufnahme des normalen Betriebs (ESN-Sicherheitsperre)	55
Was geschieht, wenn eine inkorrekte CD eingeführt wird?	55
Bedienung der ESN-Sicherheit (Memory Stick).....	56
Speichern eines Sicherheitscodes.....	56
Aufheben des Memory Stick-Schutzes.....	57
Wechseln des Memory Sticks.....	59
Wiederaufnahme des normalen Betriebs (ESN-Sicherheitsperre)	59
Was geschieht, wenn ein Memory Stick oder ein Sicherheitscode inkorrekt ist?	61

Bedienung des ACC-Schutzes	61
Aktivieren/Deaktivieren der Sicherheitsanzeige	62
Lesen der elektronischen Seriennummer	62
Abnehmen der Frontplatte	63
Umgang mit der abnehmbaren Platte	63
Entfernen der abnehmbaren Platte	63
Einsetzen der abnehmbaren Platte	63
Bedienung von AUDIO CONTROL	64
Einstellen der Lautstärke	64
Aktivieren der Loudness-Steuerung	64
Wechseln zwischen den Audiosteuerungsmodi	65
Bedienung des Toneinstellmodus	67
Über den Toneinstellmodus	67
SRS Circle Surround II (CS II)	67
Parametrischer Equalizer	68
Zeitanpassung	69
Frequenzweiche	69
Multi-Harmonizer	71
Phase ohne Überblendung	71
Ausgabe ohne Überblendung	71
Auswahl der Lautsprecheranordnung	71
Toneffektanpassungen	71
Betriebsabläufe während des normalen Modus	72
SRS Circle Surround II (CS II)	72
Einstellung des parametrischen Equalizers (PEQ)	73
Auswahl eines Equalizer-Modus aus dem Speicher	74
Messen/Display der Frequenzeigenschaften	74
Zeitanpassungseinstellungen (Zeitanpassung)	75
Frequenzweicheinstellung (X-Over)	78
Multi-Harmonizer-Einstellungen (Harmonizer)	79
Auswahl der Phase ohne Überblendung (Phase ohne Überblendung)	80
Ausgabe ohne Überblendung	80
Importieren der Tondaten	80
Betriebsabläufe während des Pro-Modus	81
Einstellung des parametrischen Equalizers (PEQ)	82
Lautsprecheranordnung mit 4 Lautsprechern + Subwoofer	82
3-Wege-Einstellung für die Lautsprecheranordnung	84
Auswahl eines Equalizer-Modus aus dem Speicher	87
Messen/Display der Frequenzeigenschaften	87

Zeitanpassungseinstellungen (Zeitanpassung)	87
Frequenzweicheneinstellung (X-Over)	88
Multi-Harmonizer-Einstellungen (Harmonizer).....	89
Auswahl der Phase ohne Überblendung (Phase ohne Überblendung).....	90
Ausgabe ohne Überblendung.....	90
Auswahl der Lautsprecheranordnung (SP Layout).....	91
Importieren der Tondaten	91
Auswahl des Benutzermodus	92
<i>Vornehmen von Änderungen mithilfe der Display-Einstellung</i>	93
Wechseln des animierten Bilds	93
Ändern der Helligkeit.....	94
Ändern der Beleuchtungsfarbe	94
Aktivieren des Displays	95
Importieren von Displaybildschirmen	96
<i>Vornehmen von Änderungen mithilfe des Funktionsmodus</i>	99
Deaktivieren des Tastentons (für Tastenbetrieb).....	99
Uhranzeige an/aus	100
Einstellen der Zeit	100
Wechseln des Demonstrationsbildschirm-displays	101
<i>Bedienung des Empfängers mit angeschlossenem, optionalem CD-Wechsler</i>	102
Hören einer CD	102
Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels	102
Vorspulen/Zurückspulen	102
Anspielen von Titeln (SCAN)	102
Wiederholen des selben Titels (REPEAT)	103
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (RANDOM).....	103
Springen zur nächsten oder vorherigen CD.....	104
Spezifizieren einer CD zum Abspielen.....	104

Sonstiges	105
Anschließen von tragbaren Audio-Playern an die AUX-Buchse.....	105
Ändern der zusätzlichen Eingangsempfindlichkeit.....	105
Stummschaltung bei Telefonanrufen	106
Betrieb des Bildschirms DISP.....	106
 Bei Fragen:	 107
Angezeigte Informationen (für die Fehlersuche)	107
 Technische Daten	 111

Sicherheitshinweise zur Bedienung

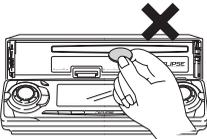
<Bei korrekter Handhabung und sorgfältigem Umgang wird Ihr CD8445E lange einwandfrei funktionieren.>

Hinweise zur Bedienung

- Betreiben Sie das Gerät zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich mit einer Lautstärke, die es Ihnen erlaubt, Außengeräusche wahrzunehmen.



- Wir empfehlen Ihnen, diesen CD-Player mit CDs zu verwenden, die das linksstehende Logo tragen.
- Sie können auf diesem CD-Player Musik-CDs (CD-R/CD-RW) abspielen. Achten Sie darauf, ordnungsgemäß hergestellte CDs zu verwenden.
Je nach verwendetem Editing-Equipment werden manche CDs vielleicht nicht korrekt abgespielt.



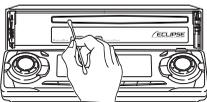
- Führen Sie in die Kopfeinheit nichts anderes außer eine CD oder einen Memory Stick ein. Führen Sie keine Fremdkörper wie Münzen oder Kreditkarten in das CD-Laufwerk ein. Passen Sie in diesem Zusammenhang auch besonders auf Kinder auf.



- Vermeiden Sie heftige mechanische Stöße. Wenn der Player beim Fahren über eine unebene Fläche heftigen Vibrationen ausgesetzt ist, kann die Wiedergabe zeitweilig aussetzen. In diesen Fällen ist die Wiedergabe erst nach der Rückkehr auf einen glatteren Straßenoberfläche wieder aufzunehmen.



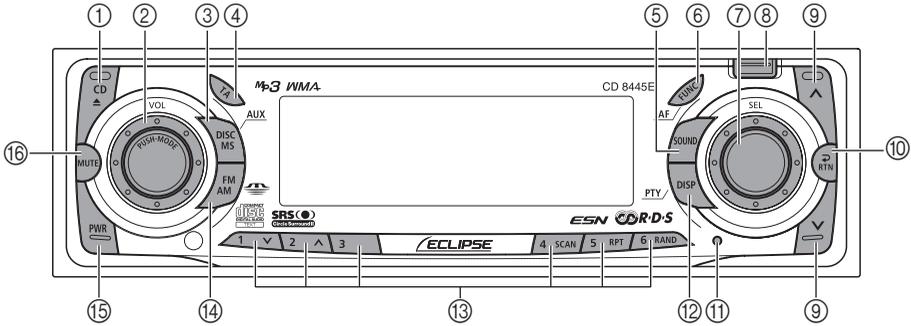
- Hinweise bezüglich Kondensationsbildung. Bei kaltem, regnerischem Wetter kann sich Tau (Kondenswasser) – so wie sich die Innenseite der Glasscheibe beschlägt - auch auf dem Deck ablagern. In diesem Fall kann die CD-Wiedergabe zeitweise aussetzen oder ganz unmöglich werden. Entfeuchten Sie die Luft im Fahrzeug, bevor Sie die Wiedergabe erneut aktivieren.



- Reinigen des CD-Laufwerks. Das CD-Laufwerk wird mit der Zeit staubig. Reinigen Sie es gelegentlich, um zu verhindern, dass der sich angereicherte Staub die CDs zerkratzt.
- Bei geöffneter Frontplatte können viele Funktionen nicht ausgeführt werden. Die Frontplatte muss deshalb während des Betriebs geschlossen werden.

Bezeichnungen der Armaturen und Teile

Vorderansicht

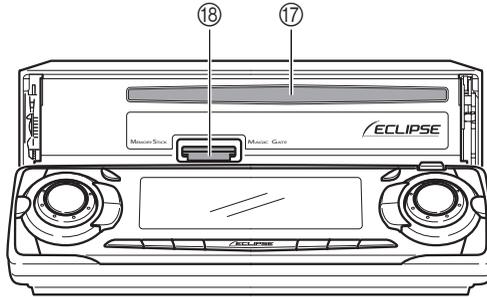


Nr.	Taste	Bezeichnung/Funktion
①		Taste [CD ▲ (OPEN / EJECT)] Öffnet/schließt die Frontplatte und wirft die CD aus.
②		Knopf [AUDIO CONTROL] Regelt die Lautstärke und führt andere Funktionen aus.
③		Taste [DISC MS] Wechselt zwischen CD- und Memory Stick-Modus und wechselt zu AUX-Modus.
④		Taste [TA] Auswahl des TP- oder TA-Modus.
⑤		Taste [SOUND] Schaltet den Toneinstellmodus ein und aus.
⑥		Taste [FUNC / AF] Schaltet den Funktionsmodus ein und aus. Wechselt in den AF-Modus und REG-Modus.
⑦		Knopf [SEL] Wählt Radiosender und CD-Titel aus.

Nr.	Taste	Bezeichnung/Funktion
⑧		Taste [Release] Lösen Sie das rechte Ende der Frontplatte vom Gehäuse der Einheit.
⑨		Taste [^ / v] Findet automatisch den Radioempfang oder zum Vor- oder Rückspulen.
⑩		Taste [RTN] Führt zum vorherigen Bildschirm zurück.
⑪		Taste [RESET] Setzt die Laufwerkfunktionen auf die Standardeinstellungen zurück.
⑫		Taste [DISP / PTY] Schaltet den Display-Einstellmodus ein bzw. aus und schaltet das Bildschirmdisplay um. Wechselt in den PTY-Modus.

Nr.	Taste	Bezeichnung/Funktion
13		Tasten [1] bis [6] Wählt vorprogrammierte Radiosender aus und führt CD-Funktionen aus.
		
		
		
		
		

Nr.	Taste	Bezeichnung/Funktion
14		Taste [FM AM] Wechselt in den Radiomodus und wechselt zwischen Frequenzbereichen.
15		Taste [PWR] Schaltet die Stromversorgung des Laufwerks ein und aus.
16		Taste [MUTE] Aktiviert und deaktiviert die Mute-Schaltung.



Nr.	Bezeichnung/Funktion
17	CD-Schlitz Zum Einführen von CDs.
18	Memory Stick-Schlitz Zum Einführen und Auswerfen von Memory Sticks.



VORSICHT

Platzieren Sie niemals einen Gegenstand auf der Frontplatte und legen Sie auch nicht Ihre Hände etc. darauf.

Ein- und Ausschalten der Stromversorgung

Beim Einschalten der Stromversorgung wird jener Zustand wiederhergestellt, der beim Ausschalten der Stromversorgung vorherrschte (z. B. CD oder Tuner).

Hat das Fahrzeug keine ACC-Position am Zündschlüssel, muss beim Ausschalten des Laufwerks sehr achtsam vorgegangen werden. Befolgen Sie Schritt 2 oder 3, wenn Sie die Stromversorgung ausschalten.

1 Drücken Sie bei ausgeschalteter Stromversorgung auf [PWR].

Die Stromversorgung wird eingeschaltet.

ACHTUNG

Wird die Stromversorgung des Laufwerks zum ersten Mal eingeschaltet oder wurden die Batterieklemmen aus irgendeinem Grund wie z. B. der Wartung des Fahrzeugs abgezogen und wird die Stromversorgung wieder eingeschaltet, so startet das Laufwerk im FM1-Modus. Anschließend werden die Sender automatisch gesucht und in den Tasten [1] bis [6] gespeichert.

2 Drücken Sie bei eingeschalteter Stromversorgung weniger als zwei Sekunden lang auf [PWR].

Die Stromversorgung wird ausgeschaltet und das Laufwerk geht in den Standby-Modus.

Drücken Sie die Taste [PWR] erneut länger als eine Sekunde, schaltet sich die Stromversorgung völlig aus.

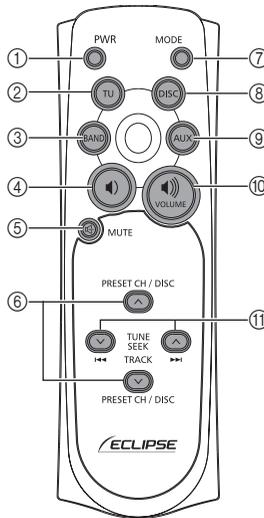
3 Drücken Sie bei eingeschalteter Stromversorgung mehr als zwei Sekunden lang auf [PWR].

Die Stromversorgung wird völlig ausgeschaltet.

ACHTUNG

Verfügt ein Fahrzeug über keine ACC-Position, drücken Sie mehr als zwei Sekunden lang die Taste [PWR].

Fernbedienung



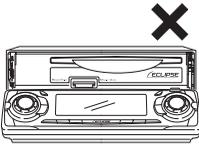
Nr.	Taste	Bezeichnung/Funktion
①		Taste [PWR] Schaltet die Stromversorgung des Laufwerks ein und aus.
②		Taste [TU] Wechsel in den Tuner-Modus.
③		Taste [BAND] Wechsel in den Radiomodus und den Modus DISC.
④		Taste [] Die Lautstärke wird verringert.
⑤		Taste [MUTE] Aktiviert und deaktiviert die Mute-Schaltung.
⑥		Tasten [∨ PRESET CH ^] Tasten [∨ DISC ^] Wählt vorprogrammierte Radiosender aus und führt CD-Funktionen aus.

Nr.	Taste	Bezeichnung/Funktion
⑦		Taste [MODE] Wechselt in den Playback-Modus.
⑧		Taste [DISC] Wechselt in den DISC-Modus.
⑨		Taste [AUX] Wechselt in den AUX-Modus.
⑩		Taste [] Die Lautstärke wird erhöht.
⑪		Tasten [∨ TUNE-SEEK ^] Tasten [>> TRACK <<<] Wählt Radiosender und CD-Titel aus.

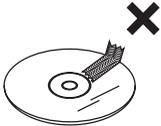
Bedienung des CD-Players

Hinweise zum Gebrauch von CDs

- Das auf einer CD aufgezeichnete Signal wird von einem Laserstrahl gelesen, so dass nichts die CD-Oberfläche berührt. Ein Kratzer auf der Oberfläche oder eine schwerwiegende Deformation der CD können zu einer Verschlechterung der Klangqualität oder zu einer zeitweise unterbrochenen Wiedergabe führen. Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen, um eine hohe Qualität der Klangleistung sicherzustellen.



- Lassen Sie eine ausgeworfene CD nicht allzu lange im Laufwerk liegen, da sich die CD verbiegen könnte. CDs sollten in ihren Hüllen aufbewahrt und keinen hohen Temperaturen und Feuchtigkeiten ausgesetzt werden.



- Kleben Sie keine Etiketten oder Papier auf. Beschreiben und zerkratzen Sie keine der CD-Seiten.

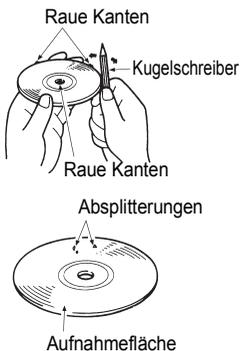


- Im Laufwerk drehen sich die CDs mit einer hohen Geschwindigkeit. Führen Sie keine gesprungenen oder deformierten CDs in den Player ein, um ihn nicht zu beschädigen.



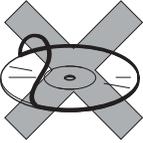
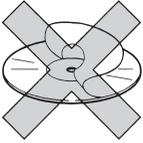
- Vermeiden Sie es, die Aufnahmefläche einer CD bei deren Handhabung zu berühren; fassen Sie die CDs an den Rändern an.

Hinweise zu neuen CDs



- Vielleicht stellen Sie fest, dass neue CDs um die Öffnung in der Mitte oder am äußeren Rand rau sind. Entfernen Sie die rauen Kanten mit der Seitenfläche eines Kugelschreibers usw. Mit rauen Kanten können die CDs eventuell nicht korrekt in das Laufwerk eingelegt werden. Absplitterungen von den rauen Kanten können sich an der Aufnahmefläche anlegen und die Wiedergabe beeinträchtigen.

Hinweise zum CD-Zubehör

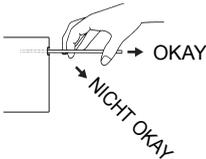


- Benutzen Sie kein Zubehör (Stabilisatoren, Schutzversiegelungen, Laserlinsenreiniger, usw.), die zur "Verbesserung der Klangleistung" oder zum "Schutz der CDs" verkauft werden. Die Veränderungen in der CD-Dicke bzw. den Außenmaßen aufgrund dieses Zubehörs können zu Problemen im Player führen.
- Bitte bringen Sie **KEINESFALLS** irgendwelche ringförmigen Schutzfolien (oder andere Zubehörteile) auf Ihren CDs an. Diese Schutzfolien sind im Handel erhältlich und sollen angeblich die CDs schützen und die Klangqualität (sowie den Antivibrationseffekt) erhöhen, aber bei normalem Gebrauch können sie mehr schaden als nützen. Die häufigsten Probleme sind das Einführen und Auswerfen von CDs sowie Abspielprobleme, die sich durch das Lösen der Schutzfolie im CD-Mechanismus ergeben.

Hinweise zu ausgeborgten CDs

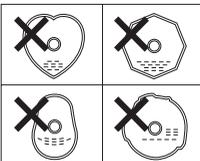
- Verwenden Sie keine CDs mit Klebstoff- oder Klebebandresten bzw. Aufklebern. Dies kann dazu führen, dass die CD im Laufwerk stecken bleibt oder das Deck beschädigt.

Herausnehmen von CDs



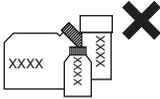
- Wenn Sie die ausgeworfene CD herausnehmen, ziehen Sie sie gerade aus dem Laufwerk heraus. Wenn Sie nach unten drücken, kann die Aufnahmefläche der CD zerkratzt werden.

Hinweise zu CDs mit besonderen Formen

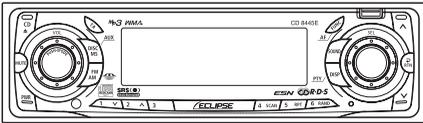


- CDs mit besonderen Formen, wie z.B. herzförmige oder achteckige CDs, können nicht abgespielt werden. Versuchen Sie auch nicht, diese mit Hilfe eines Adapters abzuspielen, da sie den CD-Player beschädigen können.

Hinweise zum Reinigen von CDs



- Verwenden Sie zum Reinigen einer CD einen handelsüblichen CD-Reiniger und wischen Sie dabei mit leichtem Druck von innen nach außen.
- Verwenden Sie auf CDs kein Waschbenzin, keinen Verdünner, keinen Plattenspray oder sonstige Reiniger. Diese können die CD-Oberfläche beschädigen.



CD hören

1 Drücken Sie die Taste [CD ▲] kürzer als eine Sekunde.

Die Frontplatte öffnet sich.

Wurde bereits eine CD geladen, wird die CD ausgeworfen, indem Sie die Taste [CD ▲] drücken.

2 Führen Sie eine CD in das Laufwerk ein, sodass die Etikettseite nach oben zeigt.

Die CD wird sofort abgespielt.

ACHTUNG

Ist bereits eine CD geladen, drücken Sie die Taste [DISC MS], um in den CD-Modus zu wechseln.

VORSICHT

Drücken Sie nicht auf [CD ▲], während die CD eingeführt wird. Sie könnten sich verletzen oder die Frontplatte beschädigen.

3 Drücken Sie die Taste [CD ▲] kürzer als eine Sekunde.

Die Frontplatte schließt sich.

Wechsel in den CD-Player-Modus

Drücken Sie zuerst die Taste [DISC MS] für weniger als eine Sekunde, um zum CD-Modus zu wechseln. Es wird davon ausgegangen, dass bereits eine CD in die Einheit geladen wurde.

1 Drücken Sie die Taste [DISC MS] für weniger als eine Sekunde, um zum CD-Player-Modus zu wechseln.

Die CD wird abgespielt.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der CD-Modus von CD-player → Memory Stick player.

Wird ein externer CD-Wechsler angeschlossen, werden bei jedem Drücken der Taste [DISC MS] die Modi von CD-player → CD-changer 1 → CD-changer 2 → Memory Stick-player → CD-player.

Ein Wechsler oder Player ohne geladene CDs wird übersprungen.

ACHTUNG

- Ist die CD zerkratzt oder schmutzig, kann das Abspielen manchmal aussetzen.
- Es können nur zwei externe CD-Wechsler angeschlossen werden.

Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels

1 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts.

Drehung nach rechts:

Sprung zum nächsten Titel.

Drehung nach links:

Rückkehr an den Anfang des abgespielten Titels. (Drehen Sie den Knopf erneut, um zu den vorherigen Titeln zu gelangen.)

Vorspulen/Zurückspulen

Vorspulen oder Zurückspulen des derzeit abgespielten Titels.

1 Drücken und halten Sie die Taste [∧] oder [∨].

Taste [∧]:
Vorspulen.

Taste [∨]:
Zurückspulen.

Anspielen von Titeln (SCAN)

1 Drücken Sie die Taste [4 SCAN].

Durch Drücken der Taste springt der CD-Player zum nächsten Titel und spielt diesen 10 Sekunden lang an, springt dann einen Titel weiter und spielt diesen ebenfalls 10 Sekunden an, etc. Dies wird solange fortgeführt, bis die Taste erneut gedrückt wird.



ACHTUNG

- Um einen gewünschten Titel bis zu Ende abzuspielen, drücken Sie erneut die Taste und die Scan-Funktion wird gestoppt.
- Nachdem alle Titel der CD einmal angespielt wurden, startet die normale Wiedergabe an dem Punkt, an dem das Anspielen begonnen wurde.

Wiederholen des selben Titels (REPEAT)

1 Drücken Sie die Taste [5 RPT], um den derzeit abgespielten Titel zu wiederholen.

Um die Wiederholung abzubrechen, drücken Sie erneut die Taste [5 RPT].

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (RANDOM)

1 Drücken Sie die Taste [6 RAND], um die Titel in zufälliger Reihenfolge abzuspielen.

Um die zufällige Reihenfolge abzubrechen, drücken Sie erneut die Taste [6 RAND].

**ACHTUNG**

- Während des Abspielens in zufälliger Reihenfolge drücken Sie die Taste [5 RPT], um den derzeit abgespielten Titel zu wiederholen. Um die Wiederholung abzubrechen (und um zum Abspielen in zufälliger Reihenfolge zurückzukehren), drücken Sie erneut die Taste [5 RPT].

Während der Wiedergabe eines bestimmten Titels: Der derzeit abgespielte Titel wird wiederholt.

Während der Suche: Der folgende Titel wird wiederholt abgespielt.

- Gelegentlich kann es vorkommen, dass der selbe Titel zwei- oder mehrmals hintereinander abgespielt (ausgewählt) wird; dies ist normal und kein Hinweis auf eine Störung.
- Wird eine der Funktionen - "Playing the beginning of tracks" (Anspielen der Titel), "Repeating the same track" (Wiederholen des selben Titels) und "Playing tracks in random order" (Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge) - ausgewählt, erscheint die Meldung [SCAN], [REPEAT] oder [RANDOM] am Display, damit die jeweils ausgewählte Funktion überprüft werden kann.

Erstellen eines Titels für eine CD

Für Ihre CDs kann ein CD-Titel erstellt, angefügt und angezeigt werden. Sind externe CD-Wechsler angeschlossen, wird ein CD-Titel auf die selbe Weise erstellt. Es wird hier davon ausgegangen, dass die zu benennende CD abgespielt wird.

**ACHTUNG**

Es kann keine Text-CD eingestellt werden.

1

Drücken Sie im CD-Modus die Taste [FUNC] für weniger als eine Sekunde.

Der Funktionsmodus wird aktiviert.

2

Drehen Sie den Knopf [SEL], um Title auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

3

Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der CD-Titel-Einstellmodus wird aktiviert.

4

Drücken Sie die Taste [^], um den Zeichentyp auszuwählen.

Durch Drücken der Taste wird von [ABC] (Großbuchstaben des Alphabets) zu [123] (Ziffern) und dann zu [!&?] (Symbole) gewechselt.

5 Drücken Sie entweder [SEL] oder [V], um die Position, an der die Zeichen eingegeben werden sollen, auszuwählen.

Das Zeichen wird an der Stelle eingefügt, wo der Cursor blinkt:

Knopf [SEL]:

Der Cursor bewegt sich nach rechts.

Taste [V]:

Links wird ein Zeichen gelöscht. Während die Taste [V] gedrückt gehalten wird, bewegt sich der Cursor nach links.

6 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts, um Zeichen auszuwählen.

Drehung nach rechts:

Bewegt diesen Zeichentyp nach vor.

Drehung nach links:

Bewegt diesen Zeichentyp zurück.

[Großbuchstaben des Alphabets]
Ausgangswert [A] [Rechte Richtung]

A → B → C → ... X → Y → Z → A...

[Ziffern] Ausgangswert [1]

[Rechte Richtung]

1 → 2 → 3 → ... 8 → 9 → 0 → 1...

[Symbol] Ausgangswert [!]

[Rechte Richtung]

! → " → # → \$ → % → & → ' → (→) → * → + → , → - → . → / → : → ; → < → = → > → ? → @ → ' → _ → ! ...

7 Drücken Sie den Knopf [SEL], um die Zeichen auszuwählen.

ACHTUNG

- Um den eingegebenen Zeichentyp zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.
- Pro Titel können maximal 12 Zeichen eingegeben werden.
- 30 Titel können gespeichert werden.
- Wird die Anzahl der speicherbaren CDs überschritten, werden die Daten der CD, deren Abspielzeit am weitesten zurückliegt, gelöscht.

8 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

9 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.

Ändern eines kürzlich eingestellten Titels

Sind externe CD-Wechsler angeschlossen, wird ein kürzlich eingestellter CD-Titel auf die selbe Weise geändert. Es wird davon ausgegangen, dass der CD-Modus ausgewählt ist.

1 Drücken Sie im CD-Modus die Taste [FUNC] für weniger als eine Sekunde.

Der Funktionsmodus wird aktiviert.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Title auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der CD-Titel-Einstellmodus wird aktiviert.

4 Drücken Sie entweder [SEL] oder [V], um den Cursor an die Position im Titel zu bewegen, an der Zeichen eingefügt oder geändert werden sollen.

Knopf [SEL]:

Der Cursor bewegt sich nach rechts.

Taste [V]:

Der Cursor bewegt sich nach links.

Halten der Taste [V] bewegt den Cursor nach links.

5 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts, um Zeichen auszuwählen.

Drehung nach rechts:

Bewegt diesen Zeichentyp nach vor.

Drehung nach links:

Bewegt diesen Zeichentyp zurück.

6 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

ACHTUNG

Um eine Leerstelle zu lassen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie die leer zu lassende Stelle aus und heben Sie sie hervor.
2. Drehen Sie den Knopf [SEL], um die Leerstelle hervorzuheben.
3. Zum Bewegen drücken Sie den Knopf [SEL].

7 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

8 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.

Löschen eines kürzlich erstellten Titels

Sind externe CD-Wechsler angeschlossen, wird ein kürzlich erstellter CD-Titel auf die selbe Weise gelöscht. Es wird davon ausgegangen, dass der CD-Modus ausgewählt ist.

1 Drücken Sie im CD-Modus die Taste [FUNC] für weniger als eine Sekunde.

Der Funktionsmodus wird aktiviert.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Title auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der derzeit abgespielte CD-Titel wird gelöscht.

4 Halten Sie die Taste [6] länger als zwei Sekunden gedrückt.

Der Titel wurde gelöscht.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.**Anzeige des CD-Texts**

Nur integrierte CD-Player unterstützen den CD-TEXT. Er kann nicht mit dem optionalen CD-Wechsler angezeigt werden. Wurde die CD mit dem unten stehenden Logo geliefert, wird sie mit den CD- und Tracktiteln gespeichert. Diese Informationen werden während des Abspielens angezeigt.

**1 Drücken Sie die Taste [DISP] länger als eine Sekunde.**

Durch Drücken der Taste [DISP] bei Anzeige des Texts wird das Display gescrollt in Reihenfolge CD-Titel → TRACK-Titel und das Display stoppt mit dem TRACK-Titel.

CD-TEXT, der mit anderen Zeichen außer alphanumerischen Zeichen und Symbolen gespeichert wurde, kann nicht angezeigt werden.

Auswurf der CD**1 Drücken Sie die Taste [CD▲] kürzer als eine Sekunde.**

Die Frontplatte öffnet sich und die CD wird ausgeworfen.

Wird die Frontplatte geöffnet, wird die CD ausgeworfen, indem Sie die Taste [CD▲] länger als eine Sekunde drücken.

2 Entnehmen Sie die CD und drücken Sie die Taste [CD▲].

Die Frontplatte schließt sich.

⚠ VORSICHT

- Fahren Sie nicht mit geöffneter Frontplatte. Die Platte kann bei einem unerwarteten Halt, etc. Personenverletzungen verursachen.
- Versuchen Sie nicht, die Frontplatte per Hand zu schließen. Dies könnte die Frontplatte beschädigen.

Bedienung des MP3/WMA-Players

Über MP3/WMA



ACHTUNG

Die Erstellung von MP3/WMA-Dateien durch Aufzeichnungen von Quellen wie Sendungen, Schallplatten, Aufnahmen, Videos und Live-Auftritten ohne Erlaubnis des Inhabers des Urheberrechts ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch zulässig.

Was bedeutet MP3/WMA?

MP3 (MPEG Audio Layer III) ist ein Standardformat für die Audiokompressionstechnologie. Mithilfe von MP3 kann eine Datei auf ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe komprimiert werden.

WMA (Windows Media™ Audio) ist ein Format für die Audiokompressionstechnologie. WMA-Dateien können auf eine kleinere Größe als MP3-Dateien komprimiert werden.

Für dieses Laufwerk gelten Einschränkungen für die MP3/WMA-Datei-Standards sowie die gespeicherten Medien und Formate, die verwendet werden können.

Abspielbare MP3-Datei-Standards

- Unterstützte Standards: MPEG-1 Audio Layer III
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 44,1; 48 (kHz)
- Unterstützte Bitrate: 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256, 288, 320 (kbps)
 - * Unterstützt VBR. (64 - 320 kbps)
 - * Unterstützt kein Freiformat.
- Unterstützte Kanalmodi: Stereo

Abspielbare WMA-Datei-Standards

- Unterstützte Standards: WMA Ver. 7
WMA Ver. 8
WMA Ver. 9
- Unterstützte Abtastfrequenzen: 32; 44,1; 48 (kHz)
- Unterstützte Bitrate: 48; 64; 80; 96; 128; 160; 192; 256; 320 (kbps)
 - * Unterstützt VBR (48 - 192 kbps).
 - * Unterstützt keine verlustfreie Kompression.
 - * Unterstützt keine WMA-Dateien, die mit einer Frequenz von 48 kHz mit einer Bitrate von 48 kbps aufgezeichnet werden.

ID3/WMA-Tags

MP3/WMA-Dateien haben ein "ID3/WMA Tag", das die Eingabe von Informationen erlaubt, sodass Daten, wie Titel und Name des Interpreten, gespeichert werden können.

Dieses Laufwerk unterstützt ID3v. 1.0, 1.1 und WMA-Tags.

Datenträger

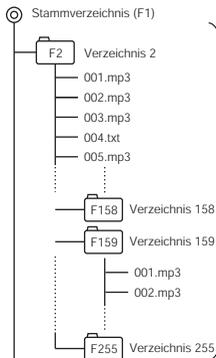
Datenträger, der MP3/WMA einschließlich CD-R und CD-RW abspielen kann. Verglichen mit für Musik-CDs allgemein verwendeten CD-ROM-Datenträgern sind CD-Rs und CD-RWs empfindlich gegen hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit und ein Teil der CD-R bzw. CD-RW kann für die Wiedergabe unbrauchbar werden. Durch Fingerabdrücke und Kratzer kann das Abspielen beeinträchtigt werden und es kann zu Sprüngen beim Abspielen kommen. Eine CD-R oder CD-RW kann Schaden nehmen, wenn sie über einen längeren Zeitraum im Fahrzeug gelassen wird. Es wird ebenfalls empfohlen, die CD-R oder CD-RW in einer lichtschtzenden Hülle aufzubewahren, da CDs empfindlich auf UV-Licht reagieren.

CD-Format

Das Format der verwendeten CDs muss ISO9660 Level 1 oder Level 2 sein. Bei diesem Standard gilt Folgendes:

- Maximale Verzeichnisebenen: 8 Ebenen
- Maximale Zeichenanzahl für Verzeichnisnamen/Dateinamen: 32 (einschließlich "." und Dateierweiterung mit 3 Buchstaben)
- Zulässige Zeichen für Verzeichnisnamen/Dateinamen: A-Z, 0-9, _ (Unterstrich)
- Anzahl möglicher Dateien/Verzeichnisse auf einer CD: 999

[Konfigurationsbeispiel für CD, die MP3/WMA unterstützt]



Die Anzahl möglicher Dateien/Verzeichnisse auf einer CD beträgt 999. Dateien neben MP3/WMA-Dateien (Beispiel: 004.txt) zählen auch als einzelne Dateien.

- Gesamtanzahl möglicher Verzeichnisse auf einer CD: 255
 - Maximale Verzeichnisanzahl, die dieses Laufwerk erkennen kann: 256*
- *: Ein Stammverzeichnis wird als ein Verzeichnis angesehen.

Dateinamen

Nur Dateien mit der MP3/WMA-Dateierweiterung ".mp3", ".wma" können als MP3/WMA erkannt und abgespielt werden. Speichern Sie MP3-Dateien unbedingt mit der Erweiterung ".mp3" ab. Speichern Sie WMA-Dateien unbedingt mit der Dateierweiterung ".wma" ab. Die Buchstaben "MP" und "WMA" der Dateierweiterung werden erkannt, egal ob sie als Groß- oder Kleinbuchstaben eingegeben werden.



VORSICHT

Wird die Dateierweiterung ".mp3", ".wma" an eine andere als eine MP3/WMA-Datei angefügt, wird diese Datei versehentlich vom Laufwerk als eine MP3/WMA-Datei erkannt und abgespielt, was zu einer hohen Rauschleistung führt, die die Lautsprecher beschädigen kann. Vermeiden Sie es unbedingt, die Dateierweiterung ".mp3", ".wma" an andere als MP3/WMA-Dateien anzuhängen.

Multisessions

Multisessions werden unterstützt und das Abspielen von CD-Rs und CD-RWs mit MP3/WMA-Dateien ist möglich. Wenn jedoch "Track at once" geschrieben wurde, schließen Sie die Session oder verarbeiten die Warnmeldung. Standardisieren Sie das Format jeder Session, ohne das Format zu ändern.

Abspielen von MP3/WMA

Wird eine CD mit aufgezeichneten MP3/WMA-Dateien eingeführt, überprüft das Laufwerk zuerst alle Dateien auf der CD. Während der Überprüfung wird kein Ton ausgegeben. Es wird empfohlen, auf der CD keine anderen Dateien außer MP3/WMA -Dateien und keine unnötigen Verzeichnisse zu speichern, um die Überprüfung der CD-Dateien durch das Laufwerk zu beschleunigen.

Display der MP3/WMA-Spielzeit

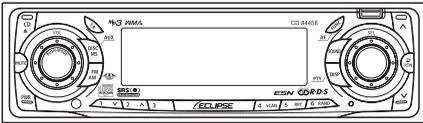
Es ist möglich, dass die Spielzeit nicht korrekt ist, je nach der Schreibbedingung der MP3/WMA-Datei.

* Es ist möglich, dass die Spielzeit nicht korrekt ist, wenn VBR Fast Up/Down in Betrieb ist.

Displayreihenfolge der MP3/WMA-Datei-/Verzeichnisnamen

Die Namen der MP3/WMA-Verzeichnisse und Dateien innerhalb der selben Ebene werden in folgender Reihenfolge angezeigt.

1. Zuerst werden MP3/WMA-Verzeichnisse in aufsteigender Reihenfolge der Ziffern und Buchstaben angezeigt.
2. Als nächstes werden Dateien in aufsteigender Reihenfolge der Ziffern und Buchstaben angezeigt.



MP3/WMA-Datei hören

1 Wechseln Sie in den CD-Player-Modus.

⚠ VORSICHT

- Ist die CD zerkratzt oder schmutzig, kann das Abspielen manchmal aussetzen.
- Es können nur zwei externe CD-Wechsler angeschlossen werden.

● Hinweis ●

- Befinden sich normal aufgezeichnete Musikdaten (CD-DA) auf der selben CD wie MP3/WMA-Musikdateien, werden die normal aufgezeichneten Musikdaten abgespielt. Um die MP3/WMA-Musikdateien zu hören, drücken Sie die Taste [3] länger als eine Sekunde.
- Wird keine MP3/WMA-Datei abgespielt, erscheint "NO SUPPORT".
- Der optionale CD-Wechsler kann keine MP3/WMA-Dateien abspielen.
- Lizenzgeschützte WMA-Dateien werden übersprungen. Das Abspielen wird nach der übersprungenen Datei fortgesetzt. Sind alle Dateien auf der CD-R lizenzgeschützt, findet keine Wiedergabe statt und "PROTECT" erscheint am Display.

Weiterspringen zum nächsten Titel (Datei) oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels (Datei)

1 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts.

Drehung nach rechts:

Sprung zum nächsten Titel (Datei).

Drehung nach links:

Rückkehr an den Anfang des abgespielten Titels (Datei).

Drehen Sie den Knopf erneut, um zu den vorherigen Titeln (Dateien) zu gelangen.

Springen zum nächsten oder vorherigen Verzeichnis

1 Drücken Sie die Taste [1 ∨] oder [2 ∧].

Taste [1 ∨]:

Auswahl des vorherigen Verzeichnisses.

Taste [2 ∧]:

Auswahl des nächsten Verzeichnisses.

Vorspulen/Zurückspulen

Vorspulen oder Zurückspulen des derzeit abgespielten Titels.

1 Drücken und halten Sie die Taste [∨] oder [∧].

Taste [∧]:

Vorspulen.

Taste [∨]:

Zurückspulen.

Kehren Sie zum Stammverzeichnis Ihrer CD zurück.

Kann eine Datei nicht wiedergegeben werden, kehrt das System im Stammverzeichnis zur ersten Datei zurück, bei der eine Wiedergabe möglich ist. (Im Konfigurationsbeispiel kehrt die Datei zu 001.mp3 zurück. Siehe Seite 27.)

1 Drücken Sie die Taste [RTN].

Anspielen der Titel (SCAN)

1 Drücken Sie die Taste [4 SCAN].

Drücken Sie kurz die Taste, um die ersten 10 Sekunden jedes Titels aller Dateien in der selben Ebene des abgespielten Verzeichnisses wiederzugeben.

Wird die Taste länger als 2 Sekunden lang gedrückt, wird [FOLDER SCAN] angezeigt und es werden nur die ersten 10 Sekunden des ersten Lieds jedes Verzeichnisses gespielt.



ACHTUNG

- Um einen gewünschten Titel bis zu Ende abzuspielen, drücken Sie erneut die Taste und die Scan-Funktion wird gestoppt.
- Nachdem alle Titel der CD einmal angespielt wurden, startet die normale Wiedergabe an dem Punkt, an dem das Anspielen begonnen wurde.

Wiederholen der selben Datei (REPEAT)

1 Drücken Sie die Taste [5 RPT].

Drücken Sie kurz die Taste, um die derzeit abgespielte Datei zu wiederholen.

Wird die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, wird [FOLDER REPEAT] angezeigt und sämtliche Dateien, die sich in der selben Ebene befinden wie das abgespielte Verzeichnis, werden wiederholt.

Um die Wiederholung abubrechen, drücken Sie erneut die Taste [5 RPT].

Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge (RANDOM)

1 Drücken Sie die Taste [6 RAND].

Drücken Sie kurz die Taste, um die Dateien in der selben Ebene wie das derzeit abgespielte Verzeichnis in zufälliger Reihenfolge abzuspielen.

Wird die Taste länger als zwei Sekunden gedrückt, wird [ALL RANDOM] angezeigt und die Dateien in diesem Verzeichnis werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Um die zufällige Reihenfolge abzubrechen, drücken Sie erneut die Taste [6 RAND].

ACHTUNG

- Während des Abspielens in zufälliger Reihenfolge drücken Sie die Taste [5 RPT], um die derzeit abgespielte Datei zu wiederholen. Um die Wiederholung abzubrechen (und um zum Abspielen in zufälliger Reihenfolge zurückzukehren), drücken Sie erneut die Taste [5 RPT]. Während der Wiedergabe einer bestimmten Datei: Die derzeit abgespielte Datei wird wiederholt. Während der Suche: Die folgende Datei wird wiederholt abgespielt.
- Gelegentlich kann es vorkommen, dass die selbe Datei zwei- oder mehrmals hintereinander abgespielt (ausgewählt) wird; dies ist normal und kein Hinweis auf eine Störung.

Titel anzeigen

1 Drücken Sie die Taste [DISP] länger als eine Sekunde.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, erscheint Folgendes in der angegebenen Reihenfolge am Display.

Verzeichnisname/Dateiname* →
Verzeichnisnr./Dateinr. → Tag

*:Der Displaybereich zeigt maximal 14 Zeichen an. Um die restlichen Zeichen anzuzeigen, wird der Bereich gescrollt.

Nachdem der Verzeichnisname angezeigt wurde, wird der Dateiname durch Scrollen angezeigt. Nachdem der Dateiname gescrollt wurde, wird das Display fixiert.

ACHTUNG

Ein Verzeichnisname/Dateiname oder Tag mit Zeichen außer alphanumerischen und Symbolen kann nicht angezeigt werden.

Bedienung des Memory Stick Players

Hinweise zu Memory Sticks

- Bewahren Sie Memory Sticks nicht an Orten mit statischer Elektrizität und elektrischer Interferenz auf, da sonst ihre Daten korrumpiert werden könnten.
- Um den Player zu schützen, werden seine Funktionen automatisch gestoppt, wenn ein Problem auftritt. Kann der Player nicht betrieben werden, selbst wenn die Anweisungen am Bildschirm befolgt werden, liegt eine Störung des Geräts vor und Sie sollten sich mit der Verkaufsstelle in Kontakt setzen.
- Wenn Sie einen Memory Stick Duo verwenden, müssen Sie einen MemoryStick Duo-Adapter verwenden.
- Nur ein Memory Stick mit einer Kapazität von bis zu 128 MB kann in dieser Einheit verwendet werden.
- Die Memory Stick PRO-Typen des Memory Sticks können nicht verwendet werden.
- Wird der MG-Memory Stick über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, entfernen Sie ihn von der Einheit.
- MG-Memory Sticks mit einer der links abgebildeten Kennzeichnungen können verwendet werden.
- Memory Sticks mit einer der links abgebildeten Kennzeichnungen können verwendet werden, um andere Daten außer Musikdaten zu schreiben und lesen.

MAGICGATE

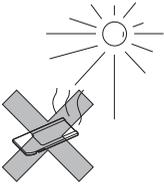


MagicGate Memory Stick  und Memory Stick  sind Handelsmarken der Sony Corporation.

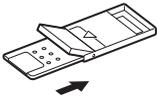
- Befindet sich der Schreibschutzschalter auf einem MG Memory Stick or Memory Stick in der Verriegelungsposition, können keine anderen Daten darauf gespeichert werden.
- Entfernen Sie keinen MG Memory Stick, auf den gerade für eine Wiedergabe zugegriffen wird, da sonst die Daten des MG Memory Sticks korrumpiert werden können. Werden die Daten korrumpiert, können Sie nicht wiederhergestellt werden.
- Formatieren Sie bitte den MG Memory Stick in diesem Laufwerk. Die Daten eines in einem anderen Laufwerk formatierten MG Memory Sticks können eventuell nicht wiedergegeben oder aufgezeichnet werden.
- Wird ein Memory Stick formatiert, werden alle Daten dieses Memory Sticks gelöscht (inkl. aufgezeichnete Daten über die Sicherheit des Memory Sticks sowie Tonqualitätsdaten).
- Der gelieferte MG Memory Stick ist nicht formatiert. Der MG Memory Stick muss vor Verwendung formatiert werden. Siehe "Formatieren des MG Memory Sticks (schnelles Format)" Seite 37 bezüglich der Anleitungen zum Formatieren von MG Memory Sticks.
- Es kann sein, dass neu gekaufte MG Memory Sticks nicht verwendet werden können. Wenn dies der Fall ist, verwenden Sie die Einheit, um den MG Memory Stick zu formatieren. Siehe "Formatieren des MG Memory Sticks (schnelles Format)" Seite 37 bezüglich der Anleitungen zum Formatieren von MG Memory Sticks.
- Einige Aufnahmen oder andere Daten können eventuell nicht wiedergegeben oder gelesen/geschrieben werden, je nach dem Gerät, das zum Speichern der Daten verwendet wurde.



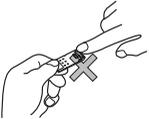
- Verwenden Sie keine Memory Sticks mit Aufklebern, die sich lösen, oder mit Namensetiketten.



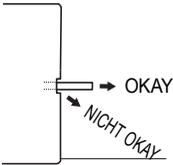
- Speichern Sie Memory Sticks an Orten ohne direkter Sonnenbestrahlung und ohne großer Feuchtigkeit, da Memory Sticks sonst unbrauchbar werden können.



- Bewahren Sie die Memory Sticks zum Transportieren und Lagern in ihren Schutzhüllen auf.

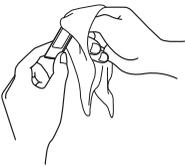


- Berühren Sie die Klemmen nicht mit Ihren Händen oder mit Metallgegenständen.

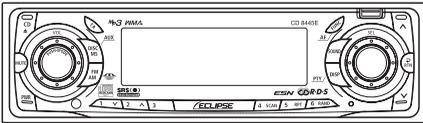


- Wenn Sie den ausgeworfene Memory Stick herausnehmen, ziehen Sie ihn gerade aus dem Laufwerk heraus. Wenn Sie nach unten drücken, kann die Aufnahme­fläche des Memory Sticks zerkratzt werden.

Hinweise zum Reinigen des Memory Sticks



- Um eine gute Tonqualität der Memory Sticks zu garantieren, beseitigen Sie regelmäßig Staub und andere Verunreinigungen des Steckmoduls mit einem trockenen Tuch.



- Ist bereits ein MG Memory Stick geladen, drücken Sie die Taste [DISC MS], um in den Memory Stick-Modus zu wechseln.

MG Memory Stick hören

- 1 Drücken Sie die Taste [CD▲] länger als eine Sekunde.**
Die Frontplatte öffnet sich.
- 2 Führen Sie einen MG Memory Stick in das Memory Stick-Laufwerk ein.**

ACHTUNG

- Drücken Sie die Taste [CD▲], während Sie die CD hören, kürzer als eine Sekunde, wird die CD ausgeworfen. Zum Einführen/Auswerfen des MG Memory Sticks drücken Sie die Taste [CD▲] länger als eine Sekunde und öffnen Sie die Frontplatte.
- Führen Sie den MG Memory Stick so ein, dass die Kennzeichnung nach innen zeigt, und drücken Sie auf den MG Memory Stick, bis Sie ihn einklicken hören. Üben Sie keinen zu großen Druck auf den MG Memory Stick aus, wenn er den Anschlag im Inneren erreicht hat, da er nicht weiter eingeführt werden kann. (Der MG Memory Stick sollte ein paar Millimeter über sein Laufwerk vorstehen.)
- Verwenden Sie einen Memory Stick Duo-Adapter, wenn Sie den Memory Stick Duo einführen. (Wird der Memory Stick Duo ohne Adapter eingeführt, wird er von der Einheit nicht ausgestoßen.)

 **VORSICHT**

Drücken Sie nicht auf [CD▲], während der MG Memory Stick eingeführt wird. Sie könnten sich verletzen oder die Frontplatte beschädigen.

- 3 Drücken Sie die Taste [CD▲] kürzer als eine Sekunde.**
Die Frontplatte schließt sich.
- 4 Drücken Sie die Taste [DISC MS], um in den Memory Stick-Modus zu wechseln.**

Der MG Memory Stick wird abgespielt.

Wechsel in den Memory Stick-Modus

Musikdaten, die auf den "MG Memory Stick" mit ATRAC3 (Audiokompressionstechnologie) gespeichert werden, können in diesem Laufwerk gespielt werden. Auch ein Aufnehmen von Musik-CDs auf den MS Memory Stick ist möglich. Bei den folgenden Erklärungen für den Betrieb wird davon ausgegangen, dass der MG Memory Stick bereits eingeführt wurde. Drücken Sie zuerst die Taste [DISC MS] für weniger als eine Sekunde, um zum CD-Modus zu wechseln. Es wird davon ausgegangen, dass bereits ein MG Memory Stick ins Laufwerk geladen wurde.

**ACHTUNG**

- Interpret und Titel (Musiktitel) können angezeigt werden, wenn Sie auf den MG Memory Stick aufgenommen werden. Es können maximal 10 Zeichen (Buchstaben, Ziffern oder Symbole mit 1 Byte) angezeigt werden.
- Mit MP3/WMA und ATRAC3 Plus aufgenommene Musikdaten können nicht gespielt werden.

1

Drücken Sie die Taste [DISC MS] weniger als eine Sekunde lang, um zum Memory Stick zu wechseln.

Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels

1

Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts.

Drehung nach rechts:
Sprung zum nächsten Titel.

Drehung nach links:
Rückkehr an den Anfang des abgespielten Titels. (Drehen Sie den Knopf erneut, um zu den vorherigen Titeln zu gelangen.)

Vorspulen/Zurückspulen

Vorspulen oder Zurückspulen des derzeit abgespielten Titels.

1

Drücken und halten Sie die Taste [^] oder [v].

Taste [^]:
Vorspulen

Taste [v]:
Zurückspulen.

Anspielen von Titeln (SCAN)**1**

Drücken Sie die Taste [4 SCAN].

Durch Drücken der Taste springt der CD-Player zum nächsten Titel und spielt diesen 10 Sekunden lang an, springt dann einen Titel weiter und spielt diesen ebenfalls 10 Sekunden an, etc. Dies wird solange fortgeführt, bis die Taste erneut gedrückt wird.

**ACHTUNG**

- Um einen gewünschten Titel bis zu Ende abzuspielen, drücken Sie erneut die Taste und die Scan-Funktion wird gestoppt.
- Nachdem alle Titel der CD einmal angespielt wurden, startet die normale Wiedergabe an dem Punkt, an dem das Anspielen begonnen wurde.

Wiederholen des selben Titels (REPEAT)

- 1 Drücken Sie die Taste [5 RPT], um den derzeit abgespielten Titel zu wiederholen.

Um die Wiederholung abubrechen, drücken Sie erneut die Taste [5 RPT].

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (RANDOM)

- 1 Drücken Sie die Taste [6 RAND], um die Titel in zufälliger Reihenfolge abzuspielen.

Um die zufällige Reihenfolge abubrechen, drücken Sie erneut die Taste [6 RAND].

ACHTUNG

- Während des Abspielens in zufälliger Reihenfolge drücken Sie die Taste [5 RPT], um den derzeit abgespielten Titel zu wiederholen. Um die Wiederholung abubrechen (und um zum Abspielen in zufälliger Reihenfolge zurückzukehren), drücken Sie erneut die Taste [5 RPT]. Während der Wiedergabe eines bestimmten Titels: Der derzeit abgespielte Titel wird wiederholt. Während der Suche: Der folgende Titel wird wiederholt abgespielt.
- Gelegentlich kann es vorkommen, dass der selbe Titel zwei- oder mehrmals hintereinander abgespielt (ausgewählt) wird; dies ist normal und kein Hinweis auf eine Störung.
- Wird eine der Funktionen - "Playing the beginning of tracks" (Anspielen der Titel), "Repeating the same track" (Wiederholen des selben Titels) und "Playing tracks in random order" (Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge) - ausgewählt, erscheint die Meldung [SCAN], [REPEAT] oder [RANDOM] am Display, damit die jeweils ausgewählte Funktion überprüft werden kann.

Formatieren des MG Memory Sticks (schnelles Format)

Der MG Memory Stick kann formatiert werden.

1 Drücken Sie die Taste [FUNC] kürzer als eine Sekunde.

Der Funktionsmodus ist aktiviert.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Memory Stick auszuwählen.

Der Auswahlposten wird hervorgehoben.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Memory Stick-Einstellmodus ist aktiviert.

Der Formatmodus wird aktiviert und die Meldung [OK?] erscheint.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL] länger als zwei Sekunden.

Der MG Memory Stick wird formatiert.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Memory Stick-Einstellmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.



ACHTUNG

- Schalten Sie während des Formatierens weder den Strom aus noch ziehen Sie den Zündschlüssel heraus. Ansonsten wird das Formatieren unterbrochen und Daten können beschädigt werden.
- Wird ein Memory Stick formatiert, werden alle Daten dieses Memory Sticks gelöscht (inkl. aufgezeichnete Daten über die Sicherheit des Memory Sticks sowie Tonqualitätsdaten).
- Der neue MG Memory Stick kann eventuell nicht ohne Formatieren verwendet werden. Ein Memory Stick, der in einem Laufwerk, das nicht ausschließlich für den MG Memory Stick zur Verfügung steht, formatiert wurde, kann eventuell nicht in diesem Laufwerk verwendet werden.

Auswurf des Memory Sticks

1 Drücken Sie die Taste [CD▲] länger als eine Sekunde.

Die Frontplatte öffnet sich.

2 Auswurf des Memory Sticks.

Drücken Sie einmal leicht auf den Memory Stick.



ACHTUNG

Der Memory Stick wird nicht von alleine ausgeworfen. Drücken Sie leicht auf den Memory Stick, damit er ausgeworfen wird.



VORSICHT

- Fahren Sie nicht mit geöffneter Frontplatte. Die Platte kann bei einem unerwarteten Halt, etc. Personenverletzungen verursachen.
- Versuchen Sie nicht, die Frontplatte per Hand zu schließen. Dies könnte die Frontplatte beschädigen.
- Werfen Sie den Memory Stick nicht aus, während die Anzeige für den Zugriff auf den Memory Stick leuchtet.

3 Drücken Sie die Taste [CD▲] kürzer als eine Sekunde.

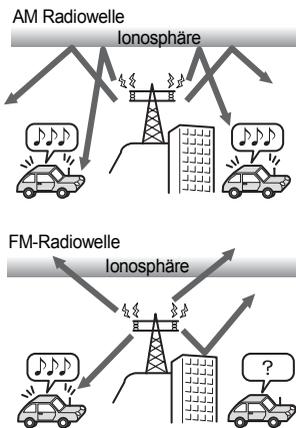
Die Frontplatte schließt sich.

Bedienung des Tuners

FM-Empfangeigenschaften

Im Allgemeinen hat FM eine weitaus bessere Tonqualität als AM. Allerdings treten beim Empfang von FM und FM Stereo mehrere Probleme auf, die bei AM nicht bestehen. In einem sich bewegenden Fahrzeug ist FM schwieriger zu empfangen als AM. Im Folgenden werden Anmerkungen zum FM-Empfang und die notwendigen Schritte für eine zufriedenstellende Leistung gegeben.

Der FM-Empfang unterscheidet sich vom AM-Empfang

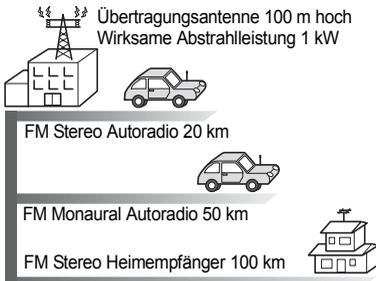


Ein Merkmal der übertragenen Signale besteht darin, dass niedrigere Frequenzen längere Strecken zurücklegen. FM-Frequenzen sind sehr viel höher als AM-Frequenzen (vergleichbar mit einem Lichtstrahl): Sie biegen sich nicht, sondern werden reflektiert. Sie werden häufig von Gebäuden, Bergen, etc. unterbrochen und nehmen direkte und indirekte Wege zu Ihrer Fahrzeugantenne. Der Abstand, bei dem FM-Sender noch zufriedenstellend empfangen werden können, ist bei weitem nicht so groß, wie dies bei AM-Sendern der Fall ist.

Ausblenden

Bei einem schwachen Signal oder in Empfangs-Randgebieten können die FM-Sender völlig ausgeblendet bzw. ein- und ausgeblendet werden. Befinden Sie sich in einem Gebiet mit schwachen Signalen, wie beim Fahren nahe von Hügeln, durch Täler oder Tunnel, zwischen großen Gebäuden, etc. können ungewöhnlich hohe Störgeräusche auftreten. **DIES IST KEINE TUNER-STÖRUNG.** In diesem Fall können Sie nur warten, bis Sie einen besseren Empfangsbereich erreichen, auf einen Sender mit stärkeren Signalen wechseln oder den Hochtonepegel senken.

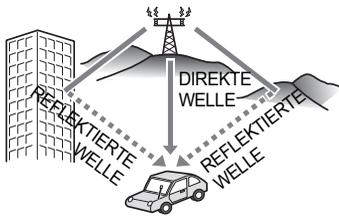
Empfangsbereich von FM-Rundfunksendern



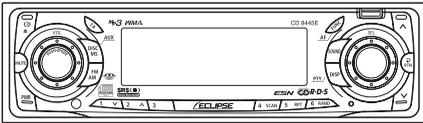
Die Empfangsqualität hängt von der Leistung des FM-Senders, natürlichen und künstlichen Hindernissen, den Wetterbedingungen, etc. ab.

Ein Hausempfang kann schwache FM-Stereosignale über eine lange, gerichtete oder hochempfindliche Antenne auffangen. In einem fahrenden Fahrzeug ist der Bereich für einen guten Empfang aufgrund verschiedener Bedingungen während des Fahrens, einschließlich des Typs und der Höhe der Rundfunkantenne, der Signalstärke, dem Motorgeräusch, etc. begrenzt. Um den bestmöglichen Empfang mit einer manuellen Antenne zu gewährleisten, ziehen Sie den Antennenmast soweit wie möglich heraus.

Mehrweg



Die Reflexionseigenschaften der FM-Wellen führen zu einem anderen Problem, Mehrweg genannt. FM-Wellensignale werden von Gebäuden, Bergen, etc. reflektiert. Erhält die Antenne direkte und reflektierte Wellen gleichzeitig, tritt im Hochtonbereich oft eine Tonverzerrung, wie statische oder hart klingende Töne, auf. **DIES IST KEINE TUNER-STÖRUNG.** Nur das Wechseln zu einem anderen Bereich mit einem klareren Signalweg kann die Situation beheben.



Einstellen eines Senders

Drücken Sie als erstes die Taste [FM AM], um den Tuner-Betrieb zu starten.

Für die Einstellung von Sendern im Speicher stehen die automatische und die manuelle Methode zur Verfügung. Bis zu 30 Sender können vom Empfänger gespeichert werden: 6 in AM (MW), 6 in LW und 18 in FM (Jeweils 6 für FM1, FM2 und FM3.) (Ausgangseinstellung)

- 1 Drücken Sie die Taste [FM AM] weniger als eine Sekunde lang, um zu den gewünschten FM-; AM (MW)- oder LW-Frequenzen zu wechseln.**

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der Radiofrequenzbereich der Reihe nach von FM1 → FM2 → FM3 → AM (MW) → LW.

- 2 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts, um einen Sender einzustellen.**

Drehung nach rechts:

Es wird eine höhere Frequenz eingestellt.

Drehung nach links:

Es wird eine niedrigere Frequenz eingestellt.

- 3 Drücken sie die Taste [^] oder [v], um die automatische Sendersuche zu starten.**

Taste [^]:

Startet die Suche einer höheren Frequenz.

Taste [v]:

Startet die Suche einer niedrigeren Frequenz.

ACHTUNG

Es ist manchmal schwierig, einen optimalen Empfang aufrechtzuerhalten, da die an Ihrem Fahrzeug befestigte Antenne konstant in Bewegung ist (im Verhältnis zur Rundfunkantenne), was zu kontinuierlichen Schwankungen in der Empfangsstärke der Radiosignale führt. Andere Faktoren, die den Empfang beeinträchtigen können, schließen Empfangsstörungen durch natürliche Hindernisse, Wegweiser, etc. ein.

Automatische Eingabe von Sendern in den Speicher (Automatischer Voreinstellmodus: ASM)

- 1 Drücken Sie die Taste [FM AM] kürzer als eine Sekunde.**

Sie können zum gewünschten Modus umschalten.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL] länger als zwei Sekunden, bis ein Piepton ertönt.

Der automatische Voreinstellmodus beginnt.

Die Anzeige [ASM ON] am Bildschirm blinkt, und die Sender werden für die Tasten [1] bis [6] automatisch in den Speicher eingegeben.

Diese Tasten werden Voreinstelltasten genannt.



ACHTUNG

- Durch Drücken der Voreinstelltasten ([1] bis [6]) können Sie einen Sender direkt auswählen. Die Frequenz des gewählten Senders wird angezeigt.
- Wird ein neuer Sender im Speicher eingestellt, wird der vorher in den Speicher eingegebene Sender gelöscht.
- Gibt es weniger als sechs empfangbare Sender, bleiben die für die anderen Tasten eingegebenen Sender erhalten.



VORSICHT

Wird die Fahrzeugbatterie abgeklemmt (für Reparaturarbeiten am Fahrzeug oder zum Entfernen des Empfängers) gehen alle gespeicherten Sender verloren. In diesem Fall speichern Sie die Sender erneut.

Manuelle Eingabe von Sendern in den Speicher

Dieser Abschnitt beschreibt das Speichern der Sender für die Zifferntasten.

1 Drücken Sie die Taste [FM AM] kürzer als eine Sekunde.

Sie können zum gewünschten Modus umschalten.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts, um den Sender einzustellen, den Sie speichern wollen.

3 Wählen Sie eine beliebige Taste von [1] bis [6] und drücken Sie sie länger als zwei Sekunden.

Der eingestellte Sender ist nun gespeichert und für die ausgewählte Taste festgelegt. Wiederholen Sie den Vorgang für die Tasten [1] bis [6], um weitere manuell eingestellte Sender in den Speicher zu geben. Diese Tasten werden Voreinstelltasten genannt.



VORSICHT

Wird die Fahrzeugbatterie abgeklemmt (für Reparaturarbeiten am Fahrzeug oder zum Entfernen des Empfängers) gehen alle gespeicherten Sender verloren. In diesem Fall speichern Sie die Sender erneut.

Kanalsuchlauf

Mit dieser Funktion werden alle Sender in den Voreinstelltasten für jeweils 5 Sekunden empfangen.

1 Drücken Sie den Knopf [SEL] kürzer als zwei Sekunden.

[P SCAN] erscheint am Display und die unter den Voreinstelltasten [1] bis [6] gespeicherten Sender werden für jeweils fünf Sekunden angespielt.

2 Um den Kanalsuchlauf am gewünschten Sender zu stoppen, drücken Sie erneut den Knopf [SEL].

Der Empfänger bleibt am gewünschten Sender.

Ändern der Empfangsempfindlichkeit für den automatischen Kanalsuchlauf

Das Laufwerk erlaubt die Auswahl der zu verwendenden Empfangsempfindlichkeit für den automatischen Kanalsuchlauf. Die beiden für dieses Laufwerk verfügbaren Empfindlichkeitsmodi sind AUTO und DX.

Modus AUTO	Während des automatischen Kanalsuchlaufs wechselt die Empfangsempfindlichkeit automatisch auf eines der beiden Niveaus. Standardmäßig wird die Empfangsempfindlichkeit auf das niedrigere Niveau gestellt, sodass nur Sender mit starken Signalen empfangen werden. Konnten keine Sender empfangen werden, wird die Empfangsempfindlichkeit erhöht, sodass Sender mit schwächeren Signalen ebenfalls empfangen werden können.
Modus DX	Da die Empfangsempfindlichkeit für den automatischen Kanalsuchlauf sofort auf das hohe Niveau gestellt wird, können selbst Sender mit schwachen Signalen empfangen werden. (Ein Überkreuzen von Signalen kann dazu führen, dass einige Sender schwer zu hören sind.)

1 Überprüfen Sie, ob das Laufwerk im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [1] und dann die Taste [FM AM] und halten Sie beide länger als drei Sekunden gedrückt.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der Modus zwischen AUTO und DX.

Das RDS (Radiodatensystem) ist ein Datenfunksystem, das nicht verwendete FM-Rundfunkkanäle verwendet. Es verwendet die Zwischenträgerschwingungen einer FM-Rundfunkstation zum Senden eines Informationsdiensts, zum Beispiel zum Senden verschiedener Daten und Verkehrsinformationen.

Diese Funktion steht in dieser Einheit im FM-Modus zur Verfügung.

Empfang von RDS-Daten

Einstellen der AF (Alternativfrequenz)

Ist diese Funktion aktiviert, schaltet die Einheit automatisch zu der Frequenz um, mit der der Sender, den Sie gerade hören, am besten empfangen werden kann. Die AF-Funktion ist standardmäßig aktiviert.

Einstellen von REG (REGIONAL)

Einige Sender können je nach geographischer Zone verschiedene Programme senden. Ist die REG-Funktion aktiviert, wird ein Umschalten zum anderen Sender, der ein anderes Programm sendet, vermieden.

1 Drücken Sie die Taste [AF] länger als eine Sekunde und wählen Sie einen Posten aus.

AF-ON/REG-OFF → AF-ON/REG-ON → AF-OFF/REG-OFF → AF-ON/REG-OFF ...

Bei aktivierter AF-Funktion:

Die Anzeige [AF] leuchtet am Display.

Bei aktivierter REG-Funktion:

Die Anzeige [REG] leuchtet am Display.

Empfang von Verkehrsinformationen

Einstellen des TP (Verkehrssender)/ der TA (Verkehrsdurchsagen)

1 Drücken Sie die Taste [TA] und wählen Sie einen Posten.

Durch wiederholtes Drücken der Taste [TA] stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung.

TP OFF/TA OFF → TP ON/TA OFF
→ TP ON/TA ON...

Wird TP aktiviert und TA deaktiviert:

Wird der Verkehrssender empfangen, leuchtet die Anzeige [TP] am Display.

Kann der Verkehrssender nicht mehr empfangen werden, blinkt die Anzeige [TP].

Wird die Taste [∧] oder [∨] im FM-Modus gedrückt, beginnt die Einheit nach dem Verkehrssender zu suchen.

Werden die Verkehrsdurchsagen in einem anderen Modus als "Radio" empfangen, wird automatisch zum Radiomodus umgeschaltet und Sie können die Verkehrsdurchsagen hören.

Nach Ende der Verkehrsdurchsagen schaltet das Gerät in den vorherigen Modus zurück.

Wenn sowohl TP als auch TA aktiviert sind:

Wird der Verkehrssender empfangen, leuchtet die Anzeige [TA] am Display.

Können die Verkehrsdurchsagen nicht mehr empfangen werden, blinkt die Anzeige [TA].

Im FM-Modus wird der Ton stummgeschaltet. Nur wenn Verkehrsdurchsagen empfangen werden, wird die Stummschaltung aufgehoben und Sie können die Verkehrsdurchsagen hören.

Handelt es sich bei dem Sender, den Sie gerade hören, um keinen Verkehrssender, sucht das Gerät automatisch nach einem solchen ([TP-SEEK] wird angezeigt).

Kann der Verkehrssender nicht empfangen werden, wird [NOTHING] angezeigt.

Werden die Verkehrsdurchsagen in einem anderen als dem Radiomodus empfangen, wird automatisch zum Radiomodus umgeschaltet und Sie können die Verkehrsdurchsagen hören.

Nach Ende der Verkehrsdurchsagen schaltet das Gerät in den vorherigen Modus zurück.

**ACHTUNG**

- Ist TP aktiviert, sucht das Gerät nur nach dem Verkehrssender. Während die Verkehrsinfos empfangen werden, blinken die Anzeigen [TP] oder [TA], wenn der Empfangszustand während einer gewissen Zeit schlecht ist. Wird die Taste [^] oder [v] im FM-Modus gedrückt, erscheint [TP SEEK] und die Einheit beginnt nach dem Verkehrssender zu suchen.
- Während des Empfangs der Verkehrsinfos können Sie die Lautstärke regeln und die geänderte Lautstärke speichern. Beim nächsten Empfang der Verkehrsinfos wird die Lautstärke auf den gespeicherten Pegel eingestellt.
- Die RDS-Funktion steht im AM (MW)/LW-Modus nicht zur Verfügung.
- Empfängt das Gerät den EON-Sender, leuchtet die Anzeige [EON] am Display. Wenn der Sender, den Sie zur Zeit hören, kein Sender mit Verkehrsinfos ist, sucht das Gerät automatisch nach Sendern mit Verkehrsinfos und schaltet zu einem solchen Sender.

**Einstellen des
Programmtyps (PTY)**

Bei RDS-Sendern werden der Name der Rundfunkstation sowie die Programmkategorieinformationen übertragen und können am Display des Geräts angezeigt werden. Es ist auch möglich, nur jene RDS-Sender auszuwählen, die den per PTY-Funktion ausgewählten Programmtyp senden.

1 Drücken Sie die Taste [PTY] länger als eine Sekunde.

Der Name des Programmtyps des zur Zeit empfangenen RDS-Senders wird angezeigt, und die Anzeige [PTY] leuchtet am Display. Kann das PTY-Signal nicht empfangen werden, wird "NOPTY" angezeigt.

Einstellen von PTY SEEK

- 1 Drücken Sie die Taste [PTY] länger als eine Sekunde, während die Programmtypbezeichnungen des RDS-Senders angezeigt werden.**

Durch wiederholtes Drücken der Taste [FUNC] stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung.

NEWS → SPORTS → TALK → POP →
CLASSICS → NEWS...



ACHTUNG

- Wird PTY31 empfangen, wird [ALARM] angezeigt und das Gerät empfängt Notfalldurchsagen.
 - Während des Empfangs der Notfalldurchsagen können Sie die Lautstärke regeln. Die geänderte Lautstärke wird gespeichert.
-

- 2 Während die obigen Programmtypbezeichnungen (NEWS, SPORTS, TALK, POP und CLASSICS) länger als eine Sekunde angezeigt werden, drücken Sie die Taste [V] oder [^].**

Die SEEK-Funktion beginnt innerhalb des ausgewählten Programmtyps.

Während der durch die SEEK-Funktion ausgeführten Suche nach RDS-Sendern erscheint die Anzeige [PTY] am Display.

Wird innerhalb des ausgewählten Programmtyps kein RDS-Sender gefunden, wird [NOTHING] zwei Sekunden lang angezeigt und anschließend wird der Name des Programmtyps, für den die Suche ausgeführt wurde, vier Sekunden lang angezeigt.

Bedienung der Fernbedienung

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der Fernbedienung

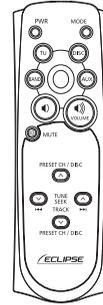
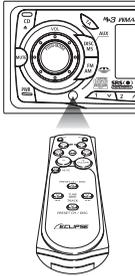
- Seien Sie bei der Handhabung der Fernbedienung sehr achtsam, da diese klein und leicht ist. Wird sie fallengelassen oder starken Stößen ausgesetzt, kann dies die Fernbedienung beschädigen, die Batterie abnutzen oder zu Fehlfunktionen führen.
- Halten Sie die Fernbedienung von Feuchtigkeit, Staub und Wasser fern. Setzen Sie sie keinen Erschütterungen aus.
- Legen Sie sie nicht an einen heißen Standort, wie z. B. auf das Armaturenbrett oder nahe eines Heizgebläses. Wird die Fernbedienung überhitzt, kann dies das Gehäuse verformen oder andere Probleme auslösen.
- Bedienen Sie die Fernbedienung nicht während Sie fahren, da Unfallgefahr besteht.
- Bei Verwendung der Fernbedienung sollte diese stets zum Lichtempfänger zeigen.
- Wird der Lichtempfänger starker Lichteinwirkung, wie z. B. direktem Sonnenlicht, ausgesetzt, kann dies seine Funktionsweise beeinträchtigen.
- Drücken Sie unbedingt die Taste [PWR] an der Haupteinheit länger als zwei Sekunden, um diese vor Verlassen des Fahrzeugs abzuschalten. Ansonsten kann sich die Batterie entladen. Bei Abschalten der Haupteinheit funktioniert die Fernbedienung nicht.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Reinigen der Fernbedienung

- Nehmen Sie zur Reinigung der Einheit ein trockenes Tuch. Ist die Fernbedienung extrem verschmutzt, reinigen Sie sie mit einem feuchten Tuch und verdünntem Reiniger. Verwenden Sie keinen Alkohol oder Verdünner, da sie die Oberfläche angreifen können.
- Auf keinen Fall sollte Benzin oder Verdünner verwendet werden. Diese Substanzen beschädigen das Gehäuse oder die Oberfläche.

VII

VIII



Ein- und Ausschalten der Stromversorgung

Beim Einschalten der Stromversorgung wird jener Zustand wiederhergestellt, der beim Ausschalten der Stromversorgung vorherrschte (z. B. Abspielen von CD und Tuner).

1 Drücken Sie die Taste [PWR].

Jedesmal, wenn diese Taste gedrückt wird, wird der Strom ein- bzw. ausgeschaltet.

ACHTUNG

Bei Abschalten der Haupteinheit funktioniert die Fernbedienung nicht.

Einstellen der Lautstärke

1 Drücken Sie die Taste [🔊] oder [🔇].

Taste [🔊]:
Die Lautstärke wird erhöht.

Taste [🔇]:
Die Lautstärke wird verringert.

Lautstärke abstellen

Drücken Sie die Taste [MUTE], um die Lautstärke abzustellen oder gleich wiederherzustellen.

Wechseln der Abspielmodi

1 Drücken Sie die Taste [MODE].

Drücken Sie die Taste, um die Modi in folgender Reihenfolge zu wechseln:

Tuner → Disc → AUX → Tuner ...

ACHTUNG

Die Modi können durch Drücken der folgenden Tasten gewechselt werden:

- Taste [TU]:
Der Tunermodus ist aktiviert.
- Taste [DISC]:
Der CD-Modus ist aktiviert.
- Taste [AUX]:
Der AUX-Modus ist aktiviert.

Spielen des Tuners

Wählen Sie zuerst den Tuner-Modus.

Auswahl der FM/AM-Frequenz

1 Drücken Sie die Taste [BAND] oder [TU].

Bei jedem Drücken werden die Tuner-Modi zwischen FM1 → FM2 → FM3 → AM (MW) → LW gewechselt.

Auswahl eines Senders (manuell oder automatisch)

Wird die Taste kurz gedrückt, kann der Sender manuell eingestellt werden. Wird die Taste länger als eine Sekunde gedrückt, startet die automatische Einstellung.

1 Drücken Sie die Taste [√TUNE·SEEK^].

Taste [^]:

Es wird ein höherer Frequenzsender eingestellt.

Taste [√]:

Es wird ein niedrigerer Frequenzsender eingestellt.

Auswahl von voreingestellten Sendern

Insgesamt sechs Sender dürfen aus den von der Haupteinheit schon im Speicher eingestellten Sendern ausgewählt werden (Voreinstellung). (Siehe "Manuelle Eingabe von Sendern in den Speicher" Seite 42.)

1 Drücken Sie die Taste [√PRESET CH^].

Taste [^]:

Auswahl der darüber liegenden Voreinstelltaste.

Taste [√]:

Auswahl der darunter liegenden Voreinstelltaste.

Abspielen von CDs

Wechseln der CD-Modi

1 Drücken Sie die Taste [DISC].

Der CD-Modus ist aktiviert.

2 Drücken Sie die Taste [BAND] oder [DISC].

Sind ein oder zwei CD-Wechsler angeschlossen, drücken Sie die Taste [BAND] oder [DISC], um die Modi zwischen CD player → CD changer 1 → CD changer 2 zu wechseln.

Die Anzeige überspringt einen CD-Wechsler oder einen CD-Player ohne geladene CDs.

Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels

1 Drücken Sie die Taste [◀◀ TRACK ▶▶].

Taste [▶▶]:

Sprung zum nächsten Titel.

Taste [◀◀]:

Rückkehr an den Anfang des abgespielten Titels. (Drücken Sie diese Taste wiederholt, um zu den vorherigen Titeln zu gelangen.)

ACHTUNG

Halten Sie die Taste [▶▶] zum Vorspulen oder die Taste [◀◀] zum Rückspulen des derzeit abgespielten Titels gedrückt.

Springen zur nächsten oder vorherigen CD

1 Drücken Sie die Taste [V DISC ^].

Taste [^]:

Wählt die CD mit der nächsthöheren Nummer.

Taste [v]:

Wählt die CD mit der nächsttieferen Nummer.

Abspielen von MP3/WMA

Wechseln der CD-Modi

1 Drücken Sie die Taste [DISC].

Der CD-Modus ist aktiviert.

2 Drücken Sie die Taste [BAND] oder [DISC].

Sind ein oder zwei CD-Wechsler angeschlossen, drücken Sie die Taste [BAND] oder [DISC], um die Modi zwischen CD player → CD changer 1 → CD changer 2 zu wechseln.

Die Anzeige überspringt einen CD-Wechsler oder einen CD-Player ohne geladene CDs.

ACHTUNG

- Der optionale CD-Wechsler kann keine MP3-Dateien abspielen.
- Normal aufgezeichnete Musikdaten (CDDA) und MP3-Musikdateien werden gemischt und dann werden die normal aufgezeichneten Musikdaten abgespielt.

Weiterspringen zur nächsten Datei oder Rückkehren an den Anfang der abgespielten Datei

1 Drücken Sie die Taste [◀ TRACK ▶].

Taste [▶▶]:

Sprung zum nächsten Titel (Datei).

Taste [◀◀]:

Rückkehr an den Anfang des abgespielten Titels (Datei). (Drücken Sie diese Taste wiederholt, um zu den vorherigen Titeln (Dateien) zu gelangen.)

ACHTUNG

Halten Sie die Taste [▶▶] zum Vorspulen oder die Taste [◀◀] zum Rückspulen des derzeit abgespielten Titels gedrückt.

Springen zum nächsten oder vorherigen Verzeichnis

1 Drücken Sie die Taste [V DISC ^].

Taste [^]:

Auswahl des nächsten Verzeichnisses.

Taste [v]:

Auswahl des vorherigen Verzeichnisses.

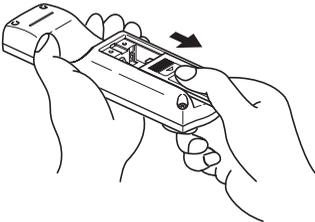
Wechseln der Batterie

⚠️ WARNUNG

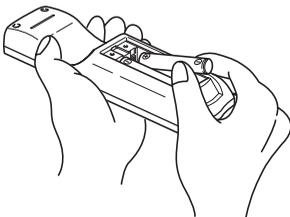
Lagern Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern, um Unfälle zu vermeiden. Hat ein Kind eine Batterie verschluckt, sollten Sie sofort einen Arzt aufsuchen.

Verwenden Sie Batterien der Größe AAA.

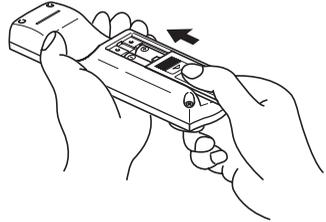
- 1 Entfernen Sie die hintere Abdeckung der Fernbedienung, indem Sie sie leicht andrücken und in die mit dem Pfeil angezeigte Richtung schieben.**



- 2 Installieren Sie die beiden mitgelieferten Batterien, wie dargestellt, in das dafür vorgesehene Fach.**



- 3 Setzen Sie die hintere Abdeckung wieder ein, indem Sie sie in die mit dem Pfeil angezeigte Richtung schieben.**



⚠️ VORSICHT

- Seien Sie extrem vorsichtig, die Batterie nicht zu verschlucken.
- Die Batterielebensdauer beträgt ungefähr ein Jahr. Funktioniert die Fernbedienung nicht korrekt oder verdunkelt sich die Lampe in der Taste, wechseln Sie die Batterie.
- Legen Sie die Batterie unter Berücksichtigung der Polarität (siehe Schema) korrekt ein.
- Verwenden Sie nicht eine neue und eine alte Batterie; verwenden Sie zwei neue Batterien.
- Verwenden Sie zwei Batterien des selben Typs.
- Tritt eine Flüssigkeit aus der Batterie, entfernen Sie die beiden Batterien und entsorgen Sie sie richtig. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich mit einem trockenen Tuch. Legen Sie dann die neuen Batterien ein.

Bedienung der ESN-Sicherheitsfunktion

Über ESN

Dieses Laufwerk ist mit ESN (Sicherheitsnetzwerk Eclipse) ausgestattet. Zur Aktivierung der ESN-Funktion ist eine im Voraus aufgezeichnete Musik-CD (Key CD), ein vierstelliger Sicherheitscode oder ein Memory Stick, auf dem der vierstellige Sicherheitscode gespeichert ist, erforderlich. Wenn Sie über keinen dieser Posten verfügen, stehen nicht alle Funktionen zur Verfügung, selbst wenn Sie den Zündschlüssel in die Position ACC oder ON drehen, wenn Sie die Batterie nach dem Abschalten des Zündschlüssels wieder anklemmen oder wenn Sie die Batterie während Wartungsarbeiten abklemmen. ESN kann mithilfe der folgende Methoden eingestellt oder aufgehoben werden:

Key CD-Schutz (Siehe Seite 53)

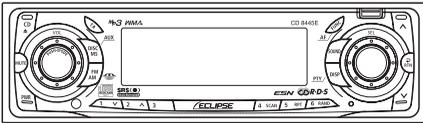
Sie können eine bestimmte CD, die Ihnen als "Key CD" mit dem Laufwerk zur Verfügung steht, aufzeichnen. Diese CD kann dann zur Einstellung und zum Aufheben der Sicherheitseinstellungen verwendet werden.

Memory Stick-Schutz (Siehe Seite 56)

Sie können einen Memory Stick und einen Geheimcode (Sicherheitscode) mit dem Laufwerk speichern. Dieser Memory Stick oder Geheimcode (Sicherheitscode) kann dann mit dem Laufwerk verglichen werden, um die Sicherheitseinstellungen einzustellen und aufzuheben.

ACC-Schutz (Siehe Seite 61)

Diese Methode kann nur verwendet werden, wenn bereits der Memory Stick-Schutz eingestellt wurde. Wird der ACC-Schutz eingestellt, sind die Tasten unwirksam, wenn der Zündschlüssel erst auf OFF und dann auf ACC gestellt wird.



Wechseln des Sicherheitstyps (Key CD-Schutz/Memory Stick-Schutz)

Sie können den verwendeten Sicherheitstypen wechseln (Key CD-Schutz oder Memory Stick-Schutz). Als Ausgangseinstellung wird der Key CD-Schutz verwendet.

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [FUNC] und dann die Taste [3] und halten Sie beide Tasten länger als zwei Sekunden gedrückt.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der Sicherheitstyp von Key CD-Schutz (DISC SEC) ↔ Memory Stick-Schutz (MS SEC).

ACHTUNG

Ist ein Schutz aktiviert, kann der Sicherheitstyp nicht geändert werden.

Bedienung der ESN-Sicherheit (Key CD-Schutz)

Programmieren der Key CD

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [FUNC] und dann die Taste [6] und halten Sie dann beide Tasten länger als eine Sekunde gedrückt.

Die Meldung [SEC] erscheint und wechselt zwei Sekunden später zu [DISC].

ACHTUNG

- Befindet sich bereits eine CD im Schlitz, erscheint die Meldung [SEC], die Frontplatte öffnet sich und die CD wird ausgeworfen.
- Ist ein Schutz aktiviert, kann die Key CD nicht programmiert werden.

3 Drücken Sie die Taste [CD▲].

Die Frontplatte öffnet sich; das CD8445E ist nun aufnahmebereit für Ihre Key CD.

4 Führen Sie die CD in den Schlitz ein.

Die Meldung [SEC] erscheint und die Key CD wird ausgeworfen.

5 Drücken Sie die Taste [CD▲].

Die Frontplatte schließt sich.



ACHTUNG

- Tritt ein Problem mit der eingeführten CD auf, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [ERR] und die CD wird ausgeworfen. Führen Sie diese CD erneut ein.
 - Wird die Meldung [ERR] zweimal hintereinander angezeigt, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [CHANGE]. Versuchen Sie es mit einer anderen CD.
 - Eine kopiergeschützte CD und MP3/WMA-CD-ROM können nicht als Key CD-Schutz programmiert werden.
 - Die Sicherheitsanzeige blinkt, sobald der Zündschlüssel des Fahrzeugs abgezogen wird.
-

Annulieren der Key CD

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [FUNC] und dann die Taste [6] und halten Sie dann beide Tasten länger als eine Sekunde gedrückt.

Die Meldung [SEC] erscheint und wechselt zwei Sekunden später zu [DISC].

3 Drücken Sie die Taste [CD▲].

Die Frontplatte öffnet sich; das CD8445E ist nun aufnahmebereit für Ihre Key CD.



ACHTUNG

Befindet sich bereits eine CD im Schlitz, erscheint die Meldung [SEC], die Frontplatte öffnet sich und die CD wird ausgeworfen.

4

Führen Sie die Key CD in den Schlitz ein.

Die Meldung [CANCEL] erscheint und die Key CD wird ausgeworfen. Die Key CD wird annulliert.



ACHTUNG

- Dieser Vorgang hebt den Schutz für das ESN-Laufwerk auf.
 - Wird die Stromversorgung des ESN-Laufwerks abgeschaltet und dann wieder eingeschaltet, muss keine Key CD eingeführt werden, damit die Einheit wieder ihren normalen Betrieb aufnimmt.
 - Wird eine andere CD als die Key CD eingeführt, wird der Schutz nicht aufgehoben. Es erscheint das Display [ERR] für zwei Sekunden und der CD-Playback-Modus wird aktiviert.
-

5

Drücken Sie die Taste [CD▲].

Die Frontplatte schließt sich.

Ändern der Key CD

1

Annulieren Sie zuerst die Key CD.

Siehe dazu "Annulieren der Key CD".

2

Programmieren Sie dann die Key CD.

Siehe dazu "Programmieren der Key CD".

Wiederaufnahme des normalen Betriebs (ESN-Sicherheitssperre)

Wird der Strom abgeschaltet, während die ESN-Sicherheit aktiviert ist (eine Key CD wurde programmiert), wird der Betrieb solange unwirksam, bis die Stromversorgung wiederhergestellt und die Einheit entriegelt wird. Folgen Sie diesen Anweisungen, um den normalen Betrieb wiederaufzunehmen.

1 Wird die Stromversorgung eingeschaltet, nachdem die Batterieeinspeisung abgeschaltet wurde, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [SEC]. Danach wechselt die Meldung zu [DISC]. Drücken Sie die Taste [CD▲]; das CD8445E ist nun aufnahmebereit für Ihre Key CD.

2 Führen Sie die Key CD ein.

Wird die korrekte CD eingeführt, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [OK] und die CD wird abgespielt.

ACHTUNG

- Wird eine inkorrekte CD eingeführt, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [ERR_] ("ERR" und Fehlernummer) und die CD wird ausgeworfen.
- Erscheint [ERR5] (zum 5. Mal ist ein Fehler aufgetreten), wird nach Auswurf der CD [HELP] angezeigt. Erscheint [HELP], führen Sie die notwendigen Schritte für eine ESN-Sicherheitssperre aus. Gehen Sie dazu vor wie in "Was geschieht, wenn eine inkorrekte CD eingeführt wird?", Seite 55.
- Sie müssen die selbe CD wie zur Programmierung der Key CD verwenden: eine CD-Kopie funktioniert eventuell nicht richtig.

Was geschieht, wenn eine inkorrekte CD eingeführt wird?

1 Nach dem 5. inkorrekten Versuch zeigt das Display fünf Sekunden lang [HELP] an.

Nachdem die Meldung [HELP] fünf Sekunden lang angezeigt wurde, erscheint die Seriennummer.

2 Drücken Sie die Taste [CD▲], um die Frontplatte zu schließen.

3 Drücken Sie die Taste [FUNC] und dann die Taste [6] und halten Sie beide fünf Sekunden lang gedrückt.

Nachdem die Meldung [SEC] zwei Sekunden lang angezeigt wurde, erscheint der (sechsstellige) Rolling Code.

4 Drücken Sie die Taste [FUNC].

[DISC] blinkt am Display.

Sie haben weitere fünf Versuche, um die korrekte CD einzuführen.

5 Führen Sie die Key CD in den Schlitz ein.

Wird die korrekte CD eingeführt, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [OK] und die CD wird ausgeworfen.



ACHTUNG

- Wird eine inkorrekte CD eingeführt, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [ERR_] ("ERR" und Fehlernummer) und die CD wird ausgeworfen.
- Dieser Vorgang hebt den Schutz für das ESN-Laufwerk auf.

● Hinweis ●

Handelt es sich nach 5 Versuchen noch immer nicht um die korrekte CD, erscheint [CALL] am Display; die Einheit muss zu Eclipse zurückgeschickt werden, damit ein Reset vorgenommen werden kann. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Eclipse-Vertreter.

Sie können Ihre Key CD leicht vergessen. Notieren Sie den Titel des Albums (siehe Seite 112).

Bedienung der ESN-Sicherheit (Memory Stick)

Speichern eines Sicherheitscodes

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [1] und dann die Taste [FUNC] und halten Sie beide Tasten länger als eine Sekunde gedrückt.

Die Meldung [SEC] erscheint und wechselt zwei Sekunden später zu [MS].



ACHTUNG

- Wurde bereits ein Memory Stick eingeführt, erscheint die Meldung [MS EJECT]. Werfen Sie in diesem Fall den Memory Stick aus und führen Sie ihn erneut ein. (Für Einzelheiten zum Auswurf des Memory Sticks Siehe "Auswurf des Memory Sticks", Seite 38.)
- Ist die Sicherheit bereits aktiviert, kann die Sicherheitscodefunktion nicht gespeichert werden.

3 Führen Sie den Memory Stick in den Schlitz ein und schließen Sie die Frontplatte.

A [- - - -] (Display der Sicherheitscode-Eingabe) erscheint.

(Für Einzelheiten zum Einführen des Memory Sticks siehe "MG Memory Stick hören", Seite 34.)

4 Geben Sie den Sicherheitscode ein, indem Sie die Tasten [1] bis [4] betätigen.

Geben Sie einen vierstelligen Sicherheitscode mithilfe von 0 bis 9, A bis F ein. Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die (am Display angezeigte) Ziffer bzw. der angezeigte Buchstabe in aufsteigender Reihenfolge von 0 bis 9, A bis F. Jede Tastennummer (1 bis 4) entspricht der jeweiligen Stelle (erste bis vierte) des Sicherheitscodes.

5 Drücken Sie die Taste [FUNC] länger als eine Sekunde.

Der Sicherheitscode wird im Laufwerk gespeichert und die Sicherheit ist aktiviert.

Der gespeicherte Sicherheitscode wird verschlüsselt und dann auf den Memory Stick geschrieben.



ACHTUNG

Wird der Sicherheitscode mithilfe eines Memory Sticks gespeichert, der verschiedene Arten von Daten, wie z. B. Musik, etc. beinhaltet, seien Sie besonders achtsam, um die gespeicherten Daten durch ein Formatieren des Memory Sticks nicht zu löschen.

6 Auswurf des Memory Sticks.

Siehe "Auswurf des Memory Sticks", Seite 38.

Aufheben des Memory Stick-Schutzes

Die Sicherheitsfunktion kann aufgehoben werden, wenn der mit dem Laufwerk gespeicherte Sicherheitscode eingegeben und geprüft wird.

Ein Aufheben des Sicherheitscodes kann vorgenommen werden, indem Sie den Sicherheitscode in das Laufwerk eingeben oder den Memory Stick verwenden.

Aufheben der Sicherheitsfunktion durch Eingabe des Sicherheitscodes

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [1] und dann die Taste [FUNC] und halten Sie beide Tasten länger als eine Sekunde gedrückt.

Die Meldung [SEC] erscheint und wechselt zwei Sekunden später zu [- - -] (Display der Sicherheitscode-Eingabe).

3 Ein Sicherheitscode wird durch Betätigen der Tasten [1] bis [4] eingegeben.

Geben Sie einen vierstelligen Sicherheitscode mithilfe von 0 bis 9, A bis F ein. Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die (am Display angezeigte) Ziffer bzw. der angezeigte Buchstabe in aufsteigender Reihenfolge von 0 bis 9, A bis F. Jede Tastennummer (1 bis 4) entspricht der jeweiligen Stelle (erste bis vierte) des Sicherheitscodes.

4 Drücken Sie die Taste [FUNC] länger als eine Sekunde.

Wurde ein Sicherheitscode eingegeben und hat das Laufwerk diesen auf Richtigkeit überprüft, erscheint die Meldung [CANCEL] am Display und die Sicherheitsfunktion wird aufgehoben.



ACHTUNG

Wird ein Sicherheitscode eingegeben, der nicht mit dem im Laufwerk gespeicherten Code übereinstimmt, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [ERR] am Display und der Betrieb wird normal fortgesetzt, ohne die Sicherheitsfunktion aufzuheben.

Aufheben der Sicherheitsfunktion mithilfe eines Memory Sticks

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [1] und dann die Taste [FUNC] und halten Sie beide Tasten länger als eine Sekunde gedrückt.

Die Meldung [SEC] erscheint und wechselt zwei Sekunden später zu [- - -] (Display der Sicherheitscode-Eingabe).

3 Drücken Sie die Taste [DISC MS].

Die Meldung [MS] erscheint.



ACHTUNG

Wurde bereits ein Memory Stick eingeführt, erscheint die Meldung [MS EJECT]. Werfen Sie in diesem Fall den Memory Stick aus und führen Sie ihn erneut ein. (Für Einzelheiten zum Auswurf des Memory Sticks siehe "Auswurf des Memory Sticks", Seite 38.)

4 Führen Sie den Memory Stick ein und schließen Sie die Frontplatte.

Die gespeicherten Daten werden vom Memory Stick gelesen.

5 Stimmt der auf dem Memory Stick gespeicherte Inhalt mit den im Laufwerk gespeicherten Informationen überein, erscheint [CANCEL] am Display.

Die Sicherheitsfunktion wird aufgehoben.



ACHTUNG

- Tritt ein Lesefehler auf oder wurde ein inkorrekt Memory Stick eingeführt, erscheint zwei Sekunden lang [ERR] am Display. Dann wechselt die Anzeige zu [EJECT]. Werfen Sie in diesem Fall den Memory Stick aus und versuchen Sie es erneut.
- Die Sicherheitseinstellung kann durch diesen Vorgang nicht aufgehoben werden, wenn der Memory Stick mit dem Sicherheitscode formatiert ist.

6 Auswurf des Memory Sticks.

Siehe "Auswurf des Memory Sticks", Seite 38.

Wechseln des Memory Sticks

Sie können den Memory Stick und den im Laufwerk gespeicherten Sicherheitscode durch einen anderen Memory Stick und Sicherheitscode ersetzen.

1 Aufheben des mit dem Laufwerk gespeicherten Sicherheitscodes.

Siehe "Aufheben des Memory Stick-Schutzes", Seite 57.

2 Speichern Sie erneut den neuen Memory Stick und Sicherheitscode, den Sie verwenden möchten.

Siehe "Speichern eines Sicherheitscodes", Seite 56.

Wiederaufnahme des normalen Betriebs (ESN-Sicherheitsperre)

Wird der Strom abgeschaltet, während die ESN-Sicherheit aktiviert ist (ein Sicherheitscode wurde gespeichert), wird der Betrieb solange unwirksam, bis die Stromversorgung wiederhergestellt und die Einheit entriegelt wird. Folgen Sie diesen Anweisungen, um den normalen Betrieb wiederaufzunehmen.

Die ESN-Sicherheitsperre kann aufgehoben werden, indem Sie den Sicherheitscode direkt in das Laufwerk eingeben oder indem Sie den Memory Stick verwenden, der bei Speicherung des Sicherheitscodes verwendet wurde.

Aufheben der ESN-Sicherheitsperre durch Eingabe des Sicherheitscodes

1 Wird die Stromversorgung eingeschaltet, nachdem die Batterieeinspeisung abgeschaltet wurde, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung [SEC]. Danach wechselt das Display zu [- - -] (Display der Sicherheitscode-Eingabe).

2 Ein Sicherheitscode wird durch Betätigen der Tasten [1] bis [4] eingegeben.

Geben Sie einen vierstelligen Sicherheitscode mithilfe von 0 bis 9, A bis F ein. Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die (am Display angezeigte) Ziffer bzw. der angezeigte Buchstabe in aufsteigender Reihenfolge von 0 bis 9, A bis F. Jede Tastennummer (1 bis 4) entspricht der jeweiligen Stelle (erste bis vierte) des Sicherheitscodes.

3 Drücken Sie die Taste [FUNC] länger als eine Sekunde.

Stimmt der Sicherheitscode mit dem im Laufwerk gespeicherten Code überein, erscheint [OK] am Display und die Funktion wird aufgehoben.



ACHTUNG

- Stimmt der Sicherheitscode nicht mit den im Laufwerk gespeicherten Informationen überein, erscheint zwei Sekunden lang [ERR_] (ERR und Fehlernummer) am Display. Dann wird [- - -] (Sicherheitscode-Eingabedisplay) angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall den Sicherheitscode und wiederholen Sie Schritt 2.
 - Erscheint [ERR5] (zum 5. Mal ist ein Fehler aufgetreten), wird [HELP] angezeigt. Erscheint [HELP], führen Sie die notwendigen Schritte für eine ESN-Sicherheitsperre aus. Gehen Sie dazu vor wie in "Was geschieht, wenn ein Memory Stick oder ein Sicherheitscode inkorrekt ist?", Seite 61.
-

Aufheben der ESN-Sicherheitsperre mithilfe des Memory Sticks

1

Nach dem Anklemmen der Batterie und Einschaltung der Stromversorgung des Laufwerks erscheint [SEC] zwei Sekunden lang am Display. Danach wird [- - -] (Sicherheitscode-Eingabedisplay) angezeigt.

2

Drücken Sie die Taste [DISC MS].

[MS] erscheint am Display. Drücken Sie erneut die Taste [DISC], kehrt das Display zu [---] (Sicherheitscode-Eingabedisplay) zurück.



ACHTUNG

Wurde bereits ein Memory Stick eingeführt, erscheint die Meldung [MS EJECT]. Werfen Sie in diesem Fall den Memory Stick aus und führen Sie ihn erneut ein. (Für Einzelheiten zum Auswurf des Memory Sticks siehe "Auswurf des Memory Sticks", Seite 38.)

3

Führen Sie den Memory Stick, auf den aufgezeichnet wurde, ein und schließen Sie die Frontplatte.

Die gespeicherten Daten werden vom Memory Stick gelesen.

4

Stimmt der auf dem Memory Stick gespeicherte Inhalt mit dem Laufwerk gespeicherten Informationen überein, erscheint [OK] zwei Sekunden lang am Display und das Laufwerk nimmt wieder seinen normalen Betrieb auf.



ACHTUNG

- Stimmt der im Memory Stick gespeicherte Inhalt nicht mit den im Laufwerk gespeicherten Informationen überein, erscheint [ERR_] (ERR und Fehlernummer) zwei Sekunden lang am Display. Dann wird [- - -] (Sicherheitscode-Eingabedisplay) angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall den Memory Stick und wiederholen Sie Schritt 2.

- Erscheint [ERR5] (zum 5. Mal ist ein Fehler aufgetreten), wird [HELP] angezeigt. Erscheint [HELP], führen Sie die notwendigen Schritte für eine ESN-Sicherheitsperre aus. Gehen Sie dazu vor wie in "Was geschieht, wenn ein Memory Stick oder ein Sicherheitscode inkorrekt ist?", Seite 61.
- Die ESN-Sicherheitsperre kann durch diesen Vorgang nicht aufgehoben werden, wenn der Memory Stick mit dem Sicherheitscode formatiert wurde.

Was geschieht, wenn ein Memory Stick oder ein Sicherheitscode inkorrekt ist?

1 Nach dem 5. inkorrekten Versuch zeigt das Display fünf Sekunden lang [HELP] an.

Nachdem die Meldung [HELP] fünf Sekunden lang angezeigt wurde, erscheint die Seriennummer.

Sie können nur fünf inkorrekte Codeeingaben zur Entriegelung vornehmen. Nach dem 5. Versuch werden Sie gebeten, den DATENTRÄGER (Key CD) einzuführen. Für den Vorgang zum Entriegeln der Einheit kontaktieren Sie bitte Ihren regionalen Eclipse-Vertreter.

Sie können Ihren Sicherheitscode und Memory Stick leicht vergessen. Notieren Sie den Sicherheitscode und den Namen des Memory Sticks (siehe Seite 112).

Bedienung des ACC-Schutzes

Der ACC-Schutz benötigt zur Speicherung eines Sicherheitscodes den Memory Stick-Schutz. Wird der Zündschlüssel auf OFF und dann wieder auf ACC gedreht, sind alle Tasten unwirksam.

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Nachdem ein Sicherheitscode gespeichert wurde, drücken Sie gleichzeitig die Tasten [FUNC] und [5] länger als zwei Sekunden.

Die ACC-Schutzfunktion wird aktiviert. Drücken Sie erneut die Tasten [FUNC] und [5] gleichzeitig länger als zwei Sekunden, um die ACC-Schutzfunktion aufzuheben.

ACHTUNG

- Wird die Batterie des Fahrzeugs abgeklemmt, z. B. beim Service, wird der ACC-Schutz aufgehoben.
- Wird der Zündschlüssel auf AUS und dann auf ACC gestellt, sind alle Tasten unwirksam. Nehmen Sie in diesem Fall den normalen Betrieb wieder auf. (Siehe "Wiederaufnahme des normalen Betriebs (ESN-Sicherheitsperre)", Seite 59.)

Aktivieren/Deaktivieren der Sicherheitsanzeige

Nachdem die ESN-Sicherheit aktiviert wurde, blinkt die Anzeige, sobald der Zündschlüssel des Fahrzeugs abgezogen wird. Dadurch wird potentiellen Dieben gezeigt, dass die Einheit geschützt ist. Möchten Sie jedoch, dass keine Anzeige zur Abschreckung sichtbar ist, können Sie sie deaktivieren.

1 Drücken Sie im Standby-Zustand die Taste [FUNC] und dann die Taste [2] und halten Sie beide für länger als eine Sekunde gedrückt.

2 [IND. FLASH] oder [IND.-----] erscheint am Display.

Bei [IND. FLASH] blinkt die Sicherheitsanzeige, wenn der Zündschlüssel angezogen ist und bei [IND.-----] blinkt sie nicht. Wiederholen Sie die obigen Schritte, um den Blink-Modus wieder zu aktivieren.

Lesen der elektronischen Seriennummer

1 Überprüfen Sie, ob die Einheit im Standby-Zustand ist.

2 Drücken und halten Sie die Taste [FUNC] und dann die Taste [4] und halten Sie dann beide Tasten länger als eine Sekunde gedrückt.

[ESN] erscheint am Display, gefolgt von einer achtstelligen Nummer; diese Nummer ist Ihre elektronische Seriennummer (ESN). Im Falle einer Wiedergewinnung nach einem Diebstahl können Sie diese Nummer zur Identifizierung Ihres Geräts Eclipse CD8445E verwenden.

Abnehmen der Frontplatte

Umgang mit der abnehmbaren Platte

Die Frontplatteneinheit kann abgenommen werden.

Durch Abnehmen der Platte bei Verlassen des Fahrzeugs kann ein Diebstahl der Einheit vermieden werden.

Entfernen der abnehmbaren Platte

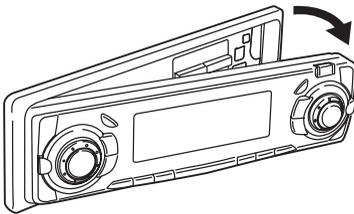
1 Schalten Sie die Stromversorgung der Einheit ab.

2 Drücken Sie die Taste [Release].

Das rechte Ende der Frontplatte löst sich vom Gehäuse der Einheit.

3 Nehmen Sie die Frontplatte ab.

Halten Sie die Frontplatte und ziehen Sie sie zu sich, um sie abzunehmen.



Einsetzen der abnehmbaren Platte

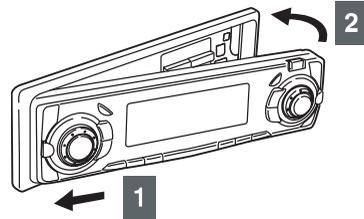
1 Setzen Sie das linke Ende der Frontplatte in die Einheit ein.

Lassen Sie das linke Ende der Frontplatte in die Sperre der Einheit einschnappen.

2 Setzen Sie die Frontplatte ein.

Drücken Sie das rechte Ende der Frontplatte, bis diese einrastet.

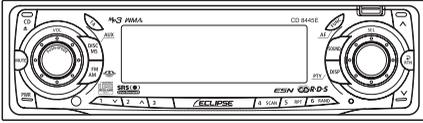
3 Drücken Sie die Taste [PWR], um die Stromversorgung der Einheit einzuschalten.



! VORSICHT

- Lassen Sie die abnehmbare Platte fallen oder wird sie einer Erschütterung ausgesetzt, kann sie beschädigt werden oder fehlerhaft funktionieren.
- Während Sie das Fahrzeug steuern, sollten Sie die abnehmbare Platte weder einsetzen noch entfernen, da dies einen Unfall verursachen kann.
- Bewahren Sie die Platte an einem Ort auf, der frei von Feuchtigkeit, Staub und Wasser ist.
- Bewahren Sie die abnehmbare Platte nicht an einem Ort auf, der sich aufheizt, wie z. B. auf dem Armaturenbrett bzw. in dessen Nähe.

Bedienung von AUDIO CONTROL



Einstellen der Lautstärke

- 1 **Drehen Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] nach links oder rechts.**

Drehung nach rechts:
Die Lautstärke wird erhöht.

Drehung nach links:
Die Lautstärke wird reduziert.

ACHTUNG

Drücken Sie die Taste [MUTE] weniger als eine Sekunde lang, um die Lautstärke abzustellen und gleich wiederherzustellen.

WARNUNG

Regeln Sie die Lautstärke und andere Steuerungen nicht während des Steuerns des Fahrzeugs. Tun Sie dies nur, wenn Sie an sicherer Stelle geparkt haben.

Aktivieren der Loudness-Steuerung

Die Loudness-Steuerung kann eingeschaltet werden, um bei geringen Lautstärken niedrige oder hohe Frequenzen anzuheben.

Die Loudness gleicht die scheinbare Schwäche von niedrigen und hohen Frequenzen bei geringer Lautstärke aus, indem die Bass- und Hochtonpegel angehoben werden.

- 1 **Drücken Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] länger als eine Sekunde; [LOUD ON] erscheint am Display.**

ACHTUNG

- Sie können die Loudness-Funktion aufheben, indem Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] länger als eine Sekunde drücken, während die Loudness-Funktion eingeschaltet ist.
- Die Loudness-Steuerung steht nicht zur Verfügung, wenn CSII eingeschaltet ist. Um die Loudness-Steuerung zu aktivieren, schalten Sie CSII aus. (Für Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten von CSII, siehe Seite 67.)

Wechseln zwischen den Audiosteuerungsmodi

Verschiedene Audiosteuerungsmodi können mit diesem Vorgang fein abgestimmt werden.

1 Drücken Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] kürzer als eine Sekunde, um den einzustellenden Posten auszuwählen.

Mit jedem Drücken des Knopfs wechseln die Modi in der unten angeführten Reihenfolge.

Ist für die Audiosteuerung der Normal-Modus eingestellt:

VOL → BAL*¹ → FAD*¹ → NON-F → SVC*² → VOL...

Ist für die Audiosteuerung der Pro-Modus eingestellt:

VOL → BASS → MID → TREB → SVC*² → VOL...

*1: Es können keine Einstellungen gemacht werden, wenn der Platzwähler oder CS II eingeschaltet ist.

*2: Es kann keine Einstellung im FM-Modus vorgenommen werden.

Modus	Funktion	Knopf [AUDIO CONTROL]	
		Drehung nach rechts	Drehung nach links
VOL (LAUTSTÄRKE)	Regelt die Lautstärke.	Die Lautstärke wird erhöht.	Die Lautstärke wird verringert.
BASS	Regelt den Basspegel. Der Bassmodus kann für jede Quelle (CDP/CDC, FM, AM (MW) und LW Memory Stick-Player) eingestellt werden.	Tiefe Töne werden angehoben.	Tiefe Töne werden abgeschwächt.
MID (MITTE)	Regelt den mittleren Pegel. Der Mittenmodus kann für jede Quelle (CDP/CDC, FM, AM (MW) and LW Memory Stick-Player) eingestellt werden.	Mittlere Töne werden angehoben.	Mittlere Töne werden abgeschwächt.
TREB (TREBLE)	Regelt den Hochtonpegel. Der Hochtonmodus kann für jede Quelle (CDP/CDC, FM, AM (MW) and LW Memory Stick-Player) eingestellt werden.	Hochtöne werden angehoben.	Hochtöne werden abgeschwächt.
BAL (BALANCE)	Regelt die Lautsprecherbalance links/rechts.	Die rechten Lautsprecher werden angehoben.	Die linken Lautsprecher werden angehoben.
FAD (FADER)	Regelt die vordere/hintere Lautsprecherbalance.	Die vorderen Lautsprecher werden angehoben.	Die hinteren Lautsprecher werden angehoben.
NON-F (OHNE FADER)	Regelt den Pegel ohne Überblendung (für angeschlossene Subwoofers, etc.)	Der Pegel wird erhöht.	Der Pegel wird reduziert.
SVC (Source Volume Control = Lautstärkenregelung der Quelle)	Für jeden Audiomodus können verschiedene Lautstärkepegel eingestellt werden. Wird SVC eingestellt, kann sich der Lautstärkepegel entsprechend der Beispielwerte in der unteren Tabelle ändern.	Das SVC-Einstellniveau wird erhöht.	Das SVC-Einstellniveau wird verringert.

Einstellungsbeispiele:

Die Lautstärke für den ursprünglichen FM-Modus (Standardwert: 40) wird als Referenz zum Speichern der Lautstärkenabweichungen verwendet, die für jeden Audiomodus eingestellt wurden.

Audiomodus	FM	AM (MW) /LW	CD	Memory Stick
Standardwert (Lautstärkepegel)	Referenz (40)	0 (40)	0 (40)	0 (40)
SVC-Einstellung (Lautstärkepegel)	Referenz (40)	SVC Einstellwert +15 (55)	SVC Einstellwert -10 (30)	SVC Einstellwert +5 (45)
Wenn der Lautstärkepegel im FM-Modus von 40 auf 45 gestellt wird.	45	55 → 60	30 → 35	45 → 50
Wenn der Lautstärkepegel im CD-Modus von 35 auf 60 gestellt wird.	45 → 70	60 → 80*	60	50 → 75
Wenn der Lautstärkepegel im AM (MW)-/LW-Modus von 80 auf 20 gestellt wird.	70 → 5	20	60 → 0*	75 → 10
Wenn der Lautstärkepegel im Memory Stick-Modus von 10 auf 35 gestellt wird.	5 → 30	20 → 45	0 → 20	35

*: Die Lautstärkepegel können auf ein Maximum von 80 und ein Minimum von 0 gestellt werden. Wenn Sie versuchen, die maximale bzw. minimale Lautstärke zu über- bzw. unterschreiten, ändert sich der Pegel nicht. Für den CD-Wechsler regelt SVC die Lautstärke unter Verwendung des Einstellwerts für den CD-Player. Die Lautstärkenabweichung kann in einem Bereich von -10 bis +20 eingestellt werden.



ACHTUNG

Wurden die Batterieklemmen aus irgendeinem Grund wie z. B. der Wartung des Fahrzeugs abgezogen, kehren die SVC-Einstellungen zu Ihren Standardwerten zurück. Wenn dies geschieht, müssen Sie die Einstellungen erneut vornehmen.

Bedienung des Toneinstellmodus

Über den Toneinstellmodus

Dieses Laufwerk verfügt über zwei verschiedene Toneinstellmodi: Normaler Modus und Pro-Modus.

Beim normalen Modus können die akustischen Charakteristika im Fahrzeuginneren mithilfe vergleichsweise einfacher Einstellungen geregelt werden. Außerdem entspricht er den grundlegenden Soundsystemen, die die vorderen und hinteren Lautsprecher und den Subwoofer beinhalten.

Im Pro-Modus kann die Tonqualität Charakteristikum für Charakteristikum geregelt werden. Dazu werden spezifischere Einstellungen als im normalen Modus verwendet. Es können nicht nur Einstellungen für das 4-Wege-Lautsprechersystem, sondern auch für das 3-Wege-Lautsprechersystem vorgenommen werden, bei dem die vorderen und hinteren Lautsprecher und die Ausgabe ohne Überblendung auf Hi (Hochtonbereich) Mid (Mittenbereich) oder Low (Bassbereich) eingestellt werden können. Für Einzelheiten zu jedem Modus siehe die unten stehende Tabelle und die Betriebsvorgänge für jeden Modus.

Die folgenden Einstellungen können jeweils im normalen und im Pro-Modus ausgeführt werden.

	Normaler Modus	Pro-Modus
SRS Circle Surround II	O(Siehe Seite 72)	×
Parametrischer Equalizer	O(Siehe Seite 73)	O(Siehe Seite 82)
Zeitanpassung	O(Siehe Seite 75)	O(Siehe Seite 87)
Frequenzweiche	O(Siehe Seite 78)	O(Siehe Seite 88)
Multi-Harmonizer	O(Siehe Seite 79)	O(Siehe Seite 89)
Phase ohne Überblendung	O(Siehe Seite 80)	O(Siehe Seite 90)
Ausgabe ohne Überblendung	O(Siehe Seite 80)	O(Siehe Seite 90)
Lautsprecheranordnung	×	O(Siehe Seite 91)
Benutzermodus	×	O(Siehe Seite 92)
Tondaten	O(Siehe Seite 80)	O(Siehe Seite 91)

SRS Circle Surround II (CS II)

Der Surround-Sound wird durch CS II (SRS Circle Surround II) mit 4 Surround-Sound-Lautsprechern erzeugt. Das System erreicht den Surround-Sound durch Kombination aus SRS TruBass, wobei die Differenz zwischen zwei verschiedenen Frequenzen verwendet wird, um die Basswiedergabe zu verbessern, und SRS Circle Surround, wobei die 2Kanal (L/R)-Wechselbeziehung verwendet wird, um den Ton auszuweiten.



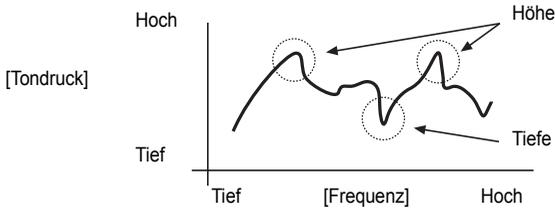
ist eine Handelsmarke von SRS Labs., Inc.

Die Circle Surround II-Technologie ist unter der Lizenz von SRS Labs Inc. integriert.

Circle Surround II, CSII TruBass, SRS und das Symbol  sind Handelsmarken von SRS Labs Inc.

Parametrischer Equalizer

Innerhalb des Fahrzeugs gibt es eine Reihe von unterschiedlichen Materialien, die für die Herstellung der Sitze und Fenster verwendet werden. Da diese Materialien den Ton auf unterschiedliche Weise absorbieren und reflektieren, kann der parametrische Equalizer die Höhen und Tiefen des Frequenzgangs im Fahrzeug regeln, um diese zu kompensieren.

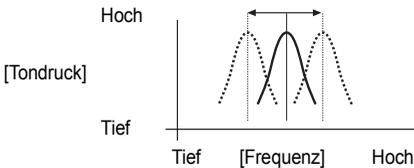


Ein "Equalizer" ist eine Funktion, die diese Höhen und Tiefen korrigiert, um den Frequenzgang abzugleichen. Mit einem normalen Graphik-Equalizer sind die Mittenfrequenz und Q (Abstimmsschärfe und Bandbreite) jedoch festgelegt, sodass beim Korrigieren von benachbarten Bändern eine Begrenzung des Betrags besteht, bis zu dem die Verzerrung in den Höhen und Tiefen korrigiert werden kann.

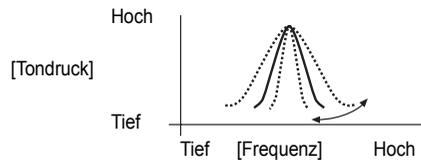
Mit einem "parametrischen Equalizer" können Sie die Mittenfrequenz, Q (Abstimmsschärfe und Bandbreite) und die Verstärkung auf verschiedene Ebenen regeln, sodass Sie Feinabstimmungen in bestimmten Bereichen des Frequenzbandes durchführen können.

[Eigenschaften des parametrischen Equalizers]

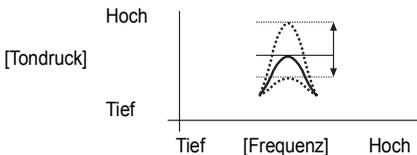
1 Die Mittenfrequenz kann variiert werden.



3 Q (Abstimmsschärfe/Bandbreite) kann variiert werden.



2 Die Verstärkung kann variiert werden.



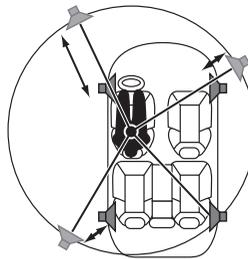
Im normalen Modus des Laufwerks können sieben Bänder mit einem parametrischen Equalizer eingestellt werden. Im Pro-Modus können bei Verwendung eines 3-Wege-Lautsprechers 5 Bänder im Hochfrequenzbereich und 5 Bänder im mittleren und unteren Frequenzbereich mit einem parametrischen Equalizer eingestellt werden. Bei Verwendung eines 4-Wege-Lautsprechersystems können 5 Bänder für die vorderen und 5 Bänder für die hinteren Lautsprecher separat eingestellt werden.

Zeitanpassung

Bei Fahrzeug-Audiosystemen sind die Einbauorte der Lautsprecherboxen und die Position des Hörers so, dass die Abstände vom Hörer zu den linken und rechten Lautsprechern fast immer unterschiedlich sind. Durch diese unterschiedlichen Abstände vom Hörer zu jeder Lautsprecherbox ist die vom Ton benötigte Zeit zum Erreichen des Hörers für jede Lautsprecherbox unterschiedlich. Dadurch stimmen die Phasen jeder Lautsprecherbox (Polarisationen) nicht überein und der Ton wird unnatürlich, als ob der Klangraum nicht breit genug wäre.

Die Funktion "Zeitanpassung" korrigiert die Zeit, die die Tonwellen zum Erreichen des Hörers benötigen, um die optimale Phase für die Hörposition einzustellen, sodass der Ton ausgeweitet wird, als ob er auf einer idealen Klangbühne gehört werden würde.

Bei der normalen Einstellmethode werden die tatsächlichen Abstände zu jedem Lautsprecher gemessen und die Unterschiede der Abstände im Verhältnis zum am weitesten weg gelegenen Lautsprecher berechnet, um die Tonverzögerungszeit von jedem Lautsprecher zu erlangen.



Befindet sich dieses Laufwerk im normalen Modus, ist eine vereinfachte Zeitanpassungsfunktion verfügbar. Sie können diese Funktion nur zum Einstellen von vier Parametern (Platzwähler, Fahrzeugtyp, Tweeter-Einstellungen und Positionseinstellungen des hinteren Lautsprechers) verwenden. Dadurch können diese gewöhnlichen Zeitanpassungseinstellungen ohne Messung der tatsächlichen Abstände zu jedem Lautsprecher vorgenommen werden. Außerdem können Sie im Pro-Modus die Zeitverzögerungen und Pegel für jeden einzelnen Lautsprecher, basierend auf der tatsächlichen Lautsprecheranordnung, einstellen.

XII

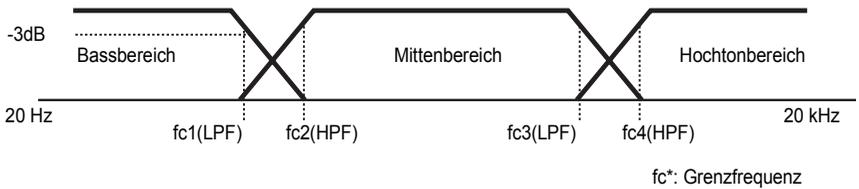
Frequenzweiche

Das Frequenzband, das von Audio-Datenträgern wie CDs gespeichert wird, hat einen recht breiten Bereich von 20 Hz bis 20 kHz und für einen einzelnen Lautsprecher ist es schwierig, alle Frequenzen in einem solchen breiten Bereich abzuspielen.

Deshalb können mehrere Lautsprecher verwendet werden, wobei jedem Lautsprecher verschiedene Frequenzbänder (wie Hochton, Mittel und Bass) zugeordnet werden, sodass breite Frequenzbereiche abgespielt werden können.

Die "Frequenzweichen"-Funktion dient zur Zuordnung der von jedem Lautsprecher abzuspielenden Frequenzbereiche in Übereinstimmung mit den installierten Lautsprechern und deren Anordnung, damit das maximale Leistungsniveau der Lautsprecher und der stabilste Frequenzgang gewährleistet werden.

Die Frequenzweichen-Funktion schließt zum Abspielen von hohen Frequenzen einen Hochpassfilter (HPF) und zum Abspielen von tiefen Frequenzen einen Tiefpassfilter (LPF) ein. Außerdem werden der Hoch- und Tiefpassfilter kombiniert verwendet, um Töne im Mittenbereich abzuspielen.



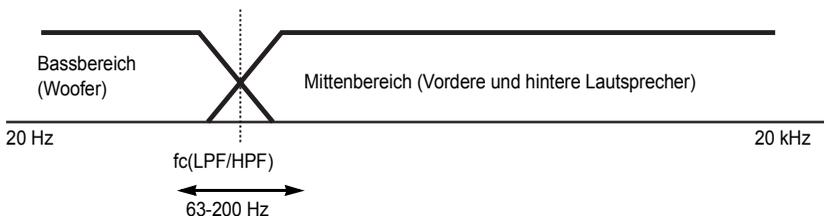
Zum Beispiel werden Frequenzen, die unter der spezifizierten Frequenz liegen, beim Einstellen von Hochpassfiltern nach und nach gedämpft, anstatt gar nicht abgespielt zu werden. Die "Steilheit"-Einstellung dient zum Einstellen dieser dämpfenden Eigenschaften.

Die Steilheitseigenschaften eines Filters bestehen z. B. darin, dass die Steilheit bei breiten Steilheitswerten (zum Beispiel 12 dB/oct) zunimmt, sodass sich die Tonmenge, die sich mit benachbarten Bändern vermischt, verringert, sodass nur das Zielband abgespielt wird. Es führt aber auch zu einem Vermischen des Tons zwischen Lautsprechern, wodurch sich der Ton verschlechtert. Dies kann zu einer größeren Verzerrung führen.

- Die Frequenzweichenfunktion ist ein Filter, der die jeweiligen Frequenzbänder zuordnet.
- Ein Hochpassfilter (HPF) ist ein Filter, der Frequenzen, die unter der spezifizierten Frequenz (Bassbereich) liegen, herausfiltert und höhere Frequenzen (Hochtonbereich) durchlässt.
- Ein Tiefpassfilter (LPF) ist ein Filter, der Frequenzen, die über der spezifizierten Frequenz (Hochtonbereich) liegen, herausfiltert und tiefere Frequenzen (Bassbereich) durchlässt.
- Die Steilheit ist das Signalniveau, an dem Frequenzen, die eine Oktave höher oder tiefer sind, gedämpft werden.

Umso größer der Steilheitswert, umso größer die Steilheit. Wird außerdem "PASS" ausgewählt, wird die Steilheit eliminiert (der Ton dringt nicht durch den Filter), sodass die Frequenzweichenfunktion wirkungslos ist.

Befindet sich dieses Laufwerk im normalen Modus, entspricht es den Basis-Lautsprechersystemen, die die vorderen und hinteren Lautsprecher und den Subwoofer beinhalten. In diesen Fällen kann die Frequenzweiche verwendet werden, um den Hochpassfilter auf die vorderen und hinteren Lautsprecher und den Tiefpassfilter auf den Subwoofer anzuwenden, sodass sich die Töne aus allen Lautsprechern korrekt verbinden. Im Pro-Modus können nicht nur Einstellungen für das 4-Wege-Lautsprechersystem vorgenommen werden, sondern auch für Lautsprechersysteme, bei dem die vorderen und hinteren Lautsprecher und die Ausgabe ohne Überblendung zwischen Hi, Mid oder Low gewechselt und die Lautsprecher entsprechend jedem Bereich (Hochtonbereich: Tweeter, Mitteltonbereich: Mittel, Bassbereich: Woofer) kombiniert werden können, um ein 3-Wege-Abspielen zu gewährleisten. In diesem Fall kann die Frequenzweichenfunktion zur Einstellung der Abspielbereiche verwendet werden, sodass der Hochpassfilter auf die Lautsprecher des Hochtonbereichs, die Hoch- und Tiefpassfilter auf die Lautsprecher des mittleren Bereichs und der Tiefpassfilter auf die Lautsprecher des Bassbereichs angewandt werden, sodass sich die Töne aus allen Lautsprechern korrekt verbinden.



Multi-Harmonizer

Werden Originaltöne in die Formate MP3/WMA und Memory Stick (ATRAC3) umgewandelt, werden die für das menschliche Ohr normalerweise nicht hörbaren Frequenzbereiche komprimiert. Der Multi-Harmonizer kann eingesetzt werden, um diese komprimierten Töne so nah wie möglich am Originalformat abzuspielen, sodass Sie einen klaren und vollen Klang genießen können.

Phase ohne Überblendung

Der vom Woofer ausgegebene Ton schließt Töne ein, die in den selben Frequenzbereichen liegen wie die von den vorderen und hinteren Lautsprechern ausgegebenen Töne. Unter den diversen Bedingungen, die im Fahrzeugaum auftreten können, können sich manche Töne gegenseitig aufheben. Dieses Phänomen kann eliminiert werden, indem die Phase des Woofers geändert wird. Ja nach den Bedingungen im Fahrzeugaum kann die Phase des Woofers auf die normale Zeiteinstellung (bei der der Ausgabezeitpunkt zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern und dem Woofer der selbe ist) oder auf die umgekehrte Zeiteinstellung (bei der der Ausgabezeitpunkt zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern und dem Woofer unterschiedlich ist) eingestellt werden.

Ausgabe ohne Überblendung

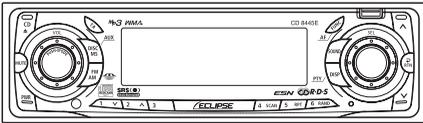
Je nach dem externen Verstärker kann die Ausgabe ohne Überblendung stereo oder mono sein.

Auswahl der Lautsprecheranordnung

Im "Pro"-Modus der Einheit können durch die Anordnung der Lautsprecher (4 Lautsprecher + Subwoofer / 3-Wege-Lautsprechersystem) Einstellungen entsprechend dem angeschlossenen Lautsprechersystem vorgenommen werden.

Toneffektanpassungen

Der parametrische Equalizer, die Zeitanpassung und die Frequenzweicheneinstellung können mithilfe des Laufwerks oder über die Eclipse-Web Services eingestellt werden. (Für Einzelheiten zum Betrieb kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.)



Betriebsabläufe während des normalen Modus

1 Drücken Sie die Taste [SOUND].

Der Modus wechselt in den Toneinstellmodus (normaler Modus). Für Einzelheiten zur Bedienung des Pro-Modus siehe "Betriebsabläufe während des Pro-Modus", Seite 81.

ACHTUNG

Drücken Sie die Taste [SOUND] während des Toneinstellmodus, wird der Einstellmodus abgebrochen und der Modus kehrt zum normalen Musikmodus zurück.

VORSICHT

Seien Sie beim Wechseln zwischen normalem und Pro-Modus sicher, dass der Lautstärkepegel 0 beträgt.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

CS II ↔ PEQ ↔ Time-Alignment ↔ X-Over ↔ Harmonizer ↔ Non-F Phase ↔ Non-F Output ↔ Sound Data ↔ CS II...

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].

SRS Circle Surround II (CS II)

Das System erreicht den Surround-Sound durch Kombination aus SRS TruBass, wobei die Differenz zwischen zwei verschiedenen Frequenzen verwendet wird, um die Basswiedergabe zu verbessern, und SRS Circle Surround, wobei die 2Kanal (L/R)-Wechselbeziehung verwendet wird, um den Ton auszuweiten.

Einstellen der CSII-Modi

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um CSII auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den CSII-Modus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL].

Drehen Sie den Knopf [SEL], um die CSII-Modi wie folgt einzustellen:

...Low ↔ OFF ↔ Hi ↔ Low...

Bei den Einstellungen Hi und Low können Loud und Position nicht geändert werden.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [^].

Ist CSII HI oder Low, kann TruBass auf ON/OFF gestellt werden.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

**ACHTUNG**

Wurde der CS II-Modus eingestellt (auf eine andere Einstellung als OFF), werden die Einstellungen für BAL (Balance) oder FAD (Fader) annulliert.

Einstellung des parametrischen Equalizers (PEQ)

Der parametrische Equalizer stellt 7 Frequenzbänder ein.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um PEQ auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Modus zum Einstellen des parametrischen Equalizers.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL], um das einzustellende Band auszuwählen.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die Auswahl in folgender Reihenfolge.

→ 1 → 2 → 3 → 4 → 5 → 6 → 7
→ 1...

4 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die einzustellende Frequenz auszuwählen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Frequenz in folgender Reihenfolge.

1: 63 Hz↔80 Hz↔100 Hz
2: 125 Hz↔160 Hz↔200 Hz
3: 250 Hz↔315 Hz↔400 Hz↔500 Hz
4: 630 Hz↔800 Hz↔1 kHz↔1,25 kHz
5: 1,6 kHz↔2 kHz↔2,5 kHz↔3,15 kHz
6: 4 kHz↔5 kHz↔6,3 kHz↔8 kHz
7: 10 kHz↔12,5 kHz↔16 kHz

5 Drücken Sie die Taste [^] oder [v].

Damit wird das Frequenzniveau eingestellt.

Taste [^]:

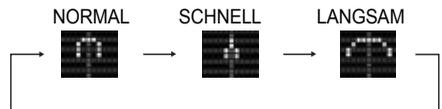
Der Pegel wird erhöht.

Taste [v]:

Der Pegel wird reduziert.

6 Drücken Sie die Taste [6], um das Q-Kurvenmuster auszuwählen.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die Q-Kurve in folgender Reihenfolge.



7 Wiederholen Sie die Schritte 3

bis 6, um die Einstellungen für jedes Band zu ändern.

8 Halten Sie eine der Tasten [1] bis [5] länger als zwei Sekunden gedrückt, um einen Wert voreinzustellen.

Der voreingestellte Wert wird durch den mithilfe der obigen Schritte eingestellten Wert überschrieben.

Die Zeitanpassung und Frequenzweicheneinstellungen werden zu diesem Zeitpunkt ebenfalls gespeichert.

9 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

10 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Auswahl eines Equalizer-Modus aus dem Speicher



ACHTUNG

- Für Einzelheiten zum Betrieb kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Drücken Sie eine Voreinstelltaste, um den im Speicher für die Taste eingestellten Equalizer-Modus auszuwählen. Die Tasten, die die Equalizer-Modi im Speicher einstellen, werden Voreinstelltasten genannt.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um PEQ auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

3 Wählen Sie eine beliebige Taste von [1] bis [5] und drücken Sie sie kürzer als zwei Sekunden.

Das im Speicher voreingestellte Muster wird abgerufen.

4 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

5 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.



ACHTUNG

Wird der voreingestellte Wert geändert, zeigt das Display Folgendes an:



1-5 Voreingestellter Kanal Nr.

Messen/Display der Frequenzeigenschaften

Die Frequenzeigenschaften im Fahrzeug können am Display gemessen und angezeigt werden. Beim Einstellen des parametrischen Equalizers können Sie sich auf das Messergebnis beziehen. Dieses Ergebnis ist ebenfalls notwendig, um die Einstellung des parametrischen Equalizers mithilfe der Toneffektanpassungen automatisch zu korrigieren.



ACHTUNG

- Stellen Sie die Zeitanpassung (siehe Seite 68) und die Frequenzweiche (siehe Seite 78) ein, bevor Sie die Frequenzeigenschaften messen.
- Beim Messen der Frequenzeigenschaften werden die Einstellungen CSII und Loudness automatisch annulliert.

1 Schließen Sie das optionale Mikrofon mit einem RCA-Anschluss an L-CH der AUX-Buchse des Laufwerks an.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um PEQ auszuwählen.

Passen Sie das Mikrofon an die aktuelle Ohrposition an und befestigen Sie es an die Kopfstütze oder an eine andere geeignete Befestigung. (Befestigen Sie das Mikrofon mithilfe des Bands oder Strings.)

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Modus zum Einstellen des parametrischen Equalizers.

4 Drücken Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] kürzer als zwei Sekunden.

Nachdem Sie die Taste gedrückt haben, beginnt ein 10-Sekunden-Countdown. Halten Sie sich während dieser Zeit nicht im Fahrzeug auf.

Rosa Rauschen wird aus den Lautsprechern ausgegeben und die Messung der Frequenzeigenschaften beginnt. [Measuring] erscheint am Display, während die Messung vorgenommen wird. Ist die Messung beendet, erscheinen die Messergebnisse am Display. Sie können die Lautstärke einstellen (indem Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] drehen) und die Messung während der bereits laufenden Messung neustarten.

Drücken Sie erneut den Knopf [AUDIO CONTROL], um die Messung abzubrechen.

5 Drücken Sie die Taste [CD▲] länger als eine Sekunde.

6 Führen Sie einen Memory Stick ein.

7 Drücken Sie den Knopf [AUDIO CONTROL] länger als zwei Sekunden.

Messungen können auf einen Memory Stick geschrieben und mithilfe der Website automatisch korrigiert werden.



ACHTUNG

Schließen Sie während der Messung alle Türen und Fenster.



VORSICHT

Um die Messung der Frequenzeigenschaften zu vereinfachen, können bei Verwendung dieser Funktion unter bestimmten Umständen leichte Abweichungen in den Messdaten auftreten. Außerdem sind diese Messungen nicht mit präzisen Messungen durch professionelle Messgeräte zu vergleichen.

8 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

9 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Zeitanpassungseinstellungen (Zeitanpassung)

Diese Funktion korrigiert die Positions- und Frequenzeigenschaften, um die auszugebenen Signale aus den verschiedenen Lautsprechern zu verzögern, sodass die Signale aus allen Lautsprechern gleichzeitig die Hörposition erreichen.



ACHTUNG

Bevor eine Position ausgewählt wird, vergewissern Sie sich, dass CSII auf OFF steht. (Für Einzelheiten zum Einstellen von ON/OFF von CSII siehe Seite 72.)

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Time Alignment auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Zeitanpassungs-Einstellmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Position ↔ Car Type ↔
Tweeter ↔ Rear SP
↔ Position...

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

**Einstellen des Platzwählers
(Position)**

Nachdem die Sitzposition des Hörers gewählt wurde, kann die Zeit, die der Ton benötigt, um von den Lautsprecherboxen zum Hörer zu gelangen, eingestellt werden, um eine natürlichere Tonausrichtung zu erhalten. Mit diesem Laufwerk können vier verschiedene Positionen eingestellt werden.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Position auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus ändert sich zum Platzwähler-Einstellmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

OFF ↔ Front L ↔ Front R ↔
Front ↔ Rear ↔ OFF...

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Andere Zeitanpassungselemente können zu diesem Zeitpunkt eingestellt werden.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

 **ACHTUNG**

Wurde der Platzwähler (auf eine andere Einstellung als OFF) eingestellt, werden die Einstellungen BAL (Balance) und FAD (Fader) annulliert.

Auswahl eines Fahrzeugstyps (Automobiltyp)

Sie können die Zeitanpassungseinstellungen für Ihr Fahrzeug aus einem Bereich der voreingestellten Einstellungen für verschiedene Fahrzeugtypen auswählen. Dadurch können Sie die optimalen Zeitanpassungseinstellungen automatisch auswählen.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Car Type auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Fahrzeugtypauswahlmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Compact ↔ Sedan ↔ Wagon
↔ Mini Van ↔ SUV ↔ Truck
↔ Compact...

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Andere Zeitanpassungselemente können zu diesem Zeitpunkt eingestellt werden.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Tweeter-Einstellungen (Tweeter)

Sie können den Einbauort des Tweeters auswählen, sowie ob ein Tweeter verwendet werden soll oder nicht. Dadurch können Sie die optimalen Zeitanpassungseinstellungen automatisch auswählen.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Tweeter auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Tweeter-Einstellmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

NO ↔ Dash ↔ Door ↔
NO...

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Andere Zeitanpassungselemente können zu diesem Zeitpunkt eingestellt werden.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.



ACHTUNG

Wurden die vorderen Lautsprecherboxen am Armaturenbrett installiert, können Sie die Tweeter-Einstellung auf "Dash" setzen, selbst wenn kein Tweeter installiert wurde.

Auswahl der Position des hinteren Lautsprechers (Rear SP)

Sie können den Einbauort des hinteren Lautsprechers auswählen, wodurch Sie die optimale Zeitanpassungseinstellungen automatisch auswählen können.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Rear SP auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus ändert sich zum Positionseinstellmodus des hinteren Lautsprechers.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Door ↔ Others

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Andere Zeitanpassungselemente können zu diesem Zeitpunkt eingestellt werden.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Frequenzweicheneinstellung (X-Over)

Die Frequenzen für den Hochpassfilter (HPF) der vorderen und hinteren Lautsprecher und den Tiefpassfilter (LPF) für den Woofer können innerhalb eines Bereichs von 63 bis 200 Hz eingestellt werden. (Dies entspricht den Grenzfrequenzen des Hoch- und Tiefpassfilters.)

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um X-Over auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Frequenzweichen-Einstellmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um cut-off frequency auszuwählen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Frequenz in folgender Reihenfolge.

63Hz ↔ 80Hz ↔ 100Hz ↔ 125Hz
↔ 160Hz ↔ 200Hz

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [^] oder [v], um die Steilheit einzustellen.

[Taste [^]:

Der Pegel wird erhöht.

[Taste [v]:

Der Pegel wird reduziert.

Die Steilheit kann auf "PASS", "6dB/oct", "12dB/oct", "18dB/oct" oder "24dB/oct" eingestellt werden.

**ACHTUNG**

Wurde kein Woofer angeschlossen, stellen Sie die Steilheitseinstellung auf "PASS". (Wird die Steilheit auf eine andere Einstellung als PASS gesetzt, wird der untere Frequenzbereich von den Lautsprechern nicht ausgegeben.)

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.**3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Einstellposten auszuwählen.**

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

... OFF ↔ Hi ↔ Low
↔ OFF...

Hi:

Hohe Wirksamkeit

Low:

Niedrige Wirksamkeit

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.**Multi-Harmonizer-Einstellungen (Harmonizer)**

Diese Funktion verwendet die harmonische Synthese, um die durch den Kompressionsprozess verloren gegangene Hochfrequenzkomponente wiederherzustellen, sodass während des Abspielens von MP3 / WMA oder Memory Stick (ATRAC3) ein besserer Ton ausgegeben wird.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Harmonizer auszuwählen.**2 Drücken Sie den Knopf [SEL].**

Der Modus ändert sich zum Multi-Harmonizer-Einstellmodus.

Auswahl der Phase ohne Überblendung (Phase ohne Überblendung)

Das Mischen der Töne zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern und dem Woofer kann durch Auswahl dieser Phase verbessert werden.

Wechseln Sie zu einer Phase, in der zwischen den Lautsprechern keine Disharmonie erzeugt wird.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Non-F Phase auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Phasenauswahlmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um NORMAL oder REVERSE auszuwählen.

NORMAL:
Normale Phase

REVERSE:
Umgekehrte Phase

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Ausgabe ohne Überblendung

Die Ausgabe ohne Überblendung kann stereo oder mono sein. Wählen Sie die Methode, die mit der Ausgabemethode für das an das Laufwerk angeschlossene Subwoofersystem übereinstimmt.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Non-F Output auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt zu Non-F Output.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Stereo oder Monaural auszuwählen.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Importieren der Tondaten

ACHTUNG

Für Einzelheiten zum Betrieb kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Die über die Website eingestellten Tondaten können auf eine CD-R oder einen Memory Stick geladen und in das Laufwerk importiert werden.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Sound Data auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Tondatenmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Medientypen auszuwählen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändern sich die Einstellposten in folgender Reihenfolge.
Disc ↔ Memory Stick

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die Frontplatte öffnet sich automatisch.

5 Führen Sie eine CD-R oder einen Memory Stick ein.**6 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die Datei auszuwählen.**

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

7 Drücken Sie den Knopf [SEL].**8 Wählen Sie eine Taste aus [1] bis [5] und halten Sie diese für mindestens zwei Sekunden gedrückt, um in der Einheit zu speichern.**

Die ausgewählte Datei wird zur ausgewählten Taste geschrieben. Bei Verwendung einer CD-R wird diese bei Beendigung des Schreibens automatisch ausgeworfen. Das Display kehrt zum Dateiauswahlbildschirm zurück.

9 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im normalen Modus vorgenommen werden.

10 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.**Betriebsabläufe während des Pro-Modus****1 Halten Sie die Taste [SOUND] länger als fünf Sekunden gedrückt.**

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der Modus zwischen dem normalen und Pro-Modus. Während des Pro-Modus werden "PRO MODE ON" und das Scroll-Display angezeigt.

 **ACHTUNG**

Drücken Sie die Taste [SOUND] während des Toneinstellmodus, wird der Einstellmodus abgebrochen und der Modus kehrt zum normalen Musikmodus zurück.

 **VORSICHT**

Seien Sie beim Wechseln zwischen dem normalen Modus und dem Pro-Modus sicher, dass der Lautstärkepegel 0 beträgt.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

PEQ ↔ Time-Alignment ↔ X-Over ↔ Harmonizer ↔ Non-F Phase ↔ Non-F Output ↔ SP Layout ↔ Custom Mode ↔ Sound Data ↔ PEQ...

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Einstellung des parametrischen Equalizers (PEQ)

Der parametrische Equalizer kann sowohl in einem 3-Wege-Lautsprechersystem als auch in einem 4-Wege-Lautsprechersystem eingestellt werden. (Für Einzelheiten zur Lautsprecheranordnung siehe Seite 91.)

Lautsprecheranordnung mit 4 Lautsprechern + Subwoofer

Wird die Lautsprecheranordnung auf 4SP + SW eingestellt, kann der parametrische Equalizer mit jeweils fünf Bändern für den Frontkanal und fünf Bändern für den Rückkanal eingestellt werden (insgesamt zehn Bänder). Die Frequenzen, die für jedes Band eingestellt werden können, sind unten angegeben.

Für die Einstellungen der Lautsprecheranordnung siehe "Auswahl der Lautsprecheranordnung (SP Layout)" (Siehe Seite 91).

Kanal	Bänder	Einstellbare Frequenzen (Hz)
Front	Front1 Front2 Front3	63, 80, 100, 125, 160, 200, 250, 315, 400, 500, 630, 800, 1k, 1.25k, 1.6k, 2.0k, 2.5k, 3.15k, 4.0k, 5.0k, 6.3k, 8.0k, 10k, 12.5k, 16k (25 Frequenzen)
	Front4 Front5	200, 250, 315, 400, 500, 630, 800, 1k, 1.25k, 1.6k, 2.0k, 2.5k, 3.15k, 4.0k, 5.0k, 6.3k, 8.0k, 10k, 12.5k, 16k (20 Frequenzen)
Rear	Rear1 Rear2 Rear3	63, 80, 100, 125, 160, 200, 250, 315, 400, 500, 630, 800, 1k, 1.25k, 1.6k, 2.0k, 2.5k, 3.15k, 4.0k, 5.0k, 6.3k, 8.0k, 10k, 12.5k, 16k (25 Frequenzen)
	Rear4 Rear5	200, 250, 315, 400, 500, 630, 800, 1k, 1.25k, 1.6k, 2.0k, 2.5k, 3.15k, 4.0k, 5.0k, 6.3k, 8.0k, 10k, 12.5k, 16k (20 Frequenzen)

ACHTUNG

Gleiche Frequenzen innerhalb des Frontkanals (Bänder F1 bis F5) können nicht eingestellt werden.

Für den parametrischen Equalizer sind für Front und Rear zehn Frequenzen (5 + 5) verfügbar. Der parametrische Equalizer wird in zwei Kanäle, Front und Rear, unterteilt.

Jede zugeordnete Frequenz wird weiß hervorgehoben und kann nicht anderweitig verwendet werden (Siehe Seite 83).

Ausgewählte Bänder erscheinen grau im Diagramm; dies zeigt an, dass sie verwendet werden und für einen erneuten Gebrauch nicht zur Verfügung stehen.

Schwarze Bänder werden nicht verwendet (sind verfügbar) und können innerhalb ihrer jeweiligen Bandbreite zugeordnet werden (Lage der Parameter für Rear oder Front).

Beispiel:

Sie wünschen, dass sich F1 im Front-Kanal an der parametrischen Frequenz 3,15 kHz befindet.

Da diese Frequenz von F2 verwendet wird, müssen Sie zuerst F2 eine neue Frequenz zuordnen. Dies gibt die Frequenz 3,15 kHz für F1 der Front-Gruppe frei.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um PEQ auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Modus zum Einstellen des parametrischen Equalizers.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL], um das einzustellende Band auszuwählen.

Jedesmal, wenn der Knopf gedrückt wird, wechselt die Auswahl in folgender Reihenfolge.

- Front1 → Front2 → Front3 → Front4
- Front5 → Rear1 → Rear2 → Rear3
- Rear4 → Rear5 → Front1...

4 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die einzustellende Frequenz auszuwählen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Frequenz in folgender Reihenfolge.

Front1, Front2, Front3, Rear1, Rear2, Rear3	63Hz ↔ 80Hz ↔ 100Hz ↔ 125Hz ↔ 160Hz ↔ 200Hz ↔ 250Hz ↔ 315Hz ↔ 400Hz ↔ 500Hz ↔ 630Hz ↔ 800Hz ↔ 1kHz ↔ 1.25kHz ↔ 1.6kHz ↔ 2kHz ↔ 2.5kHz ↔ 3.15kHz ↔ 4kHz ↔ 5kHz ↔ 6.3kHz ↔ 8kHz ↔ 10kHz ↔ 12.5kHz ↔ 16kHz
Front4, Front5, Rear4, Rear5	200Hz ↔ 250Hz ↔ 315Hz ↔ 400Hz ↔ 500Hz ↔ 630Hz ↔ 800Hz ↔ 1kHz ↔ 1.25kHz ↔ 1.6kHz ↔ 2kHz ↔ 2.5kHz ↔ 3.15kHz ↔ 4kHz ↔ 5kHz ↔ 6.3kHz ↔ 8kHz ↔ 10kHz ↔ 12.5kHz ↔ 16kHz

Rear-Gruppe

R 1	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
R 2	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
R 3	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
R 4					R	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
R 5					R	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz

Front-Gruppe

F 1	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
F 2	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
F 3	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
F 4					F	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
F 5					F	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz

5 Drücken Sie die Taste [^] oder [v].

Damit wird das Frequenzniveau eingestellt.

[Taste [^]:

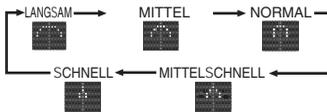
Der Pegel wird erhöht

[Taste [v]:

Der Pegel wird reduziert

6 Drücken Sie die Taste [6], um das Q-Kurvenmuster auszuwählen.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die Q-Kurve in folgender Reihenfolge.



7 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, um die Einstellungen für jedes Band zu ändern.

Die Frequenzen, die entweder für den Kanal oder das Band eingestellt wurden, können nicht ausgewählt werden.

8 Halten Sie eine der Tasten [1] bis [5] länger als zwei Sekunden gedrückt, um einen Wert voreinzustellen.

Der voreingestellte Wert wird durch den mithilfe der obigen Schritte eingestellten Wert überschrieben.

Die Zeitanpassung und Frequenzweicheneinstellungen werden zu diesem Zeitpunkt ebenfalls gespeichert.

9 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

10 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

ACHTUNG

Drücken Sie bei Aktualisierung der Software [AUDIO CONTROL], um die Frequenzeigenschaften zu messen und anzuzeigen.

3-Wege-Einstellung für die Lautsprecheranordnung

Parametrische Einstellung des Mid-Bandes (Gruppe 1) in 5 Bändern mit je 25 Frequenzen. Parametrische Einstellung des Hi-Bandes (Gruppe 2) in 5 Bändern mit je 20 Frequenzen. Eclipse ordnet für jedes der 5 Bänder standardmäßig willkürliche Frequenzen zu (Hi/Mid für insgesamt 10 parametrische Bänder).

ACHTUNG

Innerhalb der Hi-Gruppe (Bänder H1 bis H5) kann die gleiche Frequenz nicht mehrmals vergeben werden. Bevor eine Frequenz neu zugeordnet werden kann (wieder für ein anderes Band verfügbar ist), muss sie freigegeben werden.

Beispiel: Sie wünschen, dass H1 der Hi-Gruppe die parametrische Frequenz 3,15 kHz hat.

Da diese Frequenz von H2 verwendet wird, müssen Sie zuerst H2 eine neue Frequenz zuordnen. Dies gibt die Frequenz 3,15 kHz für H1 der Hi-Gruppe frei.

Für den parametrischen Equalizer sind für Mid & Hi zehn Frequenzen (5 + 5) verfügbar.

Der parametrische Equalizer wird in zwei Gruppen, Mid & Hi, unterteilt.

Jede zugeordnete Frequenz wird weiß hervorgehoben und kann nicht anderweitig verwendet werden (Siehe Seite 85).

Ausgewählte Bänder erscheinen grau im Diagramm; dies zeigt an, dass sie verwendet werden und für einen erneuten Gebrauch nicht zur Verfügung stehen.

Schwarze Bänder werden nicht verwendet (sind verfügbar) und können innerhalb ihrer jeweiligen Bandbreite zugeordnet werden (Lage der Parameter für Mid oder Hi).

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um PEQ auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Modus zum Einstellen des parametrischen Equalizers.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL], um das einzustellende Band auszuwählen.

Jedesmal, wenn der Knopf gedrückt wird, wechselt die Auswahl in folgender Reihenfolge.

Hi1 → Hi2 → Hi3 → Hi4 → Hi5 → Mid1 → Mid2 → Mid3 → Mid4 → Mid5 → Hi1 ...

4 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die einzustellende Frequenz auszuwählen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Frequenz in folgender Reihenfolge.

Mid:	63Hz → 80Hz → 100Hz → 125Hz → 160Hz → 200Hz → 250Hz → 315Hz → 400Hz → 500Hz → 630Hz → 800Hz → 1kHz → 1.25kHz → 1.6kHz → 2kHz → 2.5kHz → 3.15kHz → 4kHz → 5kHz → 6.3kHz → 8kHz → 10kHz → 12.5kHz → 16kHz
Hi:	200Hz → 250Hz → 315Hz → 400Hz → 500Hz → 630Hz → 800Hz → 1kHz → 1.25kHz → 1.6kHz → 2kHz → 2.5kHz → 3.15kHz → 4kHz → 5kHz → 6.3kHz → 8kHz → 10kHz → 12.5kHz → 16kHz

Mid-Gruppe

M 1	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
M 2	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
M 3	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
M 4	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
M 5	63 Hz	80 Hz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz

H 1	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
H 2	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
H 3	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
H 4	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz
H 5	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	1.0k Hz	1.25k Hz	1.6k Hz	2.0k Hz	2.5k Hz	3.15k Hz	4.0k Hz	5.0k Hz	6.3k Hz	8.0k Hz	10k Hz	12.5k Hz	16k Hz

Hi-Gruppe

5 Drücken Sie die Taste [^] oder [v].

Damit wird das Frequenzniveau eingestellt.

[Taste [^]:
Der Pegel wird erhöht

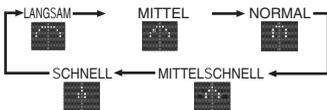
[Taste [v]:
Der Pegel wird reduziert

 **ACHTUNG**

- Werden die Niveaus der beiden benachbarten Frequenzen maximal angehoben, führt dies zu einer Verzerrung des Tons.
- Regeln Sie PEQ, um die verschiedenen Frequenzniveaus anzugleichen. Dies ist am wirksamsten, wenn die Verstärkung so geregelt wird, sodass die Hochtondruck-Bereiche (Höhen) mit den Tieftondruck-Bereichen übereinstimmen.

6 Drücken Sie die Taste [6], um das Q-Kurvenmuster auszuwählen.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt die Q-Kurve in folgender Reihenfolge.



7 Wiederholen Sie die Schritte 3

bis 6, um die Einstellungen für jedes Band zu ändern.

8 Halten Sie eine der Tasten [1] bis [5] länger als zwei Sekunden gedrückt, um einen Wert voreinzustellen.

Der voreingestellte Wert wird durch den mithilfe der obigen Schritte eingestellten Wert überschrieben.

Die Zeitanpassung und Frequenzweicheneinstellungen werden zu diesem Zeitpunkt ebenfalls gespeichert.

9 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

10 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

 **ACHTUNG**

Bei Aktualisierung der Software drücken und halten Sie den Knopf [AUDIO CONTROL], um den Frequenzgang zu messen und anzuzeigen.

Auswahl eines Equalizer-Modus aus dem Speicher

Siehe Seite 74 (Betriebsablauf im normalen Modus).

Messen/Display der Frequenzeigenschaften

Siehe Seite 74 (Betriebsablauf im normalen Modus).

Zeitanpassungseinstellungen (Zeitanpassung)

Es ist möglich, die Positionsunterschiede in den Lautsprecherhören für eine beliebige Hörposition zu korrigieren, indem die Tonverzögerung und der Pegel für jeden Lautsprecher eingestellt werden.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Time Alignment auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Zeitanpassungs-Einstellmodus.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Ist die Lautsprecheranordnung 4SP + SW:

FL → FR → RL → RR → SW → FL ...

Ist die Lautsprecheranordnung 3WAY:

HL → HR → ML → MR → LL → LR → HL ...

4 Drehen Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

Die Verzögerungszeit kann im Bereich von 0,0 bis 10,0 ms in Inkrementen von 0,1 ms eingestellt werden.

Drehung nach rechts ...Die Zeit wird erhöht

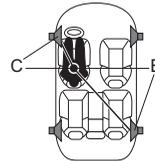
Drehung nach links ...Die Zeit wird verringert

Die Formel zum Berechnen der Verzögerungszeit ist:

$$A = (B-C)/34$$

A = Verzögerungszeit (ms)

B = Abstand von der Hörposition zum am weitesten entfernten Lautsprecher (cm)



C = Abstand (cm) von der Hörposition zu jedem einzustellenden Lautsprecher.

Beispiel: Die Hörposition ist der Fahrersitz (links)

B:200(cm)

C:50(cm)

Verzögerungszeit = $200(\text{cm}) - 50(\text{cm}) / 34 \approx 4,4(\text{ms})$

5 Stellen Sie den Lautsprecherpegel durch Drücken auf die Tasten [▲] oder [▼] ein.

Der Pegel für jeden Lautsprecher kann innerhalb des Bereichs 0~30 dB, -∞ eingestellt werden.

[Taste [▲]:
Der Pegel wird erhöht

[Taste [▼]:
Der Pegel wird reduziert

6 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um andere Lautsprecher einzustellen.

7 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

Frequenzweicheneinstellung (X-Over)

Bei dem 4-Wege-Lautsprechersystem können die Frequenzen des Hochpassfilters für den vorderen Lautsprecher und des Tiefpassfilters für den Woofer eingestellt werden. Bei dem 3-Wege-Lautsprechersystem (ein Lautsprechersystem bestehend aus einem Hochtonbereich-Tweeter, einem Mittentonbereich-Lautsprecher und einem Tieftonbereich-Woofer) wird die Ausgabe der Lautsprecher harmonisiert, indem die Abspielzonen mithilfe des Hochpassfilters für den Tweeter, der Hoch- und Tiefpassfilter für den Mittentonbereich und des Tieftonfilters für den Woofer eingestellt werden.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um X-Over auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Frequenzweichen-Einstellmodus.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Ist die Lautsprecheranordnung 4SP + SW:
F(Front) → R(Rear) → W(Woofer) → F(Front)...

Ist die Lautsprecheranordnung 3WAY:
Hi → M-L(M-LPF) → M-H(M-HPF) → Low → Hi...

4 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die Abschaltfrequenz auszuwählen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Frequenz in folgender Reihenfolge.

Ist die Lautsprecheranordnung 4SP + SW: Front/Rear	63Hz → 80Hz → 100Hz → 125Hz → 160Hz → 200Hz → 250Hz → 315Hz → 400Hz → 500Hz → 630Hz → 800Hz → 1kHz → 1.25kHz → 1.6kHz → 2kHz → 2.5kHz → 3.15kHz → 4kHz → 5kHz → 6.3kHz → 8kHz → 10kHz
Woofer	63Hz → 80Hz → 100Hz → 125Hz → 160Hz → 200Hz
Ist die Lautsprecheranordnung 3WAY: Hi/M-LPS	200Hz → 250Hz → 315Hz → 400Hz → 500Hz → 630Hz → 800Hz → 1kHz → 1.25kHz → 1.6kHz → 2kHz → 2.5kHz → 3.15kHz → 4kHz → 5kHz → 6.3kHz → 8kHz → 10kHz
Low/M-HPS	63Hz → 80Hz → 100Hz → 125Hz → 160Hz → 200Hz

5 Drücken Sie die Taste [^] oder [v], um die Steilheit einzustellen.

[Taste [^]:

Die Steilheit wird flacher.

[Taste [v] button :

Die Steilheit wird steiler.

Die Steilheit kann auf "PASS", "6dB/oct", "12dB/oct", "18dB/oct" oder "24dB/oct" eingestellt werden.



ACHTUNG

Wurde kein Woofer angeschlossen, stellen Sie die Steilheitseinstellung auf "PASS". (Wird die Steilheit auf eine andere Einstellung als PASS gesetzt, wird der untere Frequenzbereich von den Lautsprechern nicht ausgegeben.)

6 Wiederholen Sie die Schritte 3

bis 5, um die Einstellungen für jeden Kanal zu ändern.

7 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

8 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Multi-Harmonizer-Einstellungen (Harmonizer)

Diese Funktion dient zur harmonischen Synthese, um die durch den Kompressionsprozesses verloren gegangene Hochfrequenzkomponente wiederherzustellen, sodass während des Abspielens von MP3/WMA oder des Memory Sticks (ATRAC3) ein besserer Ton ausgegeben wird.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Harmonizer auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus ändert sich zum Multi-Harmonizer-Einstellmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Einstellposten auszuwählen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

... OFF ↔ Hi ↔ Low...

Hi:

Hohe Wirksamkeit

Low:

Niedrige Wirksamkeit

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Auswahl der Phase ohne Überblendung (Phase ohne Überblendung)

Das Mischen der Töne zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern und dem Woofer kann durch Auswahl dieser Phase verbessert werden.

Wechseln Sie die Phase zu einer Phase, in der zwischen den Lautsprechern keine Disharmonie erzeugt wird.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Non-F Phase auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Phasenauswahlmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um NORMAL oder REVERSE auszuwählen.

NORMAL:

Normale Phase

REVERSE:

Umgekehrte Phase

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Ausgabe ohne Überblendung

Die Ausgabe ohne Überblendung kann stereo oder mono sein. Wählen Sie die Methode, die mit der Ausgabemethode für das an das Laufwerk angeschlossene Subwoofersystem übereinstimmt.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Non-F Output auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt zu Non-F Output.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Stereo oder Monaural auszuwählen.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

Auswahl der Lautsprecheranordnung (SP Layout)

Je nach den angeschlossenen Lautsprechertypen können Sie ein 4-Wege-Lautsprechersystem oder eine 3-Wege-Lautsprechersystem auswählen. (Nehmen Sie diese Auswahl vor, bevor Sie die Einstellungen für den parametrischen Equalizer, die Zeitanpassung und die Frequenzweiche ausführen.)

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um SP Layout auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Modus für die Lautsprecheranordnung.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um einen Einstellposten auszuwählen.

3WAY:

3-Wege-Lautsprechersystem

4SP + SW:

4 Lautsprecher und ein Subwoofer

4 Halten Sie den Knopf [SEL] länger als 5 Sekunden gedrückt.

5 Die Meldung zur Bestätigung der Lautsprecheranordnung wird angezeigt. Ist das Layout in Ordnung, drücken Sie [SEL].

Drücken Sie die Taste [RTN], um zum Auswahldisplay für die Lautsprecheranordnung zurückzukehren.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.

ACHTUNG

Ist das Fahrzeug mit einem 3-Wege-Lautsprechersystem ausgestattet, wechseln Sie nicht vom Pro-Modus zum normalen Modus.

Dies könnte die Lautsprecher beschädigen.

VORSICHT

Seien Sie beim Wechseln zwischen dem Modus 3WAY und 4SP + SW sicher, dass der Lautstärkepegel 0 beträgt.

Importieren der Tondaten

Siehe Seite 80.

ACHTUNG

- Für Einzelheiten zum Betrieb kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Auswahl des Benutzermodus

Mithilfe des Benutzermodus können Werte (Wert für parametrischen Equalizer, Zeitanpassung, Frequenzweiche) auf der Website eingestellt werden. Folgen Sie beim Einstellen der Werte den Anweisungen am Betriebsvorgangsbildschirm und laden Sie die Daten auf den Memory Stick herunter.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Custom Mode auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Benutzermodus.

Führen Sie einen Memory Stick mit Daten ein.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ON oder OFF auszuwählen.

Wurde kein Memory Stick eingeführt, erscheint anstelle von ON/OFF eine Warnmeldung.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Pro-Modus vorgenommen werden.

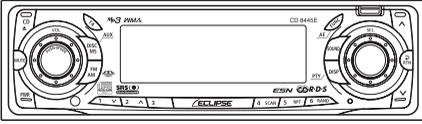
6 Drücken Sie die Taste [SOUND] oder [RTN], um den Toneinstellmodus zu verlassen.



ACHTUNG

Die Werte für den parametrischen Equalizer, die Zeitanpassung und die Frequenzweiche können nicht bei aktiviertem Benutzermodus eingestellt werden. Um Werte einzustellen, schalten Sie den Benutzermodus aus.

Vornehmen von Änderungen mithilfe der Display-Einstellung



Dieser Modus ermöglicht Ihnen die Einstellung der Display-Helligkeit, die Änderung der Farbe der Tastenbeleuchtung und das Ein- und Ausschalten des Displays.

1 Drücken Sie die Taste [DISP] kürzer als eine Sekunde.

Es wird in den Display-Einstellmodus gewechselt.



ACHTUNG

Drücken Sie im Display-Einstellmodus die Taste [DISP], so wird der Display-Einstellmodus verlassen und Sie kehren in den gewöhnlichen Musikmodus zurück.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL] in eine beliebige Richtung, um die Einstellposten zur Auswahl anzuzeigen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

… Motion Picture ↔ Bright ↔
ILL ↔ Disp ON/OFF ↔ Disp
Data ↔ Motion Picture…

Wechseln des animierten Bilds

Sie können einen animierten Bildschirm auswählen, der im Laufwerk bereits zur Verfügung steht, und diesen am Display anzeigen. Das Laufwerk stellt drei Arten von animierten Bildern zur Verfügung.

Außerdem können animierte Bilder von den Eclipse-Web Services heruntergeladen, in das Laufwerk importiert und angezeigt werden.

Es können auch Anwendungen heruntergeladen werden und Ihre eigenen Bilder können in animierte Bilder umgewandelt werden. (Für Einzelheiten siehe Seite 96.)

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Motion Picture auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus für die Wahl des animierten Bildes wird aktiviert.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Motion Picture Type A, B, C und OFF auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Display-Einstellmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [DISP] oder [RTN], um den Display-Einstellmodus zu verlassen.

XII

XIII

Ändern der Helligkeit

Stellt die Helligkeit des Displays optimal ein.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Bright auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Modus wechselt in den Helligkeits-Einstellmodus.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die Helligkeit einzustellen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Helligkeit in folgender Reihenfolge.

(Niveau) 1 ↔ 2 ↔ 3 ↔ 4 ↔ 5

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Display-Einstellmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [DISP] oder [RTN], um den Display-Einstellmodus zu verlassen.

Ändern der Beleuchtungsfarbe

Sie können die Farbe der Tastenbeleuchtung auf folgende Weise ändern.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ILL auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Bildschirm zum Ändern der Beleuchtungsfarbe erscheint.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um die Beleuchtungsfarbe einzustellen.

Wenn der Knopf gedreht wird, ändert sich die Beleuchtungsfarbe in folgender Reihenfolge.

… All Green ↔ Blue/Red ↔
Blue/Green ↔ Blue/Amber ↔
All Red ↔ All Green…

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Display-Einstellmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [DISP] oder [RTN], um den Display-Einstellmodus zu verlassen.

Aktivieren des Displays

Sie können das Display auf folgende Weise ein- und ausschalten.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ON/OFF auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Es erscheint der Bildschirm zum Ein- und Ausschalten des Bildschirmdisplays.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ON oder OFF auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Display-Einstellmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [DISP] oder [RTN], um den Display-Einstellmodus zu verlassen.

Es erscheint der Bildschirm zum Ein- und Ausschalten des Bildschirmdisplays.

ACHTUNG

- Ist das Display OFF und wird eine der Tasten betätigt, schaltet sich das Bildschirmdisplay innerhalb von sechs Sekunden ein.
- Wird die Funktion OFF ausgewählt, schaltet sich das Bildschirmdisplay aus. Es ist jedoch möglich, den Display-Einstellmodus zu regeln.

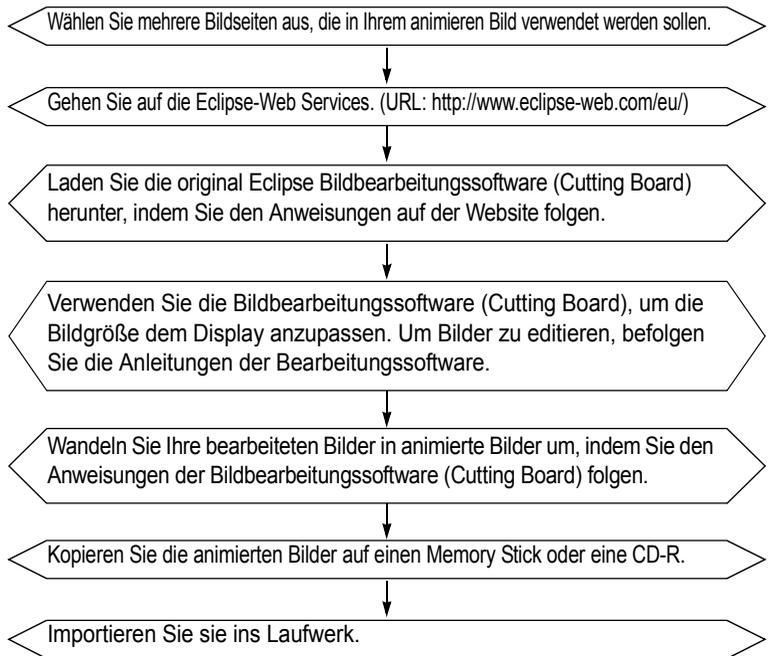
Importieren von Displaybildschirmen

Animierte Bildschirme können von den Eclipse-Web Services heruntergeladen und anstelle der voreingestellten animierten Bilder verwendet werden. Um animierte Bildschirme herunterzuladen, folgen Sie den Anleitungen auf den Eclipse-Web Services.

Nachdem Sie die Daten auf Ihren PC heruntergeladen haben, kopieren Sie sie auf einen Memory Stick oder eine CD-R und importieren Sie die Daten ins Laufwerk.

(URL: <http://www.eclipse-web.com/eu/>)

Es können Anwendungen zur Erstellung von animierten Bildschirmen heruntergeladen werden, die es Ihnen ermöglichen, Ihre eigenen animierten Bildschirme zu erstellen. Bildschirme können durch Befolgung der folgenden Schritte erstellt werden:



1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Disp Data auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Datendisplaymodus ist aktiviert.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Medientypen auszuwählen.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

- Bei Verwendung einer CD-R:
Die Frontplatte öffnet sich automatisch. Wurde bereits eine CD im Laufwerk geladen, so wird diese automatisch ausgestoßen.
- Bei Verwendung eines Memory Sticks:
Wird der Memory Stick mit den Bildern nicht eingeführt, öffnet sich die Frontplatte automatisch.

5 Führen Sie die CD oder den Memory Stick ein und lesen Sie das Speichermedium.

6 Drücken Sie die Taste [CD▲], um die Frontplatte zu schließen.

7 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Dateien auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

8 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der animierte Bildschirm wird angezeigt.

9 Drehen Sie den Knopf [SEL] um auszuwählen, wo Sie die Daten importieren möchten: [Type A] – [Type C].

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Type A ↔ Type B ↔ Type C
↔ Type A...

10 Drücken Sie den Knopf [SEL].

[OK?] erscheint am Display.

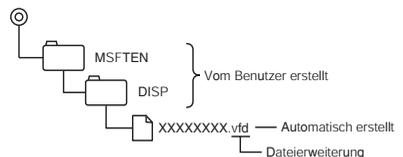
11 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Hiermit wird der Import der Daten ins Laufwerk gestartet. Wurden die Daten bereits importiert, so werden Sie überschrieben. Ist der Import abgeschlossen, erscheint [Completed] und die Frontplatte öffnet sich automatisch und CD-Rs werden automatisch ausgeworfen.

Drücken Sie die Taste [CD▲], um die Platte zu schließen.

ACHTUNG

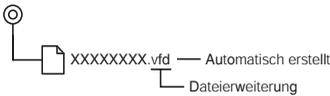
Bei Verwendung eines Memory Sticks:
• Von den Eclipse-Web services heruntergeladene Daten können auf folgende Weise in Verzeichnissen des Memory Sticks gespeichert werden:



- Dateien, die ins Laufwerk importiert werden können, werden automatisch erstellt, wenn Sie von der Website heruntergeladen werden.
- Der Dateiname kann geändert werden; es dürfen 8 alphanumerische Zeichen (kein Leerzeichen) verwendet werden.

Bei Verwendung einer CD-R:

- Das Laufwerk kann nur solche Dateien von der CD-R importieren, die in Stammverzeichnissen abgelegt wurden.



- Folgende Datenträgerformate können verwendet werden:
 - CD-ROM (MODE 1)
 - CD-ROM (MODE2_FORM 1)

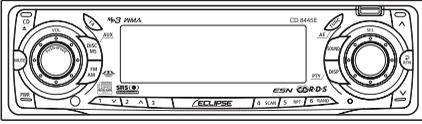
*In MODE2_FORM2 geschriebene CD-ROMs können nicht gelesen werden.
- Der Dateiname kann geändert werden; es dürfen 8 alphanumerische Zeichen (kein Leerzeichen) verwendet werden.
- Schalten Sie die Stromversorgung dieses Laufwerks sowie den Zündschlüssel nicht ein oder aus, während Sie importieren. Ansonsten wird der Import unterbrochen und Daten können beschädigt werden.
- Werden Daten von einer CD-R importiert, dauert der Vorgang sehr lange, wenn sich auf der CD-R außer den Importdaten noch viele andere Daten befinden.

12 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Display-Einstellmodus vorgenommen werden.

13 Drücken Sie die Taste [DISP] oder [RTN], um den Display-Einstellmodus zu verlassen.

Vornehmen von Änderungen mithilfe des Funktionsmodus



Viele Einstellungen können geändert werden.

1 Drücken Sie die Taste [FUNC] kürzer als eine Sekunde.

Der Funktionsmodus ist aktiviert.

ACHTUNG

Drücken Sie im Funktionsmodus die Taste [FUNC], so wird der Einstellmodus verlassen und Sie kehren in den gewöhnlichen Musikmodus zurück.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL] in eine beliebige Richtung, um die Einstellposten zur Auswahl anzuzeigen.

Wird der Knopf gedreht, ändert sich der Einstellposten in folgender Reihenfolge und der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

Title*¹ ↔ Memory Stick*² ↔ Guide Tone ↔ Clock ON/OFF ↔ Clock Adjust ↔ Demo ↔ AUX Sensitivity*³ ↔ Title*¹...

*1: Keine Einstellungen außer für den CD- oder CD-Wechsler-Betrieb.
(Siehe Seite 21 für Einzelheiten zum CD-Betrieb.)

*2: Einstellungen können während der Aufnahme nicht geändert werden.

*3: Siehe Seite 105 für Einzelheiten zu AUX Sensitivity.

Deaktivieren des Tastentons (für Tastenbetrieb)

Der Empfänger wird von Werk eingestellt, um in Antwort auf den Tastenbetrieb einen Biepton zu emittieren. Der Tastenton kann auf folgende Weise deaktiviert werden:

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Guide Tone auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Tastentonmodus wird ein- und ausgeschaltet.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ON oder OFF auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.

XIII

XIV

Uhranzeige an/aus

Schaltet die Uhranzeige auf ON/OFF.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Clock auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Uhranzeigenmodus ON/OFF ist aktiviert.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ON oder OFF auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.



ACHTUNG

Die Uhranzeige kann auch ein- und ausgeschaltet werden, indem die Taste [6] bei ausgeschalteter Stromversorgung betätigt wird.

Einstellen der Zeit

Der Empfänger verwendet ein 12-Stunden-Display.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Clock Adjust auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Uhr-Einstellmodus ist aktiviert.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL], um den einzustellenden Posten auszuwählen.

Stunden und Minuten werden jedesmal geändert, wenn die Taste gedrückt wird.

4 Drehen Sie den Knopf [SEL].

Drehung nach rechts:
Die Zeit wird vorgestellt.

Drehung nach links:
Die Zeit wird zurückgestellt.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.

Wechseln des Demonstrationsbildschirm-displays

Sie können einstellen, ob das Demonstrationsbildschirmdisplay beim Einschalten der Stromversorgung erscheinen soll oder nicht.

Beim Einschalten der Stromversorgung werden die verschiedenen Demonstrationsbildschirme wie die Audiobetriebs-Bildschirme und die animierten Bildschirme wiederholt in folgender Reihenfolge angezeigt.

Wenn Sie eine Taste betätigen, während die Demonstrationsbildschirme angezeigt werden, werden diese abgebrochen und es wird der Audiobetrieb-Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die Statusdisplayfunktion nicht innerhalb von 15 Sekunden betätigen, kehrt das Display automatisch zum Demobildschirm zurück.

1 Drehen Sie den Knopf [SEL], um Demo auszuwählen.

2 Drücken Sie den Knopf [SEL].

Der Demo ON/OFF-Modus wird aktiviert.

3 Drehen Sie den Knopf [SEL], um ON oder OFF auszuwählen.

Das ausgewählte Element wird hervorgehoben.

4 Drücken Sie den Knopf [SEL].

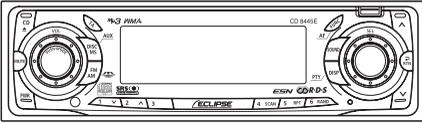
Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

5 Drücken Sie die Taste [RTN].

Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

6 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.

Bedienung des Empfängers mit angeschlossenem, optionalem CD-Wechsler



Dieses Kapitel beschreibt den Betrieb eines optionalen CD-Wechslers, der an den Empfänger angeschlossen ist.

Um von einem anderen Modus zu wechseln, drücken Sie die Taste [DISC MS] kürzer als eine Sekunde.

Hören einer CD

1 Drücken Sie die Taste [DISC MS] kürzer als eine Sekunde.

Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der Modus zwischen den Playern CD player → CD Changer 1 → CD Changer 2 → Memory Stick.

Ein Wechsler oder Player ohne geladene CDs wird übersprungen.

Weiterspringen zum nächsten Titel oder Rückkehren an den Anfang des abgespielten Titels

1 Drehen Sie den Knopf [SEL] nach links oder rechts.

Drehung nach rechts:

Sprung zum nächsten Titel.

Drehung nach links:

Rückkehr an den Anfang des abgespielten Titels.

(Drehen Sie den Knopf erneut, um zu den vorherigen Titeln zu gelangen.)

Vorspulen/Zurückspulen

Vorspulen oder Zurückspulen des derzeit abgespielten Titels.

1 Drücken und halten Sie die Taste [^] oder [v].

Taste [^]: Vorspulen.

Taste [v]: Zurückspulen.

Anspielen von Titeln (SCAN)

1 Drücken Sie die Taste [4 SCAN].

Durch Drücken der Taste kürzer als eine Sekunde springt der CD-Wechsler zum nächsten Titel und spielt ihn 10 Sekunden lang, dann springt er zum nächsten Titel und spielt ihn 10 Sekunden lang, etc. auf einer CD. Dies wird solange fortgeführt, wie die Taste erneut gedrückt wird.

Halten Sie die Taste länger als eine Sekunde gedrückt, um die ersten 10 Sekunden des ersten Lieds jeder geladenen CD zu spielen.

ACHTUNG

- Um einen gewünschten Titel bis zu Ende abzuspielen, drücken Sie erneut die Taste und die Scan-Funktion wird gestoppt.
- Nachdem alle Titel der CD einmal angespielt wurden, startet die normale Wiedergabe an dem Punkt, an dem das Anspielen begonnen wurde.

Wiederholen des selben Titels (REPEAT)

1 Drücken Sie die Taste [5 RPT].

Wird die Taste kürzer als eine Sekunde gedrückt, wiederholt der CD-Wechsler solange das derzeit abgespielte Lied, bis die Taste erneut gedrückt wird.

Halten Sie die Taste länger als eine Sekunde gedrückt, um alle Lieder der zur Zeit gespielten CD zu wiederholen.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (RANDOM)

1 Drücken Sie die Taste [6 RAND].

Wird die Taste kürzer als eine Sekunde gedrückt, spielt der CD-Wechsler solange die Lieder der derzeit abgespielten CD in zufälliger Reihenfolge, bis die Taste erneut gedrückt wird.

Halten Sie die Taste länger als eine Sekunde gedrückt, um Lieder von allen geladenen CDs im derzeit ausgewählten CD-Wechsler in zufälliger Reihenfolge abzuspielen.

ACHTUNG

- Während des Abspielens in zufälliger Reihenfolge drücken Sie die Taste [5 RPT], um den derzeit abgespielten Titel zu wiederholen. Um die Wiederholung abubrechen (und um zum Abspielen in zufälliger Reihenfolge zurückzukehren), drücken Sie erneut die Taste [5 RPT]. Während der Wiedergabe eines bestimmten Titels: Der derzeit abgespielte Titel wird wiederholt. Während der Suche: Der folgende Titel wird wiederholt abgespielt.
- Gelegentlich kann es vorkommen, dass der selbe Titel zwei- oder mehrmals hintereinander abgespielt (ausgewählt) wird; dies ist normal und kein Hinweis auf eine Störung.
- Wird eine der Funktionen - "Playing the beginning of tracks" (Anspielen der Titel), "Repeating the same track" (Wiederholen des selben Titels) oder "Playing tracks in random order" (Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge) - ausgewählt, erscheint die Meldung [SCAN], [ALL SCAN], [REPEAT], [ALL REPEAT], [RANDOM] oder [ALL RANDOM] am Display, damit die jeweils ausgewählte Funktion überprüft werden kann.
- Das Abspielen in zufälliger Reihenfolge wird selbst bei Auswurf eines Magazins nicht abgebrochen.

Springen zur nächsten oder vorherigen CD

1 Drücken Sie die Taste [1 ∨] oder [2 ^].

Taste [1 ∨]:

Wählt die CD mit der nächsttieferen Nummer.

Taste [2 ^]:

Wählt die CD mit der nächsthöheren Nummer.

Spezifizieren einer CD zum Abspielen

Eine beliebige CD kann direkt aus den geladenen CDs ausgewählt werden.

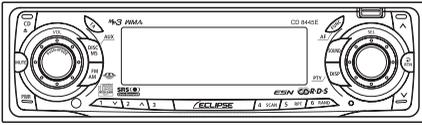
1 Drücken Sie den Knopf [SEL] kürzer als eine Sekunde.

2 Drücken Sie eine der Tasten [1] bis [6].

Tasten	1	2	3	4	5	6
CD	1	2	3	4	5	6
	7	8	9	10	11	12

Um eine CD aus den Nummern 7 bis 12 auszuwählen, drücken Sie die gewünschte Taste entsprechend länger.

Sonstiges



Anschließen von tragbaren Audio-Playern an die AUX-Buchse

Verwenden Sie für den RCA-Anschluss ein gewöhnliches Zusatzkabel, um einen tragbaren Audio-Player an die AUX-Buchse (Zusatzbuchse) dieses Systems anzuschließen.

1 Schalten Sie den tragbaren Audio-Player ein und starten Sie die Abspielfunktion.

2 Wechseln Sie in den AUX-Modus, indem Sie die Taste [DISC MS] länger als eine Sekunde gedrückt halten.

Bei Aktivierung des Modus AUX leuchtet die Anzeige "AUX" und die Audio-Player-Ausgabe wird zu den Systemlautsprechern geleitet.

ACHTUNG

- Während der Modus AUX aktiviert ist, kann das Abschalten des Audio-Players oder das Herausziehen des Verbindungskabels Geräuschspitzen auslösen, die die Lautsprecher beschädigen können. Um dies zu vermeiden, schalten Sie stets den Systemstrom ab oder wechseln vom Modus AUX zu einem anderen Modus, bevor Sie den tragbaren Audio-Player abschalten oder dessen Verbindung unterbrechen.
- Der Audio-Ausgangspegel variiert für die verschiedenen Geräte, die durch diese Methode angeschlossen werden können. Regeln Sie vorsichtig die Lautstärke, bis der Ausgangspegel des angeschlossenen Players bekannt ist.
- Bevor Sie einen tragbaren Audio-Player in einem Fahrzeug verwenden, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Players aufmerksam durch und stellen einen störungsfreien Betrieb sicher, bevor Sie fortfahren.

Ändern der zusätzlichen Eingangsempfindlichkeit

Die Empfindlichkeit des zusätzlichen Modus kann geändert werden.

1 Drücken Sie die Taste [FUNC] kürzer als eine Sekunde.

Der Funktionsmodus wird aktiviert.

2 Drehen Sie den Knopf [SEL], um AUX Sensitivity auszuwählen.
Der ausgewählte Posten wird hervorgehoben.

3 Drücken Sie den Knopf [SEL].
Der Modus AUX sensitivity wird aktiviert.

4 Drehen Sie den Knopf [SEL], um den Empfindlichkeitsmodus auszuwählen.

Durch Drehen des Knopfes schalten Sie wie folgt zwischen den Empfindlichkeitsmodi:

Low → Mid-Low → Mid → Hi
→ Low...

ACHTUNG

Die Modi für die Eingangsempfindlichkeit sind ungefähr folgende:

Low	2 Vrms
Mid-Low	960 mVrms
Mid	480 mVrms
Hi	240 mVrms

5 Drücken Sie den Knopf [SEL].
Die ausgewählten Einstellungen werden wirksam.

6 Drücken Sie die Taste [RTN].
Zu diesem Zeitpunkt können auch andere Einstellungen im Funktionsmodus vorgenommen werden.

7 Drücken Sie die Taste [FUNC] oder [RTN], um den Funktionsmodus zu verlassen.

Stummschaltung bei Telefonanrufen

Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten, wird die Lautstärke der Audiofunktion auf Null gestellt. Diese Funktion ist effektiv, wenn das Autotelefon mit einem Kabel an das Gerät angeschlossen ist.

Wird ein Telefonanruf empfangen, wird die Stummschaltungsfunktion aktiviert.

Bei aktivierter Stummschaltung wird "MUTE" angezeigt.

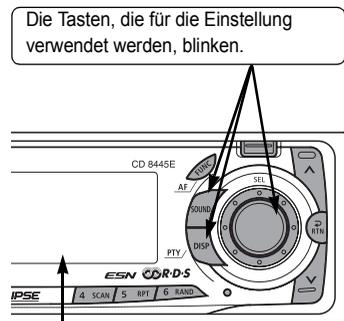
Nach Beendigung des Telefongesprächs wird die Stummschaltungsfunktion deaktiviert und die vor dem Anruf vorherrschende Lautstärkeneinstellung wiederhergestellt.

WARNUNG

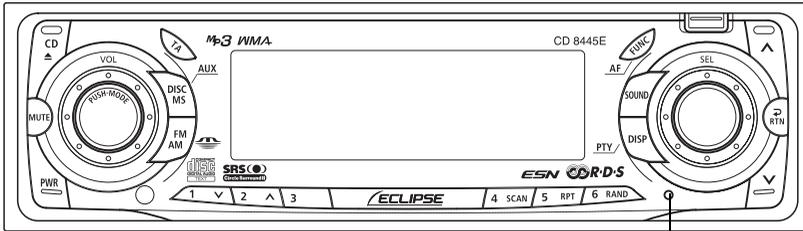
Verwenden Sie zum Telefonieren beim Autofahren eine Freisprecheinrichtung, um Gefahren zu vermeiden.

Betrieb des Bildschirms DISP

Im Display-Einstellmodus, Funktionsmodus und Toneinstellmodus werden am Bildschirm Hilfestellungen angezeigt, um Sie durch den Betrieb zu führen.



Bei Fragen:



Taste [RESET]

Überprüfen Sie zuerst Folgendes, bevor Sie versuchen, Probleme zu lösen.

! VORSICHT

Tritt ein Problem auf, zum Beispiel wenn die Einheit auf keine Taste reagiert oder wenn das Display nicht korrekt funktioniert, drücken Sie die Taste [RESET] mithilfe einer Büroklammer oder einem ähnlichen Hilfsmittel.

Durch Drücken der Taste [RESET] werden alle Eingaben aus dem Speicher gelöscht. Die Einstellungen werden auf die vor Versand fabrikseitig vorgenommenen Einstellungen zurückgestellt.

Angezeigte Informationen (für die Fehlersuche)

Die in der nachfolgenden Tabelle aufgelisteten Informationen werden angezeigt, um den Status der CD, des Memory Stick-Players und des CD-Wechslers anzuzeigen. Siehe diese Tabelle, um geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Informationsinhalt		Erklärung und Abhilfe
INFO 2	KEINE CD IM MAGAZIN GELADEN	Im Magazin oder Player befindet sich keine CD. Laden Sie eine CD in das Magazin. (Laden Sie eine Musik-CD.)
INFO 3	CDs VERSCHMUTZT ODER BESCHÄDIGT	Die geladene CD ist verschmutzt oder wurde falsch herum eingelegt. Überprüfen Sie, ob die CD richtig eingelegt wurde und ob sie sauber ist.
INFO 5	CD-PLAYER UND CD- WECHSLER SIND BETRIEBSUNFÄHIG	<ul style="list-style-type: none"> Der CD-Player und der CD-Wechsler sind aus einem bestimmten Grund betriebsunfähig. Führen Sie den Magazinauswurfvorgang aus. Kann ein Magazin nicht ausgeworfen werden, kontaktieren Sie Ihren Händler, um das Problem zu lösen.
INFO 6	WENN DIE INTERNE TEMPERATUR DES CD- PLAYERS UND CD- WECHSLERS ZU HOCH IST (ZUM SCHUTZ DES TONABNEHMERS)	<ul style="list-style-type: none"> Die Temperatur im CD-Player und im CD-Wechsler ist für den Betrieb zu hoch. Warten Sie, bis die Temperatur sinkt. Nachdem "High temperature sensed and CD stopped" am Display erlischt, können Sie das Abspielen fortsetzen. Kann die CD noch immer nicht abgespielt werden, kontaktieren Sie Ihren Händler, um eine Reparatur vornehmen zu lassen.

Informationsinhalt		Erklärung und Abhilfe
INFO 7	EIN INTERNER STROMAUSFALL IST AUFGETRETEN	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie ACC einmal aus und dann wieder ein, um den Betrieb wiederaufzunehmen. • Bleibt dieser Zustand bestehen, kontaktieren Sie Ihren Händler.
LOAD		Der CD-Wechsler überprüft, ob CDs vorhanden sind, nachdem das Magazin in den CD-Wechsler eingeführt wurde.
MSINFO 1	SIE HABEN VERSUCHT, DATEN ABZUSPIELEN ODER ZU LESEN, OBWOHL KEIN MG MEMORY STICK ODER MEMORY STICK EINGEFÜHRT WURDE	Führen Sie einen MG Memory Stick oder Memory Stick ein.
MSINFO 2	SIE HABEN VERSUCHT, EINEN FALSCH FORMATIERTEN MEMORY STICK ABZUSPIELEN	Formatieren Sie den Memory Stick mithilfe des Laufwerks.
MSINFO 3	DER SCHREIBSCHUTZSCHALTER IST VERRIEGELT.	Entriegeln Sie den Schreibschutzschalter.
MSINFO 4	MEMORY STICK VOLL	Löschen Sie vor dem Speichern einige Daten vom Memory Stick.
MSINFO 5	SIE HABEN VERSUCHT, MEHR ALS DIE MAXIMALE LIEDERANZAHL (400) AUF DEN MG MEMORY STICK AUFZUZEICHNEN	Löschen Sie einige Daten vom MG Memory Stick oder verwenden Sie zum Aufzeichnen einen anderen MG Memory Stick.
MSINFO 6	EIN NICHT KOMPATIBLER MEMORY STICK WURDE EINGEFÜHRT	Überprüfen Sie, ob der Memory Stick mit diesem Laufwerk verwendet werden kann.
MSINFO 7	EIN MG MEMORY STICK OHNE MUSIKDATEN WURDE EINGEFÜHRT	Führen Sie einen MG Memory Stick mit Musikdaten ein.
MSINFO 8	SIE HABEN VERSUCHT, DATEN ABZUSPIELEN, DIE EINEN ABSPIELSCHUTZ AUFWEISEN	Daten mit einem Abspielschutz können nicht abgespielt werden.
MSINFO 9	SIE HABEN VERSUCHT, EINEN MG MEMORY STICK ABZUSPIELEN, DER ABSPIELBEGRENZUNGEN AUFWEIST	Daten mit einem Abspielschutz können nicht abgespielt werden.
FILE ERR	EIN MG MEMORY STICK MIT INKOMPATIBLEN DATEIEN WURDE EINGEFÜHRT	Führen Sie einen MG Memory Stick mit kompatiblen Dateien ein.
LOAD_MAP_DATA	MEMORY STICK-DATEN BESCHÄDIGT	Memory Stick-Daten wurden beschädigt, da der Zündschlüssel während des Datenimports auf ON/OFF gedreht wurde.
SIZE_ERR	DIE IMPORTIERTE DATENMENGE IST ZU GROSS	Bestätigen Sie die Memory Stick-Daten.

Modus	Problem	Ursachen	Abhilfe	Siehe Seite
Bei allen gleich	Kein oder ein schwacher Ton.	Wurde die Lautstärke ausreichend aufgedreht?	Drehen Sie die Lautstärke nach oben.	64
		Ist die Mute-Funktion (MUTE) wirksam?	Brechen Sie die Mute-Funktion (MUTE) ab.	64
		Befindet sich der Fader- oder Balance-Regler zu sehr auf einer Seite?	Stellen Sie den Fader- und Balance-Regler auf eine Position weiter in der Mitte ein.	65
		Andere mögliche Ursachen können eine gebrochene Audio-Signalverkabelung oder ein fehlerhafter Lautsprecher sein.	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er das Problem überprüft.	—
	Der Strom schaltet sich nicht ein.	Sind zuviele elektrische Komponenten installiert, die einen Strommangel erzeugen?	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er das Problem überprüft.	—
		Andere mögliche Ursachen können eine entladene Autobatterie, Stromausfall oder eine Querverdrahtung sein.	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er das Problem überprüft.	—
	Im Speicher eingestellte Frequenzen oder Titel wurden gelöscht.	Wurde die Autobatterie für Reparaturarbeiten oder zur Überprüfung abgeklemmt?	Geben Sie die Frequenzen und Titel erneut in den Speicher ein.	41, 42
		Sind zuviele elektrische Komponenten installiert, die einen Strommangel erzeugen?	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er das Problem überprüft.	—
		Andere mögliche Ursachen können eine entladene Autobatterie, Stromausfall oder eine Querverdrahtung sein.	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er das Problem überprüft.	—
	Es ertönt kein Tastenton.	Wurde der Tastenton deaktiviert?	Aktivieren Sie den Tastenton.	99
	Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Ist die Batteriespannung niedrig?	Wechseln Sie die Batterie.	51
		Wurde die Batterie mit umgekehrter Polarität installiert?	Setzen Sie die Batterie mit der korrekten Polarität ein.	51
		Ist der Lichtempfänger der Fernbedienung direktem Sonnenlicht ausgesetzt?	Verwenden Sie die Fernbedienung nahe am Empfänger.	—
		Andere mögliche Ursachen können eine Fehlfunktion der Fernbedienung sein.	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er das Problem überprüft.	—

Modus	Problem	Ursachen	Abhilfe	Siehe Seite
CD	Die CD kann nicht eingeführt werden. Die CD wird umgehend nach dem Einführen ausgeworfen. Oder die CD kann nicht ausgeworfen werden. Die CD kann nicht gewechselt werden.	Befindet sich ein Label oder ein Siegel auf der CD?	Kleben Sie kein Label oder Siegel auf die CD.	17
		Weist die CD brüchige Ränder, Verformungen oder Beschädigungen auf?	Versuchen Sie, eine andere CD einzuführen. Entfernen Sie jegliche Absplitterungen. Verwenden Sie keine verformte oder beschädigte CD.	17
	Der Ton springt. Der Ton wird unterbrochen. Der Ton ist von schlechter Qualität.	Ist die CD beschädigt? (zerkratzt, verformt, etc.)	Versuchen Sie es mit einer anderen CD. Spielen Sie keine beschädigte CD ab.	17
		Ist die CD sauber?	Reinigen Sie die CD.	19
		Wurde der Player in einem geeigneten Winkel angebracht? Wurde der Player locker angebracht?	Kontaktieren Sie Ihren Händler, damit er dies überprüft.	—
	Fahren Sie über eine unebene Fläche?	Vermeiden Sie das Abspielen bei Fahren über unebene Flächen.	12	
	Die CD kann nicht ausgeworfen werden.	Falls unbekannt	Drücken Sie die Taste [DISC MS] etwas länger und drücken Sie dann die Taste [CD ▲] (Zwangsauswurf).	—
Tuner	Kein Senderempfang oder Empfang von Störgeräuschen.	Wurde die Antenne eingezogen?	Ziehen Sie die Antenne heraus.	—
		Wurde der Tuner auf einen Sender eingestellt?	Stellen Sie ihn auf einen Sender ein.	41
		Befinden Sie sich außerhalb des Empfangsbereichs Ihres eingestellten Senders?	Stellen Sie einen lokalen Sender ein. (Beachten Sie bitte, dass an Ihrem derzeitigem Standort eventuell kein lokaler Sender zur Verfügung steht.)	41
		Bedienen Sie andere Geräte, wie einen Computer oder ein Handy in Ihrem Fahrzeug zur gleichen Zeit, wie Sie den Empfänger bedienen?	Vermeiden Sie den Betrieb solcher Geräte, während Sie den Empfänger verwenden.	—
		Andere Ursachen können ein loses, unterbrochenes oder fehlerhaftes Antennenkabel sein.	Bitte Sie Ihren Eclipse-Händler, dieses Problem zu überprüfen.	—

Technische Daten

<ALLGEMEIN>

Leistung	MOSFET 50 W × 4
Hochpegelausgang/Impedanz	8 V (0 dB)/55 Ω
Stromversorgung	14,4 V DC (11 - 16 V)
Stromverbrauch	3 A
Abmessungen (B × H × T)	178 × 50 × 155 mm
Tonregler	BASS: ±12 dB bei 80 Hz MID: ±12 db bei 630 Hz Hoch: ±12 db bei 10 kHz
Loudness	+10 dB bei 100 Hz/+6,5 dB bei 10 kHz

<FM-TUNER>

Frequenzbereich	87,5 - 108,0 MHz (50 kHz-Schritt)
Verwendbare Empfindlichkeit	13 dBf
50 dB Obere Hörschwelle	14 dBf
Frequenzkurve	30 - 15000 Hz
Stereotrennung	38 dB (1 kHz)

<LW-TUNER>

Frequenzbereich (LW)	153 - 279 kHz (3 kHz-Schritt)
Verwendbare Empfindlichkeit	30 µV

<MW-TUNER>

Frequenzbereich (MW)	522 - 1611 kHz (9 kHz-Schritt)
Verwendbare Empfindlichkeit	20 µV

<CD-BEREICH>

Frequenzkurve	20 Hz - 20000 Hz
Gesamtklirrfaktor	0,008%
Gleichlaufschwankungen	unterhalb der Messgrenze
Signal-Rausch-Verhältnis	100 dB
Dynamikbereich	98 dB
Kanalabstand	85 dB

<MEMORY STICK PLAYER-BEREICH>

Frequenzkurve	20 Hz - 20000 Hz
Signal-Rausch-Verhältnis	100 dB
Gesamtklirrfaktor	0,008%

WICHTIG

NOTIEREN SIE HIER IHRE
"KEY CD" ODER IHREN
"MEMORY STICK
(SICHERHEITSCODE)" ...

BEWAHREN SIE IHRE
"KEY CD" ODER IHREN
"MEMORY STICK
(SICHERHEITSCODE)"
MIT IHRER
BEDIENUNGSANLEITUNG AUF.

KUNDENHINWEIS

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch auf und tragen Sie die Seriennummer Ihres CD8445E zur Identifikation ein. Die Seriennummer ist auf dem Gehäuse mittels eines Etiketts oder Aufdrucks angebracht.

Seriennummer

CUSTOMER NOTICE

Please retain this booklet and write in the serial number of your CD8445E for identification. The serial number is labeled or stamped on the chassis.

Serial No.

AVISO AL CONSUMIDOR

Rogamos conserve este manual y anote en él el número de serie de su CD8445E para su posterior identificación. Dicho número de serie aparece en una etiqueta o bien estampado sobre el equipo.

Núm. de serie

FUJITSU TEN LIMITED
Contact: FUJITSU TEN (EUROP) GmbH
Mündelheimer Weg 39, 40472 Düsseldorf
F.R.Germany

www.eclipse-web.com/eu/

"ECLIPSE" ist eine eingetragene
Handelsmarke von
FUJITSU TEN LIMITED in 50 Ländern.
"ECLIPSE" is a registered trademark of
FUJITSU TEN LIMITED in 50 countries.
"ECLIPSE" es una marca registrada de
FUJITSU TEN LIMITED en 50 países.

090002-29060700 0508K (F)